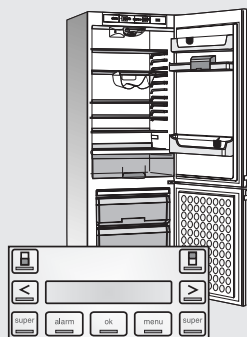




Household Appliances



de Gebrauchsanleitung
en Instruction for Use
fr Mode d'emploi
it Istruzioni per l'uso
es Instrucciones de uso
pt Instruções de Serviço

Internet: <http://www.bosch-hausgeraete.de>
Bosch Info-Team: DE Tel. 01 80/5 30 40 50 (EUR 0,12/Min. DTAG)

BOSCH

de Inhaltsverzeichnis

Ihr neues Gerät	6	Aus- und Einschalten der Fächer	16
Hinweise zur Entsorgung	6	Gerät stilllegen	17
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	6	Variable Gestaltung des Innenraums	17
Gerät kennenlernen	8	Lebensmittel einordnen	17
Bedienblende	9	Lebensmittel einfrieren	18
Raumtemperatur und Belüftung beachten	9	Gefrierraum abtauen	19
Gerät anschließen	9	Gerät reinigen	20
Gerät einschalten	10	Energie sparen	21
Erste Inbetriebnahme	10	Betriebsgeräusche	21
Kennenlernen des Bedienfeldes	11	serve@Home	22
Kennenlernen der Menüs	12	Warnmeldungen über das Display	23
Hinweise zum Betrieb	15	Geräteselbsttest	24
Kühlfach	15	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	24
Gefrierfach	16	Kleine Störungen selbst beheben	25
		Kundendienst rufen	25

en Table of Contents

Your new appliance	26	Switching the sections on and off	36
Information concerning disposal	26	Disconnecting the appliance	37
Safety information	26	Variable interior design	37
Getting to know your appliance	28	Storing food in the appliance	37
Fascia	28	Freezing food	38
Observe ambient temperature and ventilation	29	Defrosting the freezer compartment	39
Connecting the appliance	29	Cleaning the appliance	40
Switching on the appliance	30	Tips for saving energy	41
Switching on the appliance for the first time	30	Operating noises	41
Getting to know the control panel	31	serve@Home	42
Getting to know the menu	32	Warning messages via the display	43
Operating tips	35	Appliance self-test	44
Fridge section	35	Resetting the appliance to the factory settings	44
Freezer section	36	Eliminating minor faults yourself	45
		Customer service	45

fr Table des matières

Votre nouvel appareil	46	Remisage de l'appareil	57
Conseils pour la mise au rebut	46	Agencement variable du compartiment intérieur	58
Consignes de sécurité	47	Rangement des produits alimentaires . .	58
Présentation de l'appareil	49	Congélation des aliments	59
Bandeau de commande	49	Dégivrage du compartiment congélateur	60
Contrôler la température ambiante et l'aération	49	Nettoyage de l'appareil	61
Branchement de l'appareil	50	Economies d'énergie	62
Enclenchement de l'appareil	50	Bruits de fonctionnement	62
Première mise en service	51	serve@Home	63
Présentation du bandeau de commande	51	Messages d'avertissement donnés par l'affichage	64
Présentation des menus	53	Auto-diagnostic de l'appareil	65
Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil	55	Réinitialisation avec les réglages usine	65
Compartiment réfrigérateur	56	Remédier soi-même aux petites pannes	66
Compartiment congélateur	56	Appeler le service après-vente	67
Coupure et enclenchement des compartiments	57		

it Indice

Il vostro nuovo apparecchio	68	Mettere fuori servizio l'apparecchio	78
Avvertenze per lo smaltimento	68	Disposizione variabile dell'attrezzatura interna	79
Avvertenze per la vostra sicurezza	68	Sistemare gli alimenti	79
Conoscere l'apparecchio	70	Congelare gli alimenti	79
Pannello comandi	71	Sbrinare il congelatore	81
Attenzione alla temperatura ambiente ed alla ventilazione	71	Pulire l'apparecchio	82
Collegare l'apparecchio	71	Risparmiare energia	82
Accendere l'apparecchio	72	Rumori di funzionamento	82
Prima messa in funzione	72	serve@Home	83
Conoscere il pannello comandi	73	Messaggi d'allarme tramite il display . .	84
Conoscere i menu	74	Autodiagnosi apparecchio	85
Istruzioni per il funzionamento	76	Ripristino delle impostazioni all'origine . .	85
Frigorifero	77	Eliminare da soli piccoli guasti	86
Congelatore	77	Servizio assistenza clienti	87
Accendere e spegnere gli scomparti . . .	78		

es Índice

Familiarizándose con el nuevo aparato	88	Paro del aparato	100
Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados	88	Posibilidad de variar la posición del equipo interior del frigorífico	100
Consejos de seguridad	89	Colocar y ordenar los alimentos	101
Familiarizándose con la unidad	91	Congelar los alimentos	102
Cuadro de mandos	91	Desescarchar el compartimento de congelación	103
Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato	91	Limpieza de la unidad	105
Conectar el aparato a la red eléctrica	92	Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	105
Conectar el aparato	93	Ruidos de funcionamiento del aparato	106
Puesta en marcha inicial del aparato	93	serve@Home	107
Familiarizarse con el cuadro de mandos	93	Avisos a través de la pantalla de visualización	108
Familiarizándose con el menú	95	Autocomprobación del aparato	109
Advertencias relativas al funcionamiento del aparato	98	Poner a cero los ajustes individuales	110
Compartimento frigorífico	99	Pequeñas averías de fácil solución	110
Compartimento de congelación	99	Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial	111
Conectar y desconectar los diferentes compartimentos	100		

pt Índice

O seu novo aparelho	112	Desligar e ligar as várias zonas	122
Instruções sobre reciclagem	112	Desactivar o aparelho	123
Indicações de segurança	112	Disposição variável do espaço interior	123
Familiarização com o aparelho	114	Arrumação dos alimentos	123
Painel de comandos	115	Congelação de alimentos	124
Dar atenção à temperatura ambiente e à ventilação	115	Descongelação da zona de congelação	125
Ligar o aparelho	115	Limpeza do aparelho	126
Ligar o aparelho	116	Como poupar energia	127
Primeira colocação em funcionamento	116	Ruídos de funcionamento	127
Familiarização com o painel de comandos	117	serve@Home	128
Familiarização com os menus	118	Mensagens de alarme através do display	129
Indicações sobre funcionamento	121	Auto-teste do aparelho	130
Zona de refrigeração	121	Reposição nos ajustes de fábrica	130
Zona de congelação	122	Eliminação de pequenas anomalias	131
		Chamar os Serviços Técnicos	132

Ihr neues Gerät

Dieses Kühlgerät ist serve@Home fähig. serve@Home ist ein Netzwerk, in das neben Ihrem Kühlgerät auch andere serve@Home-Hausgeräte eingebunden werden können. So haben Sie damit mehr Komfort und Mobilität, im Haus und unterwegs.

Hinweise zur Entsorgung

Altgerät entsorgen

Bitte beachten, wenn Ihr neues Gerät ein Altgerät ersetzt.

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Altgerät unbrauchbar machen:

1. Netzstecker ziehen,
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen,
3. **Türschloss entfernen, damit spielende Kinder sich nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.**

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Verpackung entsorgen

Achtung:

Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder – Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanweisung missachten. Bewahren Sie Gebrauchs- und Montageanleitung für einen Nachbesitzer auf.

Warnungen

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Wenn Kältemittel austritt, darauf achten:

- dass kein offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe sind.
- Netzstecker ziehen, Raum für einige Minuten gut durchlüften.
- Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.
- Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.
- **Bei Notfällen**
 - Augen ausspülen und Arzt aufsuchen.
 - Zündfunken und offenes Feuer vom Gerät fernhalten.
 - Netzstecker ziehen, Raum einige Minuten gut lüften.
- In folgenden Fällen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten
 - Abtauen
 - Reinigen
 Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Beschädigte oder defekte Geräte nicht in Betrieb nehmen. Im Zweifelsfall beim Händler erkundigen.

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.)
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern – **Explosionsgefahr!**
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.

Beim Gebrauch beachten

- Be- und Entlüftungsöffnungen niemals abdecken oder zustellen!
- Nur Fachkräfte dürfen Reparaturen durchführen. Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!
- Kunststoff-Teile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoff-Teile und Türdichtung werden sonst porös.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlen säurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen platzen!
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen. **Gefrierverbrennungsgefahr** durch sehr tiefe Temperatur!

- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren!
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs nur vom Hersteller empfohlene Mittel benutzen.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

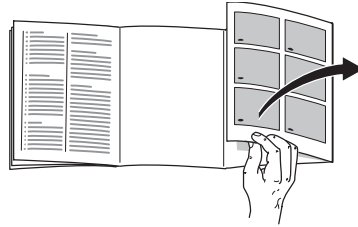
Beim gewerblichen Einsatz gelten die entsprechenden Normen und Vorschriften.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EXI 60335/2/24).

Gerät kennenlernen



Detailabweichungen – insbesondere bei Ausstattungsmerkmalen – je nach Gerätetyp.

Bild 1

A Kühlraum

B Gefrierraum

1-2 Bedienblende

3 Bedienfeld

4 Innenbeleuchtung

5 Ablage

6 Gemüsebehälter

7 Absteller

8 Butter- und Käsefach

9 Ablage für Eier

10 Flaschenabsteller

11 Gefriergutschale

12 Ventilator

13 Fühler Kühlraum

Bedienblende

Bild 2

1 ① Ein/Aus-Taste Kühlraum

Zum separaten Ein- und Ausschalten des Kühlraums.

2 ① Ein/Aus-Taste Gefrierraum

Zum separaten Ein- und Ausschalten des Gefrierraums.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild (Bild 10). Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Belüftung

Bild 3

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mind. ½ Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Damit Ihr Kühlgerät serve@Home-fähig wird, benötigen Sie ein spezielles Zubehör, das Systeminterface. Sie können es im Fachhandel kaufen. Es muss in den Schacht an der Rückseite Ihres Kühlgerätes eingesetzt werden. Beachten Sie dabei die dem Systeminterface beiliegende Montageanweisung.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

⚠️ Warnung!

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker (z.B. Ecoboy; Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Gerät einschalten

Bild 2

Kühl- und Gefrierraum können separat eingeschaltet werden.

- Für die Inbetriebnahme des Kühlraums die Ⓛ Ein/Aus-Taste (1) drücken. Die Innenbeleuchtung im Kühlraum geht bei Öffnen der Tür an.
- Für die Inbetriebnahme des Gefrierraums die Ⓛ Ein/Aus-Taste (2) drücken.

Erste Inbetriebnahme

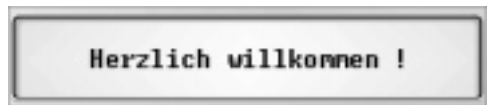
Nach dem Anschluß und dem Einschalten des Gerätes erscheint auf dem Display ein Auswahlfeld zur Einstellung der Sprache. Die werksseitige Standardeinstellung ist englisch.



- Mit den Tasten < bzw. > auf die gewünschte Sprache umstellen.



- Auswahl mit **ok** bestätigen.



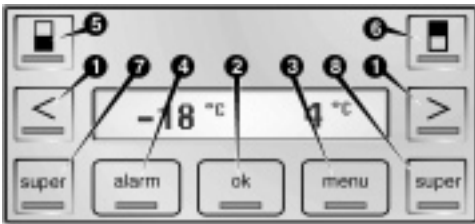
In der ausgewählten Sprache zeigt das Display nach wenigen Sekunden eine freundliche Begrüßung. Diese Anzeige wechselt automatisch nach 10 Sekunden in die Standardanzeige Ihres Gerätes.

Kennenlernen des Bedienfeldes

Um die volle Funktionalität Ihres Gerätes auszunutzen, empfehlen wir, sich eingehend mit dem Bedienfeld und seinen Möglichkeiten vertraut zu machen.

Hinweise zu Bedienung und Anzeige

Ihr neues Gerät ist mit einem berührungssensitiven Bildschirm ausgestattet, d.h. die Berührung eines Tastfeldes löst die entsprechende Reaktion aus. Im Folgenden einige Erläuterung zu den zur Verfügung stehenden Tasten und deren Funktion.



- ➊ Mit den Tasten < und > können Sie
 - a) zur Auswahl stehende Parameter anwählen,
 - b) vom Menü vorgeschlagene weitere Schritte auswählen.
- ➋ Mit der Taste **ok** werden ausgewählte Parameter bestätigt. Wird die Taste nach einer Änderung der Parameter mit den Tasten < und > nicht betätigt, bleiben die vorherigen Einstellungen aktiv.
- ➌ Die Taste **menu** dient zur Anwahl der zur Verfügung stehenden Menüs (siehe folgenden Abschnitt). Bei Betätigung der Taste wird zum nächsten Menü gesprungen.

- ➍ Mit der Taste **alarm** wird ein vom Gerät ausgelöster Alarm bestätigt und der Signalton ausgeschaltet.

Achtung

Ein vom Gerät ausgelöster Alarm kann verschiedene Ursachen haben. Siehe dazu "Warmmeldungen über das Display".

- ➎ Die Taste **Gefrierfach** erlaubt
 - a) die Temperatureinstellung des Gefrierfachs,
 - b) die Einstellung von Sonderfunktionen für das Gefrierfach.
- ➏ Die Taste **Kühlfach** erlaubt die gleichen Einstellung wie bei ➎ für das Kühlfach.
- ➐ Mit der Taste **super/Gefrierfach** wird die Funktion "Supergefrieren" für das Gefrierfach ein- bzw. ausgeschaltet.
- ➑ Mit der Taste **super/Kühlfach** wird die Funktion "Superkühlen" für das Kühlfach ein- bzw. ausgeschaltet.

Hinweise

- Am Bedienfeld leuchten nur die jeweils aktiven Tasten. Nur diese Tasten stehen Ihnen für weitere Bedienschritte zur Verfügung.
- Wird in den zur Verfügung stehenden Menüs und Untermenüs keine der aktiven Tasten betätigt, wird nach 10 Sek. automatisch in die Standardanzeige gesprungen.

Standardanzeige



Im Display wird links die eingestellte Solltemperatur des Gefrierfachs und rechts die eingestellte Solltemperatur des Kühlfachs angezeigt.

Wird für das Kühl- bzw. Gefrierfach über die Tasten **super/Kühlfach** bzw. **super/Gefrierfach** die Funktion **super** eingestellt, wird die für die jeweilige Funktion geltende Solltemperatur und ein entsprechender Hinweis im Display angezeigt (z. B. **1 super** für das Gefrierfach).

Sind über das Menü "Einstellungen" Sonderfunktionen eingeschaltet, werden diese durch entsprechende Symbole im mittleren Teil des Displays angezeigt (z. B. **2** Kindersicherung).



Alternativ zur Standardanzeige können folgende Anzeigen als Daueranzeige eingestellt werden:

- Raumtemperatur
- Gerätestatus

Kennenlernen der Menüs

Mit der Taste **menu** können Sie die Menüs der Reihe nach anwählen.

Lagerempfehlungen



In diesem Menü werden Ihnen für verschiedene Lebensmittel Empfehlungen für die Lagerdauer und den Lagerort in diesem Gerät gegeben.

- Mit der Taste < den Bereich **gefroren** (für gefrorene Lebensmittel) bzw. mit der Taste > den Bereich **frisch** (für frische Lebensmittel) auswählen.
- Mit den Tasten < und > das gewünschte Lebensmittel auswählen.

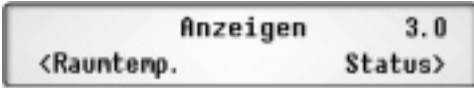


Im Display werden angezeigt:

- a) empfohlener Lagerort (z. B. Kühlfach)
- b) maximale Lagerdauer (z. B. 2-3 Wochen)

Diese Anzeige bleibt für 1 Minute im Display. Wird in dieser Zeit keine Taste betätigt, kehrt die Anzeige zum Menüpunkt "Lagerempfehlung" zurück.

Anzeigen



In diesem Menü können Sie sich mit der Taste < die Raumtemperatur



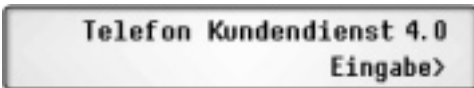
oder mit der Taste > den momentanen Gerätestatus anzeigen lassen.



Die Symbole signalisieren den momentanen Gerätezustand.

Diese Anzeigen bleiben solange im Display, bis mit der Taste **menu** zum Menü "Anzeigen" zurückgewechselt wird. Sie stellen damit Alternativen zur Standardanzeige dar.

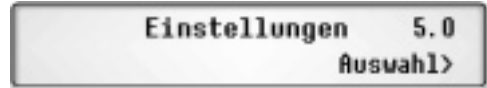
Telefon Kundendienst



Hier können Sie die Telefonnummer des nächstgelegenen Kundendienst eingeben (**Eingabe**) bzw. bei Bedarf verändern (**ändern**).

- Mit der Taste > wird die Ziffernposition ausgewählt, links beginnend.
- Mit der Taste < wird die Ziffer selbst verändert, bei 9 beginnend.

Einstellungen



Hier haben Sie die Möglichkeit, einige Grundeinstellungen des Gerätes zu verändern:

- Taste > berühren. Erste Einstellung: Alarmlautstärke.
- Mit Taste **menu** zu der nächsten Einstellung wechseln.

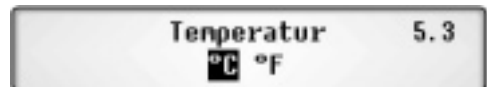
Veränderbare Grundeinstellungen



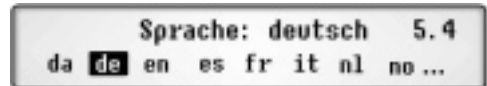
Einstellung der Lautstärke der Warmmeldungen.



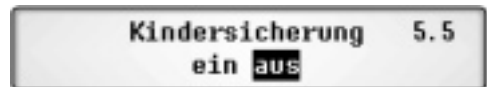
Regelt die Stärke der Beleuchtung des Displays und der aktiven Tasten (0=keine Beleuchtung).




Auswahl der bevorzugten Temperatureinheit



Änderung der Anzeigesprache des Displays.

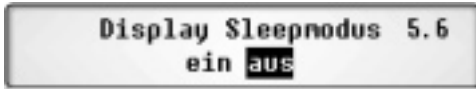


Bei aktivierter Kindersicherung sind keine Einstellungen über das Bedienfeld möglich. Ausnahme: Taste **alarm** bei einer Warmmeldung.

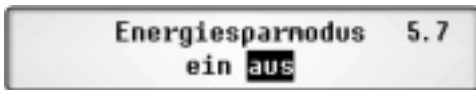
In der Standardanzeige wird das Symbol  angezeigt. Bei einer Tastenbetätigung erscheint die Anzeige:




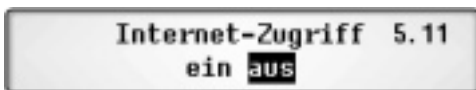
- Taste **menu** für 5 Sekunden berühren. Kindersicherung wird ausgeschaltet.




Bei aktiviertem Sleepmodus wird die Beleuchtung des Displays und der aktiven Tasten 10 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung ausgeschaltet.



Bei aktiviertem Energiesparmodus werden die Fächer auf die energetisch günstigen Solltemperaturen eingestellt, wenn vorher ungünstigere Temperaturen gewählt wurden. Zusätzlich wird der Sleepmodus aktiviert. In der Standardanzeige wird das Symbol  angezeigt.



Ist diese Funktion aktiviert, werden Schreib- und Leserechte auf bestimmte Werte des Gerätes gewährt. Damit ist es möglich, die Vorteile von SERVE@home vollständig zu nutzen. In der Standardanzeige wird das Symbol  angezeigt.

Einstellungen vornehmen

Die Veränderung der Grundeinstellungen wird am Beispiel der Alarmlautstärke erläutert:



Die aktiven Tasten am Bedienfeld leuchten. Sollen keine Veränderungen vorgenommen werden:

- Mit Taste **menu** zur nächsten Einstellung (Helligkeit) wechseln.

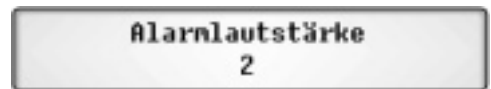
Für eine Änderung der Alarmlautstärke:



- Mit den Tasten **<** oder **>** den gewünschten Wert auswählen.



- Mit **ok** die Auswahl bestätigen. Es erscheint folgende Anzeige:



Wird keine Taste betätigt, wird nach 10 Sek. in die Standardanzeige gewechselt. Mit der Taste **menu** wird zur nächsten Einstellung (Helligkeit) gewechselt.

Hinweise zum Betrieb

- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich Wasserperlen oder Reif an der Rückseite des Kühlraumes, dieses ist funktionsbedingt. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserperlen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne (**Bild 8/A**) aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich im Kühlraum, insbesondere auf den Glasablagen, Kondenswasser bilden. Sollte dies der Fall sein, Lebensmittel verpackt einlagern und eine kältere Kühlraumtemperatur wählen.
- Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierraumes die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.
- Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluß auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.

Kühlfach

Einstellung der Temperatur

Sie können für das Kühlfach eine Solltemperatur im Bereich von +11 °C bis +2 °C einstellen (werksseitig +4 °C). Zur Umstellung der Solltemperatur:

- Taste **Kühlfach** berühren.



- Mit den Tasten < oder > die Temperatur auf den gewünschten Sollwert einstellen.
- Mit **ok** bestätigen.

Superkühlen

Beim Superkühlen wird der Kühlraum ca. 6 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt (+2 °C). Danach wird automatisch auf die vor dem Superkühlen eingestellte Temperatur umgestellt. Das Superkühlen einschalten z. B.:

- vor dem Einlegen frischer Lebensmittel,
- zum Schnellkühlen von Getränken.

Zum Einschalten des Superkühlens:

- Taste **super/Kühlfach** berühren.

Die Inbetriebnahme wird durch den Hinweis und die neue Solltemperatur in der Standardanzeige ersichtlich.

Hinweis

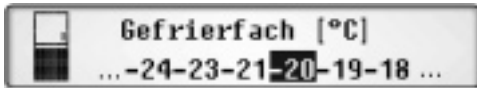
Nutzen Sie auch die Lagerempfehlungen, die Ihnen über die Gerätesteuerung gegeben werden.

Gefrierfach

Einstellung der Temperatur

Sie können für das Gefrierfach eine Solltemperatur im Bereich von -16 °C bis -26 °C einstellen (werksseitig -18 °C). Zur Umstellung der Solltemperatur:

- Taste **Gefrierfach** berühren.



- Mit den Tasten **<** oder **>** die Temperatur auf den gewünschten Sollwert einstellen.
- Mit **ok** bestätigen.

Supergefrieren

Beim Supergefrieren wird der Gefrierraum ca. 26 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt (-26 °C). Danach wird automatisch auf die vor dem Supergefrieren eingestellte Temperatur umgestellt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren frischer Lebensmittel und ist je nach Menge bis zu 3 Stunden vor dem Einlegen einzuschalten.

Zum Einschalten des Supergefrierens:

- Taste **Super/Gefrierfach** berühren.



Die Inbetriebnahme wird durch den Hinweis und die neue Solltemperatur in der Standardanzeige ersichtlich.

Aus- und Einschalten der Fächer

Fach ausschalten

Bild 2

- Ein/Aus-Taste des Fachs drücken.



Im Display (Standardanzeige) erscheint an Stelle der Solltemperatur des ausgeschalteten Fachs der Hinweis "Aus".

Gerät ausschalten

- Die anderen Fächer wie zuvor beschrieben ausschalten.

Nach Ausschalten des letzten Fachs erlischt das Display (Standardanzeige).

Hinweise:

- Die Reihenfolge der Abschaltung der Fächer ist unerheblich.
- Die beschriebenen Anzeigen des Displays sind nur in der Standardanzeige gültig. Bei anderen aktiven Anzeigen mit der Taste **menu** zur Standardanzeige wechseln. Sind alle Fächer abgeschaltet, erlischt dann das Display.

Fach einschalten

Bild 2

- Ein/Aus-Taste des Fachs drücken.

Das Display zeigt die Solltemperatur des eingeschalteten Fachs.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird:

- Kühl- und Gefrierraum ausschalten wie oben beschrieben.
- Netzstecker ziehen.
- Gerät abtauen und reinigen.
- Tür offen lassen.

Variable Gestaltung des Innenraums

Sie können die Ablagen des Innenraums und Absteller in der Tür nach Bedarf variieren:

Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken (Bild **4**).

Behälter anheben und herausnehmen (Bild **5**).

Sonderausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Flaschenhalter

Bild **6**

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Lebensmittel einordnen

Kälte-Zonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luft-Zirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

• **Kälteste Zonen**

sind an der Rückwand und sind je nach Modell zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunterliegenden Glasablage (Bild **11**) oder zwischen den beiden Pfeilen (Bild **12**).

Hinweis:

Lagern Sie in den kältesten Zonen empfindliche Lebensmittel, (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

• **Wärmste Zone**

ist an der Tür ganz oben.

Hinweis: Lagern sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Beim Einordnen beachten

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Lebensmittel wie folgt einordnen:

- **Auf den Ablagen** im Kühlraum (von oben nach unten): Backwaren, fertige Speisen, Molkerei-Produkte, Fleisch und Wurst
- **Im Gemüsebehälter:** Gemüse, Salat, Obst
- **In der Tür** (von oben nach unten): Butter, Käse, Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten.

Lebensmittel einfrieren

Gefriervermögen: maximal 14 kg in 24 Stunden (auf den Gefrierrosten).

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben, max. Gefriervermögen nicht überschreiten.

Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich das max. Gefriervermögen geringfügig.

Frische Lebensmittel einfrieren

Lagern bereits Lebensmittel im Gefrierraum, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Lebensmittel das „super“-Gefrieren einzuschalten.

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

So verpacken Sie richtig:

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft völlig herausdrücken.
3. Packung dicht verschließen.
4. Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrier-Datum.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Sie finden diese Produkte im Fachhandel.

Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder o. ä.
Sie können Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen mit einem Folien-Schweißgerät verschweißen.

Tiefkühlkost einkaufen

Verpackung darf nicht beschädigt sein.

Haltbarkeitsdatum beachten.

Temperatur in der Verkaufstruhe – 18 °C oder tiefer.

Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Gefriergut lagern

- Wichtig für einwandfreie Luftzirkulation im Gerät, Gefriergutschalen bis zum Anschlag einschieben.
- Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen bis auf die unterste aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln. Zum Herausnehmen, Gefriergutschalen bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen.

Lagerdauer

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, sollte die zulässige Lagerdauer bei -18 °C nicht überschritten werden.

Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Hinweis

Nutzen Sie auch die Lagerempfehlungen, die Ihnen über die Gerätesteuerung gegeben werden.

Eis herstellen

Achtung

Keine elektrischen Eisbereiter im Gefrierraum verwenden.

Eiswürfel herstellen

(nicht bei allen Modellen)

Eisschalen sind im Fachhandel erhältlich. Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen. Oberste Gefriergutschale benutzen, um den Gefriervorgang zu beschleunigen.

Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden (Bild **7**).

Gefrierraum abtauen

Stromschlaggefahr

Keinen Dampfreiniger einsetzen. Spannungsführende Teile können bei Dampfniederschlag einen Kurzschluss oder Stromschlag auslösen.

Zum Entfernen von Reif keine Messer oder spitzen Gegenstände verwenden.

Rohre des Kältemittel-Kreislaufes nicht beschädigen.

Herausspritzendes Kältemittel kann die Augen verletzen und ist brennbar.

Keine elektrischen Geräte oder offenes Feuer im Gerät benützen.

Hinweise

Größere Reif- und Eisanhäufungen auf den Gefrierrosten beeinträchtigen die Leistung des Geräts und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Ist die Reifschicht ca. $\frac{1}{2}$ cm dick, muss abgetaut werden. Mindestens jedoch ein- bis zweimal im Jahr. Am zweckmäßigsten dann, wenn wenig oder kein Gefriergut im Gerät lagert.

Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Supergefrieren einschalten, damit die Lebensmittel eine sehr tiefe Temperatur erreichen und somit längere Zeit bei Raumtemperatur gelagert werden können.

Gehen Sie wie folgt vor

- Netzstecker ziehen.
- Gefriergutschalen mit den Lebensmitteln an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen.
- Zum Auffangen des Abtauwassers die mittlere Schale ausräumen, aber im Gerät belassen.
- Nach dem Abtauen das aufgefangene Tauwasser ausleeren. Das restliche Tauwasser auf dem Gefriertraumboden mit einem Schwamm aufwischen.
- Gefrierraum wieder einschalten.
- Gefriergut wieder einlegen.

Abtau-Hilfe

Topf mit heißem Wasser auf Untersetzer in den Gefrierraum stellen.

Abtau-Sprays

Angaben des Herstellers sind maßgebend.

Achtung

Abtau-Sprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Lösungsmittel oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Gerät reinigen

- Netzstecker ziehen.
- Mit Wasser und wenig Handspülmittel reinigen.
- **Nach dem Reinigen** Netzstecker wieder einstecken, Sicherung einschalten.

Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.

Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben.

Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen und auch nicht durch das Ablaufloch der Tauwasser-Sammelrinne (Bild **8**/B) laufen.

Die Ablagen, Absteller und Behälter sind nicht spülmaschinenfest, sie können sich verformen.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Sonst eine Isolierplatte verwenden.
- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlschrank geben. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät „steht an“

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

serve@Home

Dieses Kühlgerät ist serve@Home-fähig. serve@Home ist ein Netzwerk, in das neben Ihrem Kühlgerät auch andere serve@Home-Hausgeräte eingebunden werden können.

Dadurch steht Ihnen eine Vielzahl zusätzlicher Funktionen – im Haus und unterwegs – zur Fernbedienung und Fernabfrage zur Verfügung.

Damit Ihr Kühlgerät serve@Home-fähig wird, benötigen Sie ein spezielles Zubehör, das Systeminterface.

Es ist in den Schacht an der Rückseite des Kühlgerätes einzusetzen. Beachten Sie dabei die dem Systeminterface beiliegende Montageanleitung. Umfassende Informationen finden Sie in den Anleitungen der Zubehörteile.

serve@Home bietet Ihnen:

Statusabfrage

Sie können prüfen, in welchem Status sich Ihr Kühlgerät befindet.

Fernbedienung

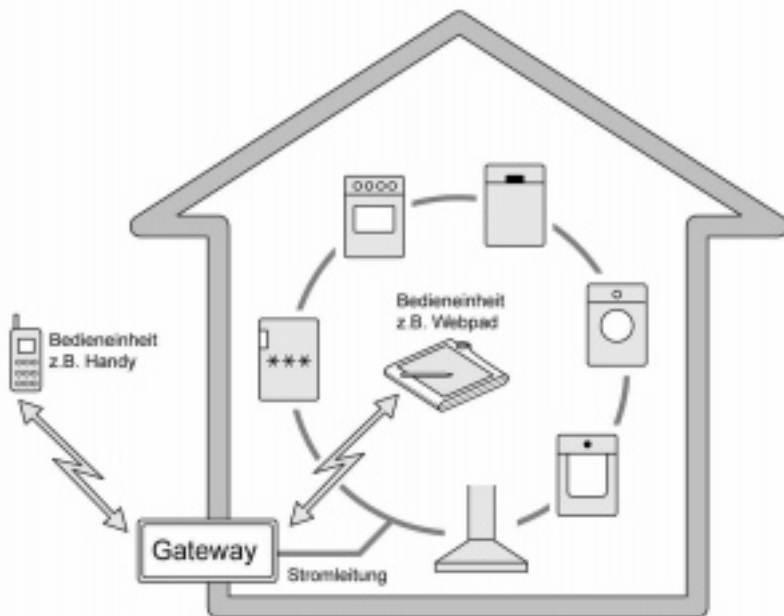
Über Ihre Bedieneinheiten können Sie alle Funktionen Ihres Kühlgerätes auswählen.

Hinweis- und Warnmeldung

Hinweis- und Warnmeldungen können von Ihrem Kühlgerät zu Ihrer Bedieneinheit übertragen werden.

Ferndiagnose

Fehlermeldungen können Sie an den Kundendienst übermitteln und damit die Diagnose erleichtern.

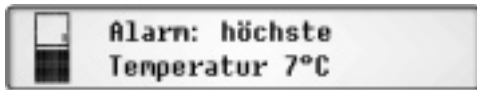


Warnmeldungen über das Display

Warnmeldungen über das Display werden durch einen Hinweis im Display angezeigt.

Temperaturalarm

Ein Temperaturalarm wird für jedes Fach getrennt im Display angezeigt. In der Anzeige wird die höchste erreichte Temperatur des Fachs angezeigt. Zusätzlich ertönt ein Signalton und die Taste alarm blinkt.



Temperaturalarm Gefrierfach

Ursache

- Stromausfall
- Einlagerung größerer Mengen Frischwaren
- Störung im Gerät

Abhilfe



- Taste **alarm** berühren. Signalton geht aus.

Das Display zeigt für einige Minuten weiterhin die bisherige Fehlermeldungen. Die Taste **alarm** erlischt, wenn die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist. Das Display wechselt wieder in die Standardanzeige.

Hinweis:

- Bei einem Temperaturalarm kann der Signalton durch das Gerät automatisch abschalten, wenn die eingestellte Temperaturen wieder erreicht sind.
- Wenn Warnmeldungen im Display angezeigt werden, sind keine Einstellungen über die Tasten möglich.
- An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden. Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Sensorfehler



Ursache

Ein technischer Gerätedefekt ist möglich.

Abhilfe

Geräteselbsttest durchführen.

Unterspannung



Die Displaybeleuchtung ist abgeschaltet und es leuchtet keine Taste.

Ursache

Die vorhandene Netzspannung unterschreitet den zulässigen Grenzwert.

Abhilfe

Es sind keine Tastenbetätigungen möglich. Erreicht die Netzspannung wieder den vorgeschriebenen Wert, erlischt die Warnmeldung. Bei länger anhaltender Warnmeldung das Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.

Geräteselbsttest

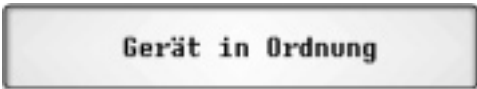
Bevor Sie den Kundendienst rufen, führen Sie einen Geräteselbsttest durch.

- Gerät ausschalten und 5 Minuten warten.
- Gerät einschalten. Tür geschlossen halten.



- Tasten **Gefrierfach** und **Super/Kühlfach** gleichzeitig für 3 Sekunden berühren.

Das Selbsttestprogramm startet. Nach Ablauf des Programms erscheint eine der folgenden Meldungen:



Es liegen keine Fehler am Gerät vor. Nach 10 Sekunden wechselt das Display in die Standardanzeige.



Ein Sensor des Gerätes ist defekt. Gerät ausschalten und Kundendienst benachrichtigen.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Empfohlen bei Wechsel des Eigentümers.

Während des Betriebes:



- Tasten **Gefrierfach** und **Kühlfach** gleichzeitig für 5 Sekunden berühren.

Es werden

- die ausgewählte Spracheinstellung gelöscht,
- die Funktion **super** ausgeschaltet (wenn aktiviert),
- die Kindersicherung ausgeschaltet (wenn aktiviert).

Alle anderen Einstellungen bleiben erhalten. Es erscheint das Auswahlfeld zur Einstellung der Sprache (siehe "Erste Inbetriebnahme").

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Anzeige leuchtet	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherung muss eingeschaltet sein.
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht; die Kältemaschine läuft.	Die Glühlampe ist defekt. Der Lichtschalter klemmt (Bild 9/A).	Glühlampe austauschen (Bild 9) 1. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten. 2. Scheibe (C) an der Innenbeleuchtung gegen den Uhrzeigersinn drehen und Abdeckung (B) abnehmen. 3. Glühlampe austauschen; Ersatzglühlampe 220–240 V Wechselstrom, Sockel E14, Wattangabe siehe defekte Lampe. Prüfen, ob er sich bewegen lässt.
Das Gerät lässt sich über serve@Home nicht steuern.	Das Gerät ist nicht an das Netzwerk angeschlossen. Gerät ist ausgeschaltet.	Systeminterface einbauen. Hauptschalter drücken Bild 2/1
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Das Tauwasser-Ablaufrohr ist verstopft (Bild 8/B).	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufrohr (Bild 8/B).

Kundendienst rufen

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild (Bild **10**).

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Your new appliance

This refrigerator can be used with serve@Home. serve@Home is a network to which your refrigerator and other serve@Home domestic appliances can be connected.

This will increase convenience and mobility both at home and when you are out and about.

Information concerning disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.

Render your old appliance unusable:

1. Pull out the mains plug.
2. Cut off the power cord and discard with the mains plug.
- 3. Remove the lock to prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating.**

Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases. Refrigerant and gases must be disposed of properly. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Disposal of packaging

Warning:

Keep children away from packaging materials. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!

You received your new appliance in a protective shipping carton. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Safety information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the instructions and warnings. Please retain these operating and installation instructions as they may be required by a subsequent user of the appliance.

Warnings

- This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.
 - If refrigerant is escaping, ensure that:
 - there are no naked flames or ignition sources in the vicinity.
 - Pull out the mains plug and ventilate the room for several minutes.
- The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small.
- The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.
- **In an emergency**
 - Rinse eyes and call a doctor.
 - Keep ignition sources and naked flames away from the appliance.
 - Pull out the mains plug and ventilate the room for several minutes.
- In the following cases pull out the mains plug or switch off the fuse.
 - Defrosting
 - Cleaning
 Do not pull out the mains plug by tugging the cable.
- Do not switch on damaged or defective appliances. If in doubt, contact your dealer.
- Never use electrical appliances inside the refrigerator (e.g. heater, electric ice maker, etc.).
- Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in the appliance – **Risk of explosion!**

- Do not allow children to play with the appliance!
- NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. Steam may come into contact with electrical components and cause a short-circuit or an electric shock.

When using the appliance, comply with the following:

- Never cover or block the ventilation openings!
- Repairs may be performed by qualified technicians only. Improper repairs may put the user at considerable risk.
- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans will explode!
- Do not put an ice lolly or ice cube directly from the freezer compartment into your mouth. **Risk of burns** from very low temperatures!
- Never touch frozen food with wet hands. Your hands could freeze to the food!
- Do not scrape off hoarfrost or stuck frozen food with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.
- Use only agents recommended by the manufacturer to accelerate the defrosting process.

General requirements

The appliance is suitable

- for refrigerating and freezing food,
- for making ice.

The appliance is designed for domestic use.

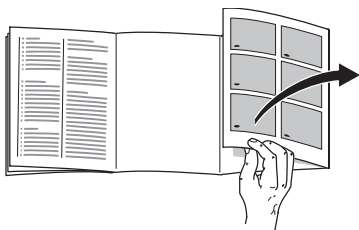
If the appliance is used industrially, the appropriate standards and regulations shall apply.

The appliance has been interference-suppressed in compliance with EU Directive 89/336/EEC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EXI 60335/2/24).

Getting to know your appliance



Details may differ according to the appliance type, especially with respect to features.

Fig. 1

A Refrigerator compartment

B Freezer compartment

1–2 Fascia

3 Control panel

4 Interior light

5 Shelf

6 Vegetable container

7 Storage compartment

8 Butter and cheese compartment

9 Egg rack

10 Bottle storage compartment

11 Freezer drawer

12 Fan

13 Refrigerator compartment sensor

Fascia

Fig. 2

1 ① Refrigerator compartment On/Off button

Switches the refrigerator compartment on and off separately.

2 ① Freezer compartment On/Off button

Switches the freezer compartment on and off separately.

Observe ambient temperature and ventilation

The climatic class can be found on the rating plate (Fig. 10), and indicates the ambient temperatures at which the appliance can be operated.

Climatic class	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+18 °C to 38 °C
T	+18 °C to 43 °C

Ventilation

Fig. 3

The air on the rear panel of the appliance heats up. The warm air must be able to escape. Otherwise, the refrigerator must work harder. This will increase the power consumption. Therefore: Never cover or block ventilation openings!

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least ½ hour before switching on the appliance. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

To enable your refrigerator to be used with serve@Home, you will require a special accessory, the system interface, which is available from specialist outlets.

The system interface must be inserted into the slot at the rear of your refrigerator. Follow the installation instructions enclosed with the system interface.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior (see Cleaning).

The socket should be freely accessible. Connect the appliance to 220–240 V / 50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a 10 A fuse or higher.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is situated in the bottom left-hand side of the appliance. The mains connection cable may be replaced by an electrician only.

Warning!

Never connect the appliance to electronic energy saver plugs (e.g. Eco-boy: Sava Plug) or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Switching on the appliance

Fig. 2

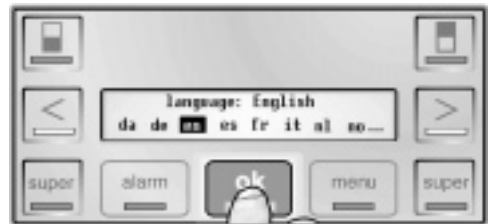
Refrigerator and freezer compartments can be switched on separately.

- Press the On/Off button (1) ① to switch on the refrigerator compartment. The light inside the refrigerator compartment switches on when the door is open.
- Press the On/Off button (2) ① to switch on the freezer compartment.

Switching on the appliance for the first time

When the appliance has been connected and switched on, a selection field for setting the language is displayed. The standard factory setting is English.

- If wished, switch to the required language with the < or > buttons.



- Acknowledge with **ok**.



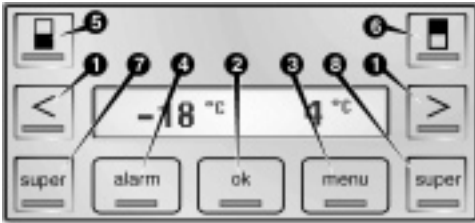
A few seconds after the language has been selected, a friendly greeting is displayed. After 10 seconds this display automatically switches to the standard display of your appliance.

Getting to know the control panel

To utilise all the functions of your appliance, we recommend that you familiarise yourself thoroughly with the control panel and its options.

Operation and display

Your new appliance features a touch-sensitive screen, i.e. when the panel is touched, the corresponding response is actuated. Below are explanations of the buttons and their function.



- ➊ Use the < and > buttons
 - a) to select parameters,
 - b) to select mother steps suggested by the menu.
- ➋ Acknowledge the selected parameters with the **ok** button. If the button is not pressed after changing the parameters with the < and > buttons, the previous settings remain active.
- ➌ The **menu** button is used to select the menus (see following section). Press the button to jump to the next menu.
- ➍ The alarm button acknowledges an **alarm** emitted by the appliance and switches off the warning signal.

Warning

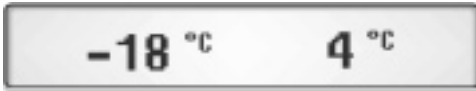
An alarm emitted by the appliance may have several causes. See “Warning messages via the display”.

- ➎ Use the **freezer section** button
 - a) to set the temperature of the freezer section,
 - b) to select special functions for the freezer section.
- ➏ Use the **fridge section** button to make the same settings as described under ➎ for the fridge section.
- ➐ Use the **super/freezer** section button to switch on/off the “super” function for the freezer section.
- ➑ Use the **super/fridge** section button to switch on/off the “super” function for the fridge section.

Note

- Only the active buttons are lit on the control panel. Only these buttons are available for other operating steps.
- If none of the active buttons is pressed in the available menus and submenus, the standard display is automatically restored after 10 sec..

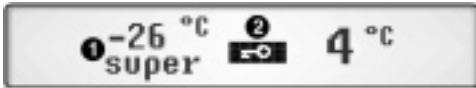
Standard display



The set required temperature of the freezer section is indicated on the left of the display and the set required temperature of the fridge section is indicated on the right side of the display.

If the super function for the refrigerator compartment or freezer compartment is set via the **super/refrigerator** compartment button or **super/freezer** compartment button, the required temperature which applies to the particular function and an appropriate message are displayed (e.g. ❶ **super** for the freezer compartment).

If special functions are switched on via the “Settings” menu, these functions are displayed by appropriate symbols in the middle part of the display (e.g. ❷ child lock).



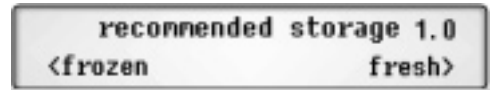
Instead of the standard display, the following permanent displays can be selected:

- Room temperature
- Appliance status

Getting to know the menu

Use the **menu** button to select the menus in turn.

Recommended storage



This menu provides recommendations for the storage duration and storage location of different foods in this appliance.

- Press the < button to select the **frozen range** (for frozen food) or the > button to select the **fresh range** (for fresh food).
- Press the < and > buttons to select the required food.

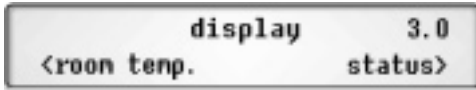


The display indicates:

- a) the recommended storage location (e.g. fridge section)
- b) Maximum storage duration (e.g. 2–3 weeks).

This display is retained for 1 minute. If no button is pressed during this time, the display switches back to the “Recommended storage” menu option.

Displays



In this menu you can display the room temperature with the < button.



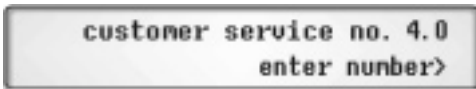
or the current appliance status with the > button.



The symbols signal the current appliance status.

These displays are retained until you press the **menu** button to switch back to the “Displays” menu. These are alternatives to the standard display.

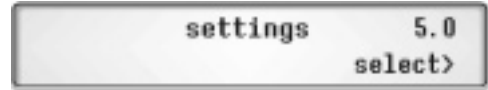
Customer service no.



Here you can input the telephone number of your nearest customer service (**enter number**) or you can change it if required (**change**).

- Use the > button to select the position of the digit, starting from the left.
- Use the < button to change the digit, starting at 9.

Adjustment



Here you have the option of changing several standard settings:

- Touch the > button. First adjustment: Alarm volume.
- Use the **menu** button to switch to the next setting.

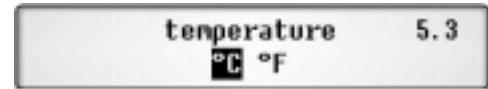
Standard settings which can be changed



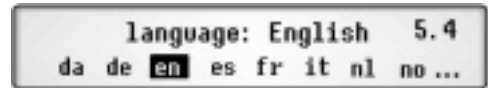
Adjusts the volume of the warning messages.



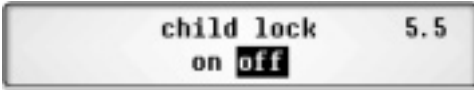
Controls the brightness of the display and the active button (0 = no light).




Selects the preferred temperature unit

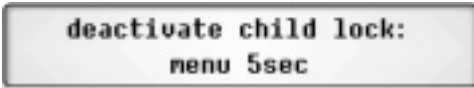


Changes the display language.

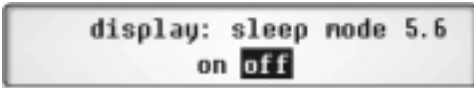


When the child lock is active, no adjustments are possible via the control panel. Exception: **alarm** button in the event of a warning message.

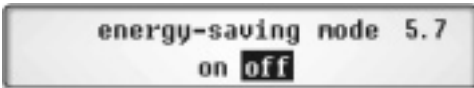
The  symbol is indicated on the standard display. If a button is pressed, the following display is indicated:




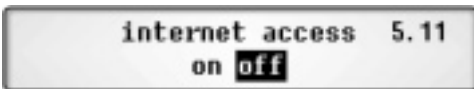
- Touch the **menu** button for 5 seconds. Child lock is activated.




When sleep mode is active, the lights on the display and the active button switch off 10 seconds after the last button was pressed.



When save energy mode is active, the sections are adjusted to the required energy-efficient temperatures if less energy-efficient temperatures were selected previously. Sleep mode is also activated. The  symbol is indicated on the standard display.



If this function is activated, write and read authorisation is safeguarded at specific values of the appliance. It is therefore possible to fully utilise the advantages of [SERVE@home](#). The  symbol is indicated on the standard display.

Making adjustments

The standard settings are changed as explained in alarm volume example:



The active buttons on the control panel are lit. If no changes are made:

- Use the **menu** button to switch to the next adjustment (brightness).

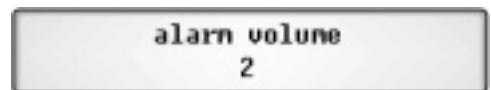
To change the alarm volume:



- Select the required value with the < or > buttons.



- Acknowledge the selection with **ok**. The following display is indicated:



If no button is pressed, the standard display is restored after 10 seconds. Use the **menu** button to switch to the next adjustment (brightness).

Operating tips

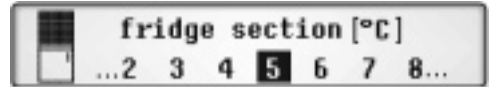
- The sides of the housing are sometimes heated slightly. This prevents condensation in the area of the door seal.
- While the refrigerating unit is running, beads of water or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to scrape off the frost or wipe off the beads of water. The rear panel defrosts automatically. The condensation is conveyed down the drainage channel, (Fig. 8/A) to the refrigerating unit where it evaporates.
- If the air humidity is high, condensation may form in the refrigerator compartment, especially on the glass shelves. If this is the case, pack or wrap the food and select a lower temperature in the refrigerator compartment.
- If you cannot open the freezer compartment door immediately after closing it, wait 2–3 minutes until the partial vacuum has equalised.
- The refrigeration system may cause several areas of the freezer shelves to frost quickly. This does not affect function or power consumption. The appliance does not require defrosting until the entire surface of the freezer shelf is covered with more than 5 mm of frost or ice.

Fridge section

Adjusting the temperature

You can adjust the required temperature in the range of +11 °C to +2 °C (factory setting +4 °C) for the fridge section. To change the required temperature:

- Touch the **fridge section** button.



- Use the < or > buttons to adjust the temperature to the required value.
- Acknowledge with **ok**.

Super

Super cooling cools the refrigerator compartment as cold as possible for approx. 6 hours (+2 °C). Then the temperature set before super mode is automatically restored. Switch on super mode, e.g.:

- before inserting fresh food,
- to cool drinks quickly.

To switch on super mode:

- Touch the **super/fridge section** button.

Super mode is on when the message and the new required temperature are on the standard display.

Note

Also follow the storage recommendations which you are given via the appliance control.

Freezer section

Adjusting the temperature

You can adjust the required temperature in the range of $-16\text{ }^{\circ}\text{C}$ to $-26\text{ }^{\circ}\text{C}$ (factory setting $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$) for the freezer section.

To change the required temperature:

- Touch the **freezer section** button.



- Use the < or > buttons to adjust the temperature to the required value.
- Acknowledge with **ok**.

Super

When super mode is on, the freezer section is cooled as cold as possible ($-26\text{ }^{\circ}\text{C}$) for approx. 26 hours. Then the appliance automatically switches to the temperature set prior to super mode. Fast freezing is used to freeze fresh food and must be switched on up to 3 hours before the food is placed in the freezer compartment.

To switch on super mode:

- Touch the **super/freezer section** button.



super mode is on when the message and the new required temperature are on the standard display.

Switching the sections on and off

Switching off the section

Fig. 2

- Press the On/Off button for the compartment.



The "Off" message is indicated on the standard display instead of the required temperature of the section which has been switched off.

Switching off the appliance

- Switch off the other sections as described previously.

When the last section has been switched off, the display (standard display) goes out.

Note:

- The sequence of in which the sections are switched off is insignificant.
- The described displays refer to the standard display only. If other displays are active, switch to the standard display with the **menu** button. When all sections have been switched off, the display goes out.

Switching on the section

Fig. 2

- Press the On/Off button for the compartment.

The display indicates the required temperature of the section which has been switched on.

Disconnecting the appliance

If the appliance is not used for a prolonged period:

- Switch off the refrigerator and freezer compartments as described above.
- Pull out the mains plug.
- Defrost and clean the appliance.
- Leave the appliance door open

Variable interior design

If required, you can reposition the shelves inside the appliance and the storage compartments in the door.

Pull the shelf forwards, lower and swivel out sideways (Fig. 4). Raise the container and remove (Fig. 5).

Special features

(not all models)

Bottle holder

Fig. 6

The bottle holder prevents bottles from falling over when the door is opened and closed.

Storing food in the appliance

Note the refrigeration zones in the refrigerator compartment!

The air circulation in the refrigerator compartment produce different refrigerant zones:

• Coldest zones

are on the rear panel and, depending on the model, between the arrow stamped on the side and the glass shelf below (Fig. 11) or between the two arrows (Fig. 12).

Note:

Store perishable food (e.g. fish, sausage, meat) in the coldest zones.

• Warmest zone

is at the very top of the door.

Note: Store e.g. cheese and butter in the warmest zone. When served, the cheese will not have lost its flavour and the butter will be easy to spread.

Please note

Wrap or cover food before placing in the appliance. This will retain the aroma, colour and freshness of the food. In addition, flavours will not be transferred between foods and the plastic parts will not become discoloured.

Store food as follows:

- **On the shelves** in the refrigerator compartment (from top to bottom): cakes and pastries, ready meals, dairy products, meat and sausage
- **In the vegetable container:** vegetables, salad, fruit
- In the **door** (from top to bottom): butter, cheese, eggs, tubes, small bottles, large bottles, milk, juice cartons.

Freezing food

Freezing capacity:

Maximum 14 kg in 24 hours (on the wire shelves).

To retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour, do not exceed the max. freezing capacity.

If food is frozen in the freezer drawers, the max. freezing capacity will be reduced slightly.

Freezing fresh food

If there is already food in the freezer compartment, switch on “super” freezing several hours before placing fresh food in the freezer compartment.

Freeze fresh, undamaged food only. To prevent food from losing its flavour or drying out, place in airtight containers.

How to wrap food correctly:

1. Place the food in the wrapping.
2. Press out all the air.
3. Seal the wrapping.
4. Label the wrapping with the contents and date.

The following products are not suitable for wrapping food:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

The following products are suitable for wrapping food:

Plastic film, polyethylene blown film, aluminium foil and freezer tins. These products can be purchased from your dealer.

The following products are suitable for sealing the wrapped food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape or similar. Bags and polyethylene blown film can be sealed with a film sealer.

Purchasing deep-frozen food

Packaging must not be damaged.

Use by the “best-before” date.

Temperature in the supermarket freezer -18°C or lower.

If possible, transport deep-frozen food in an insulated bag and place quickly in the freezer compartment.

Storing frozen food

- To ensure good air circulation in the appliance, insert the freezer drawers all the way.
- If large quantities of food are to be stored in the freezer, all the freezer drawers (except the bottom one) can be taken out of the appliance and the food stacked directly on the freezer shelves. To remove a freezer drawer, pull out all the way, lift at the front and remove.

Storage duration

To prevent a reduction in the quality of the frozen food, the permitted storage duration at $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ should not be exceeded.

The storage period depends on the type of produce. When purchasing frozen produce, observe the date of manufacture or sell-by date.

Note

Also follow the storage recommendations which you are given via the appliance control.

Making ice

Warning

Do not use electric ice makers in the freezer compartment.

Making ice cubes

(not all models)

Ice cube trays are available from specialist outlets.

Fill the ice cube tray $\frac{3}{4}$ full of water and place in the freezer compartment. Use the top freezer drawer to accelerate the freezing process.

To loosen the ice cubes, twist the ice tray slightly or hold briefly under flowing water (Fig. 7).

Defrosting the freezer compartment

Risk of electric shock

Do not use a steam cleaner. Steam may come into contact with electrical components and cause a short-circuit or an electric shock.

Do not remove frost with a knife or pointed object.

Do not damage the refrigerant circuit tubes.

Leaking refrigerant may cause eye injuries and is flammable.

Do not use electrical appliances or naked flames in the appliance.

Note

Thick frost or ice on the freezer shelves will impair the performance of the appliance and increase the power consumption.

If the layer of frost is approx. $\frac{1}{2}$ cm thick, the freezer compartment must be defrosted. Nevertheless, defrost the freezer compartment at least once or twice a year. The best time to defrost is when there is little or no food in the appliance.

Approx. 4 hours before defrosting the appliance, switch on fast freeze so that the food drops to a very low temperature and can therefore be stored at room temperature for a longer period.

Proceed as follows

- Pull out the mains plug.
- Place the freezer drawers containing the food in a cool location. Place the ice block (if enclosed) on the food.
- Empty the middle drawer and leave in the appliance to catch the water.
- When the freezer compartment has defrosted, pour the water out of the freezer drawer. Wipe any remaining water off the bottom of the freezer compartment with a sponge.
- Switch on the freezer compartment again.
- Put the frozen food back in the freezer compartment.

Defrosting aid

Place a pan of hot water on a base in the freezer compartment.

Defrosting sprays

Follow the manufacturer's instructions.

Attention

Defrosting sprays may form explosive gases and may contain solvents or propellants which attack plastic or which are a health hazard.

Cleaning the appliance

- Pull out the mains plug.
- Clean the freezer compartment with water and a little washing-up liquid.
- **After cleaning the appliance**, re-insert the mains plug, switch on the fuse.

Do not use abrasive or acidic cleaning agents and solvents.

Clean the door seal with water only and then dry thoroughly.

Water used for cleaning must not drip onto the fascia or light, or run through the drainage hole in the condensation collecting channel (Fig. **8/B**).

The shelves, storage compartments and containers must not be washed in the dishwasher as they may warp.

Tips for saving energy

- Install the appliance in a cool, well ventilated room, but not in direct sunlight and not near a heat source (radiator, cooker, etc.). Otherwise, use an insulating plate.
- Allow warm food and drinks to cool down outside the appliance.
- When thawing frozen food, place it in the refrigerator compartment. The low temperature of the frozen food will then cool the food in the refrigerator compartment.
- Open the appliance door as briefly as possible.
- Occasionally clean the rear of the appliance with a vacuum cleaner or paint brush to prevent an increased power consumption.

Operating noises

Normal noises

Humming – refrigerating unit is running.

Bubbling, gurgling or whirring noises – refrigerant is flowing through the tubing.

Clicking – motor is switching on or off.

Noises which can be easily rectified

The appliance is not level

Please align the appliance with a spirit level. Use the height-adjustable feet or place something under the feet.

The appliance is touching adjacent units or appliances

Please move the appliance away from adjacent units or appliances.

Drawers, baskets or storage areas are loose or sticking

Please check the removable parts and, if required, reinsert them.

Receptacles are touching each other

Please move bottles or receptacles away from each other.

serve@Home

This refrigerator can be used with serve@Home. serve@Home is a network to which your refrigerator and other domestic appliances can be connected.

As a result, many additional functions – both at home and when you are out and about – can be remotely controlled and interrogated.

To enable your refrigerator to be used with serve@Home, you will require a special accessory, the system interface,

The system interface must be inserted into the slot at the rear of the refrigerator. Follow the installation instructions enclosed with the system interface. Comprehensive information can be found in the instructions for the accessories.

serve@Home offers you:

Status interrogation

You can check the status of your refrigerator.

Remote control:

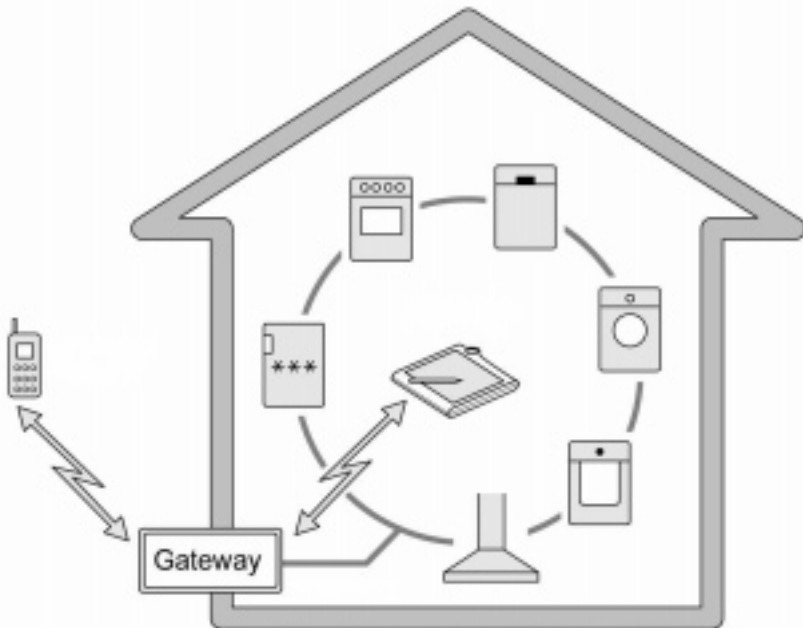
You can select all functions of your refrigerator via your control units.

Information- and warning messages

Information and warning messages can be transferred from your refrigerator to your control unit.

Remote diagnosis

Error messages can be transmitted to customer service in order to facilitate diagnosis.

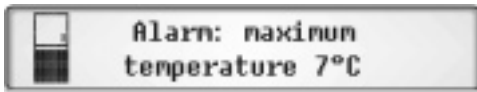


Warning messages via the display

Warning messages are indicated on the display.

Temperature alarm

A temperature alarm is indicated separately on the display for each section. The highest temperature reached in the section is indicated on the display. In addition an acoustic signal is sounded and the alarm button flashes.



Temperature alarm, freezer compartment

Cause

- Power failure
- Storage of fairly large quantities of fresh food
- Fault in the appliance

Remedial action



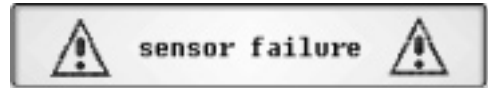
- Touch the **alarm** button. The acoustic signal switches off.

The previous error messages continue to be displayed for several minutes. The **alarm** button goes out when the set temperature has been reached again. The display switches back to the standard display.

Note:

- If a temperature alarm occurs, the appliance may automatically switch off the acoustic signal when the set temperature has been reached again.
- If warning messages are displayed, no adjustments can be made with the buttons.
- Do not refreeze food which has started to thaw or already thawed. Only food which has been prepared (cooked or fried) may be refrozen. No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Sensor failure



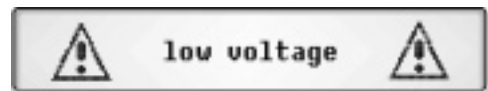
Cause

A technical defect on the appliance is possible.

Remedial action

Conduct a self-test on the appliance.

Low voltage



The display light switches off and none of the buttons is illuminated.

Cause

The mains voltage falls below the permitted limiting value.

Remedial action

No button actuations are possible. When the mains voltage reaches the stipulated value again, the warning message goes out. If the warning message lasts for longer, inform the energy supply company.

Appliance self-test

Before you call customer service, conduct a self-test on the appliance.

- Switch off the appliance and wait 5 minutes.
- Switching on the appliance. Keep the door closed.

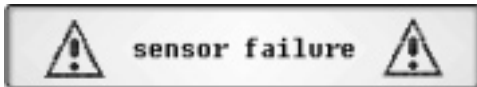


- Simultaneously touch the **freezer section** and **super/fridge section** buttons for 3 seconds.

The self-test programme starts. When the programme has run, one of the following messages is displayed:



The appliance is not defective. After 10 seconds the display switches back to the standard display.



An appliance sensor is defective. Switch off the appliance and inform customer service.

Resetting the appliance to the factory settings

Recommended when changing the owner.

While the appliance is on:



- Simultaneously touch the **freezer section** and **fridge section** buttons for 5 seconds.
 - The selected language setting is cancelled,
 - The **super** function switches off (if activated),
 - The child lock switches off (if activated).

All other settings are retained.

The selection field for adjusting the language is displayed (see “Switching on the appliance for the first time”).

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information. Customer service will charge you for advice, even if the appliance is still under guarantee!

Fault	Possible cause	Remedial action
Displays do not illuminate.	Power failure; the fuse has been switched off; the mains plug has not been inserted properly.	Check whether the power is on, the fuse must be switched on.
The interior light does not function; the refrigerating unit is running.	The bulb is defective.	Change the bulb (Fig. 9) <ol style="list-style-type: none"> 1. Pull out the mains plug or disconnect the fuse. 2. Rotate dial (C) on the interior light in an anti-clockwise direction and remove the cover (B). 3. Change the bulb; replacement bulb, 220–240 V a.c., E14 lampholder, see defective bulb for wattage.
	The light switch is sticking (Fig. 9/A).	Check whether it can be moved.
The appliance cannot be controlled via serve@Home.	The appliance is not connected to the network.	Install system interface.
	Appliance has been switched off.	Press the main switch, Fig. 2/1
Floor of the refrigerator compartment is wet.	The condensation drainage pipe is blocked (Fig. 8/B).	Clean the condensation channel and outlet (Fig. 8/B).

Customer service

Your local customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index. Please provide customer service with the appliance product number (E-Nr.) and production number (FD).

This information can be found on the rating plate (Fig. 10).

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.

Votre nouvel appareil

Cet appareil frigorifique peut se raccorder à serve@Home. serve@Home est un réseau permettant d'intégrer, outre votre appareil frigorifique, d'autres appareils électroménagers compatibles avec serve@Home.

Vous profiterez ainsi d'un supplément de confort et de mobilité, dans votre maison et à l'extérieur de celle-ci.

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'ancien appareil

A respecter lorsque votre nouvel appareil en remplace un ancien.

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Rendez l'ancien appareil inutilisable :

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
2. Sectionnez le cordon d'alimentation puis enlevez-le avec la fiche mâle.
3. **Démontez la serrure. Vous empêcherez ainsi que des enfants ne s'enferment dans l'appareil en jouant et risquent leur vie.**

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Mise au rebut de l'emballage

Attention :

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage de protection. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Consignes de sécurité

Avant de mettre l'appareil en service

Veillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde contenues dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées. Conservez les notices d'utilisation et de montage car elles pourront servir ultérieurement si l'appareil change de propriétaire.

Attention :

- Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si du fluide réfrigérant fuit, veuillez respecter les consignes suivantes :

- Il ne doit y avoir aucune flamme nue ni de source d'inflammation à proximité du point de fuite.
- Débranchez l'appareil, aérez à fond la pièce pendant quelques minutes.
- Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

- Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

• En cas d'urgence

- En cas de contact avec les yeux, rincez-les abondamment et rendez-vous chez un médecin.
- De l'appareil, éloignez toute source d'étincelles et de flammes nues.
- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant. Aérez bien la pièce pendant quelques minutes.
- Dans les cas suivants, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou défaites le fusible / coupez le disjoncteur :
 - Si vous dégivrez l'appareil.
 - Si vous nettoyez l'appareil. Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- Ne mettez pas en service un appareil endommagé. Dans le doute, renseignez-vous auprès du revendeur.
- N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. appareils de chauffage, machine à glaçons, etc.).
- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs – **Risque d'explosion !**
- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.
- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices et provoquer un court-circuit ou vous faire électrocuter.

Consignes d'utilisation à respecter

- Pour cette raison, ne recouvrez et n'obstruez en aucun cas les orifices d'aération.
- Les réparations sont réservées à des spécialistes. Des réparations inexpertes peuvent provoquer un grave danger pour l'utilisateur.
- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux.
- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes car elles éclateraient. Les bouteilles et les boîtes risquent d'éclater!
- Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur. **risque de brûlures** dû à la température très basse !
- Ne touchez pas les produits surgelés avec les mains nues. Elles risqueraient de rester collées dessus.
- Ne tentez jamais de racler le givre ou la glace avec un couteau. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut s'enflammer et provoquer des lésions oculaires.
- Pour accélérer le dégivrage, n'utilisez que les moyens recommandés par le fabricant.

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- Réfrigérer et congeler des aliments.
- Préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique.

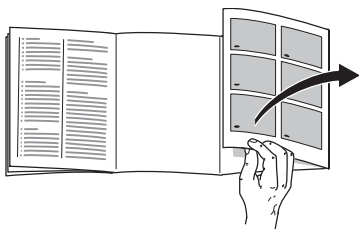
Si l'appareil sert à des fins professionnelles, les normes et prescriptions correspondantes s'appliqueront.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 89/336/CEE.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EXI 60335/2/24).

Présentation de l'appareil



Selon le modèle, votre appareil peut présenter des détails différents en particulier quant à son équipement.

Fig. 1

A Compartiment réfrigérateur

B Compartiment congélateur

1-2 Bandeau de commande

3 Bandeau de commande

4 Eclairage intérieur

5 Clayette

6 Bac à légumes

7 Support

8 Casier à beurre et à fromage

9 Balconnet à oeufs

10 Porte-bouteilles

11 Tiroir de congélation

12 Ventilateur

13 Capteur du compartiment réfrigérateur

Bandeau de commande

Fig. 2

1 ① Touche Marche/Arrêt du compartiment réfrigérateur

Elle sert à allumer et éteindre séparément le compartiment réfrigérateur.

2 Touche ① Marche/Arrêt du compartiment congélateur

Elle sert à enclencher et couper séparément le compartiment congélateur.

Contrôler la température ambiante et l'aération

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique (Fig. 10). Elle indique les températures ambiantes dans lesquelles l'appareil peut fonctionner.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Aération

Fig. 3

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant.

Pour cette raison, ne recouvrez ni n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une demi-heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Afin que votre appareil frigorifique devienne apte au réseau serve@Home, vous aurez besoin d'un accessoire spécial, l'interface-système. Vous pouvez en faire l'acquisition chez votre revendeur spécialisé. Il faut le mettre en place dans le logement à cet effet situé au dos de votre appareil frigorifique. Veuillez ce faisant respecter le contenu de la notice de montage accompagnant l'interface-système.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil (voir Nettoyage).

La prise de courant doit rester facilement accessible. Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220–240V / 50 Hz, réglementairement

reliée à la terre. Cette prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A minimum.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné.

La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. S'il faut changer le cordon d'alimentation secteur, seul un spécialiste pourra réaliser cette opération.

⚠ Attention !

Ne branchez en aucun cas l'appareil à une «prise économie d'énergie» électronique (par ex. Ecoboy ; Sava Plug) ni à un onduleur qui convertit le courant continu (débité par par ex. par des installations solaires, par les réseaux de bord des bateaux) en courant alternatif de 230 V.

Enclenchement de l'appareil

Fig. 2

Les compartiments réfrigérateur et congélateur se laissent enclencher séparément.

- Pour mettre le compartiment réfrigérateur en service, appuyez sur la touche ① Marche / Arrêt (1). L'éclairage intérieur du compartiment réfrigérateur s'allume lorsque vous ouvrez la porte.
- Pour mettre le compartiment congélateur en service, appuyez sur la touche ① Marche / Arrêt (2).

Première mise en service

Après avoir branché et enclenché l'appareil, un champ de sélection affecté au réglage de la langue apparaît à l'affichage. La langue standard réglée en usine est l'anglais.



- A l'aide des touches < et >, réglez la langue souhaitée.



- Confirmez votre sélection avec la touche **ok**.



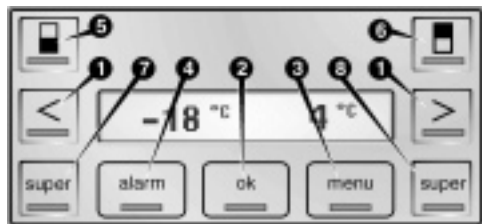
Au bout de quelques secondes, l'affichage indique un message de bienvenue dans la langue sélectionnée. Dix secondes plus tard, l'appareil reprend automatiquement son affichage standard.

Présentation du bandeau de commande

Pour profiter pleinement des fonctionnalités de votre appareil, nous vous recommandons de vous familiariser dans le détail avec le bandeau de commande et ses options.

Remarques concernant l'utilisation et l'affichage

Votre nouvel appareil comporte un écran à touches sensibles : l'effleurement d'une touche déclenche la réaction liée. Vous trouverez ci-après quelques explications sur les touches disponibles et leur fonction.



- 1 Avec les touches < et >, vous pouvez
 - a) sélectionner les paramètres disponibles,
 - b) choisir les autres étapes offertes dans le menu.
- 2 La touche **ok** sert à confirmer les paramètres choisis. Si vous n'actionnez pas cette touche après avoir modifié un paramètre à l'aide des touches < et >, les réglages précédents restent actifs.
- 3 La touche **menu** permet de sélectionner les menus existants (voir la section suivante). L'actionnement de cette touche vous permet de sauter au menu suivant.

4 Avec la touche **alarme**, vous pouvez valider une alarme déclenchée par l'appareil et éteindre le signal sonore.

Attention

L'appareil peut déclencher une alarme pour différentes raisons. Voir à ce sujet la section «Messages d'avertissement à l'affichage».

5 La touche **Comp. congél.** vous permet de

- réglér la température du compartiment congélateur,
- réglér les fonctions spéciales du compartiment congélateur.

6 La touche **Comp. réfrig.** affecte au compartiment réfrigérateur les mêmes réglages que ceux cités au point 5.

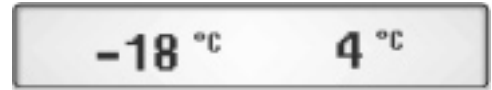
7 Avec la touche **super/Comp. congél.**, vous pouvez activer ou désactiver la fonction «supercongélation» réservée au compartiment congélateur.

8 Avec la touche **super/Comp. réfrig.**, vous pouvez activer ou désactiver la fonction «superréfrigération» réservée au compartiment réfrigérateur.

Remarques

- Au bandeau de commande s'allument seulement les touches actives qui peuvent être utilisées pour d'autres étapes.
- Si vous n'effleurez aucune touche active dans les menus et sous-menus disponibles, l'appareil revient automatiquement à l'affichage standard au bout de dix secondes.

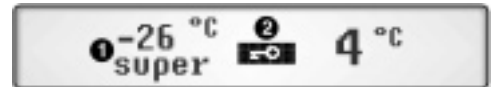
Affichage standard



La partie gauche de l'affichage indique la température de consigne réglée au compartiment congélateur et la partie droite la température de consigne réglée au compartiment réfrigérateur.

Si vous avez réglé le compartiment réfrigérateur ou congélateur sur la fonction **super** via les touches **super / Compartiment réfrigérateur** ou **super / Compartiment congélateur**, la température de consigne applicable à la fonction concernée et une mention correspondante s'affichent (par ex. 1 **super** pour le compartiment congélateur).

Si vous activez les fonctions spéciales par le menu «Réglages», ces dernières sont signalées dans la partie médiane de l'affichage par les symboles correspondants (par exemple 2 Protection enfant).



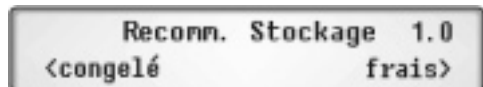
Outre l'affichage standard, vous pouvez sélectionner comme affichages permanents les affichages suivants :

- Température ambiante
- Statut de l'appareil

Présentation des menus

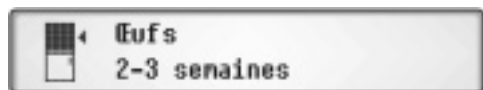
La touche **menu** vous permet de sélectionner les menus à tour de rôle.

Recommandations de stockage



Ce menu vous donne des recommandations sur la durée et l'endroit de stockage de différents aliments dans cet appareil.

- A l'aide de la touche **<**, sélectionnez la plage **congelé** (pour des aliments congelés), ou la plage **frais** (pour des aliments frais) avec la touche **>**.
- Sélectionnez l'aliment souhaité avec les touches **<** et **>**.



L'affichage indique :

- l'endroit de stockage recommandé (compartiment réfrigérateur par exemple)
- la durée de conservation maximale (par ex. 2 à 3 semaines)

Ce message reste affiché pendant une minute. Si vous n'actionnez aucune touche pendant cette durée, l'affichage revient sur l'option de menu «Recomm. Stockage».

Affichages



A l'aide de la touche **<**, ce menu permet d'afficher la température ambiante,



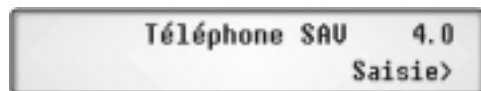
ou avec la touche **>**, le statut présent de l'appareil.



Les symboles signalent le statut présent de l'appareil.

Le bandeau de commande conserve ces affichages jusqu'à ce que vous reveniez au menu «Affichages» avec la touche **menu**. Ils remplacent ainsi l'affichage standard.

Téléphone SAV



Vous pouvez saisir ici le numéro de téléphone du service après-vente le plus proche (**Saisie**) ou le modifier si nécessaire (**Modifier**).

- Avec la touche **>**, vous pouvez sélectionner la position du chiffre, en commençant par la gauche.
- Avec la touche **<**, le chiffre change automatiquement, en commençant par 9.

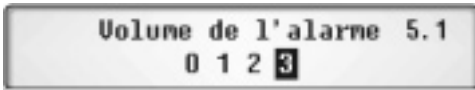
Réglages



Vous pouvez ici modifier certains réglages de base de l'appareil :

- Effleurez la touche >. Premier réglage : volume de l'alarme.
- Avec la touche **menu**, passez au réglage suivant.

Réglages de base modifiables



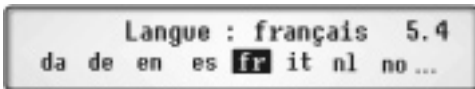
Réglage du volume des messages d'avertissement.



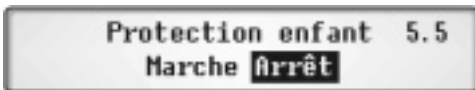
Cette option règle l'éclairage de l'affichage et des touches actives (0 = pas d'éclairage).



Sélection de l'unité de température préférée

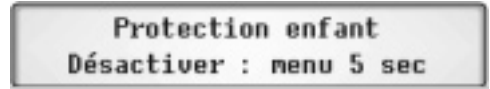


Modification de la langue des mentions à l'affichage.

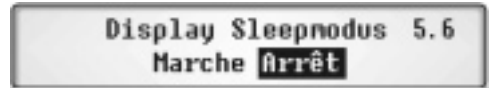


Lorsque la protection enfant est active, vous ne pouvez effectuer aucun réglage au bandeau de commande. Exception : la touche **alarm** en présence d'un message d'avertissement.

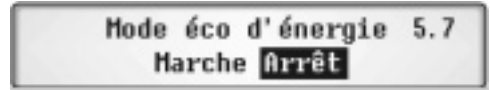
A l'affichage standard apparaît le symbole . Si vous activez une touche, l'affichage suivant apparaît :



- Effleurez la touche **menu** pendant 5 secondes. La Protection enfant est désactivée.



Lorsque le mode veille est actif, l'éclairage de l'affichage et des touches actives s'éteint dix secondes après le dernier effleurement de touche.



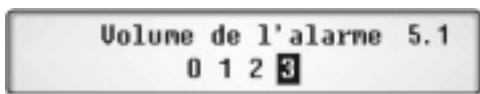
Si vous avez activé le mode Economie d'énergie et si auparavant vous avez choisi des températures moins avantageuses, les compartiments s'ajustent sur les températures de consignes les plus avantageuses au plan énergétique. A l'affichage standard apparaît le symbole .



Si cette fonction est active, des droits d'écriture et de lecture sont accordés à certaines valeurs de l'appareil. Ceci permet de profiter intégralement des avantages de SERVE@home. A l'affichage standard apparaît le symbole .

Effectuer les réglages

Voici, en prenant le volume de l'alarme comme exemple, comment modifier les réglages de base:



Les touches actives sur le bandeau de commande s'allument. Si vous ne voulez procéder à aucune modification:

- Appuyez sur la touche **menu** pour passer au réglage suivant (luminosité).

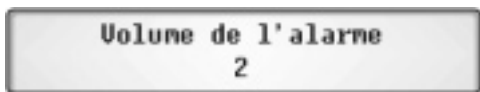
Pour modifier le volume de l'alarme:



- A l'aide des touches < >, sélectionnez la valeur souhaitée.



- Appuyez sur **ok** pour valider votre choix. La mention suivante s'affiche:



Si vous n'appuyez sur aucune touche, la mention standard se réaffiche au bout de 10 secondes. Appuyez sur la touche **menu** pour passer au réglage suivant (luminosité).

Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

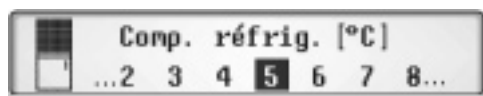
- L'appareil chauffe légèrement une partie de ses surfaces frontales pour empêcher une condensation d'eau dans la zone du joint de porte.
- Pendant le fonctionnement du groupe frigorifique, des gouttelettes d'eau ou du givre se forment sur la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil. Inutile de gratter le givre ou d'essuyer les gouttes d'eau. La paroi arrière se dégivre automatiquement. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement, (**Fig. 8/A**), puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore.
- Si l'air est très humide, de l'eau de condensation peut se former dans le compartiment réfrigérateur et notamment sur les clayettes en verre. Si ce devait être le cas, rangez les aliments sans les déballer et abaissez la température du compartiment réfrigérateur.
- Si après avoir refermé le compartiment congélateur la porte refuse de s'ouvrir à nouveau, attendez s.v.p 2 à 3 minutes, temps nécessaire à la dépression, dans le compartiment, pour se résorber.
- En raison du système frigorifique employé, les grilles de congélation peuvent se couvrir rapidement de givre en certains endroits. Ceci n'influe pas sur leur fonction ni sur la consommation d'électricité. Un dégivrage s'impose uniquement lorsque le givre ou la glace s'est accumulé(e) sur toute la surface de la grille et qu'il ou elle fait plus de 5 mm d'épaisseur.

Compartment réfrigérateur

Réglage de la température

Vous pouvez régler le compartiment réfrigérateur sur une température de consigne comprise entre +11 °C et +2 °C. A la fabrication, il a été réglé sur +4 °C. Pour modifier la température de consigne:

- Appuyez sur la touche **Compartment congélateur**.



- A l'aide des touches < ou >, réglez la température sur la valeur de consigne voulue.
- Appuyez sur la touche **ok** pour valider.

Super-réfrigération

Pendant la super-réfrigération, la température dans le compartiment réfrigérateur descend le plus bas possible pendant env. 6 heures (+2 °C). Il prend ensuite automatiquement la température réglée avant la superréfrigération. Activez la superréfrigération par exemple :

- avant de ranger des aliments frais,
- Avant de réfrigérer rapidement des boissons.

Pour enclencher la supercongélation:

- Appuyez sur la touche **super / Compartment congélateur**.

Une mention et la nouvelle température de consigne apparaissent à l'affichage standard pour signaler la mise en service.

Remarque

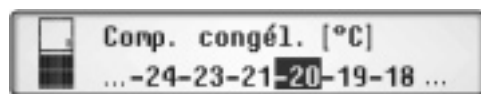
Utilisez aussi les recommandations de stockage que vous fournit la commande de l'appareil.

Compartment congélateur

Réglage de la température

Vous pouvez régler le compartiment congélateur sur une température de consigne comprise entre -16 °C et -26 °C. A la fabrication il a été réglé sur -18 °C. Pour modifier le réglage de la température de consigne:

- Appuyez sur la touche **compartment congélateur**.



- A l'aide des touches < ou >, réglez la température sur la valeur de consigne voulue.
- Appuyez sur la touche **ok** pour valider.

Supercongélation

Pendant la supercongélation, la du compartiment congélateur descend durant env. 26 heures au plus bas niveau possible (-26 °C). Il prend ensuite automatiquement la température réglée avant la supercongélation.

La supercongélation sert à congeler des aliments frais ; vous devrez activer cette fonction jusqu'à 3 heures avant de ranger ces aliments.

Pour enclencher la supercongélation:

- Appuyez sur la touche **super / Compartment congélateur**.



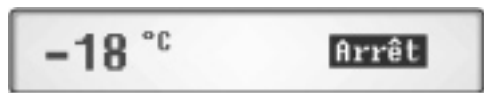
Une mention et la nouvelle température de consigne apparaissent à l'affichage standard pour signaler la mise en service.

Coupure et enclenchement des compartiments

Coupure du compartiment

Fig. 2

- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt du compartiment.



Sur l'écran (affichage standard) s'affiche la mention «Arrêt» à la place de la température de consigne du compartiment éteint.

Arrêt de l'appareil

- Arrêtez les autres compartiments selon la procédure décrite ci-dessus.

Après l'arrêt du dernier compartiment, l'affichage s'éteint (affichage standard).

Remarque :

- Vous pouvez arrêter les compartiments dans n'importe quel ordre.
- Les affichages décrits ne s'appliquent qu'à l'affichage standard. En présence d'autres indicateurs actifs, revenez à l'affichage standard avec la touche **menu**. Si tous les compartiments sont arrêtés, l'affichage s'éteint.

Mise en marche des compartiments

Fig. 2

- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt du compartiment.

L'affichage indique la température de consigne du compartiment en fonctionnement.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

- Éteignez le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur comme indiqué plus haut.
- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Dégivrez l'appareil et nettoyez-le.
- Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Agencement variable du compartiment intérieur

Vous pouvez modifier suivant besoins l'agencement des clayettes dans le compartiment intérieur :
Tirez la clayette à vous, abaissez-la puis faites la basculer latéralement pour l'extraire (Fig. **4**). Soulevez le bac puis sortez-le (Fig. **5**).

Équipement spécial

(selon le modèle)

Porte-bouteilles

Fig. **6**

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et refermez la porte.

Rangement des produits alimentaires

Attention : différentes zones froides dans le compartiment réfrigérateur.

L'air circulant dans le compartiment réfrigérateur fait que des zones différemment froides apparaissent :

• Zones les plus froides

Elles se trouvent contre la paroi arrière et, suivant le modèle, entre la flèche imprimée latéralement et la clayette en verre située en-dessous (Fig. **11**), ou entre les deux flèches (Fig. **12**).

Remarque :

dans la zone la plus froide, rangez les aliments délicats (par ex. le poisson, la charcuterie, la viande).

• Zone la moins froide

elle se trouve complètement en haut, contre la porte.

Remarque : rangez dans la zone la moins froide par ex. le fromage et le beurre. Ainsi, au moment de servir, le fromage conservera tout son arôme et le beurre restera tartinable.

Consignes de rangement

Rangez les aliments si possible bien emballés ou bien couverts. Ils garderont ainsi arôme, couleur et fraîcheur. Ceci empêche en outre que certains aliments ne communiquent leur goût à d'autres et que les pièces en plastique changent anormalement de couleur.

Rangez les produits alimentaires comme suit :

- **Sur les clayettes** du compartiment réfrigérateur (de haut en bas) : pâtisseries, plats précuisinés, produits laitiers, viande et charcuterie
- **Dans le bac à légumes** : légumes, salades, fruits
- **En contre-porte** (de haut en bas) : beurre, fromage, œufs, tubes, petites bouteilles, grandes bouteilles, lait, jus en sachets.

Congélation des aliments

Capacité de congélation : 14 kg maximum en 24 heures (sur les grilles de congélation).

Les aliments doivent congeler à coeur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Afin de préserver les vitamines, la valeur nutritive, l'aspect et le goût des aliments, ne dépassez pas la capacité maximale de congélation.

Si vous mettez les produits alimentaires à congeler dans les tiroirs de congélation, la capacité maximale de congélation diminue légèrement.

Congélation de produits frais

Si des produits alimentaires se trouvent déjà dans le compartiment congélateur, enclenchez la supercongélation quelques heures avant de ranger de nouveaux produits frais.

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable. L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

Pour emballer correctement :

1. Placez les aliments dans l'emballage.
2. Chassez complètement l'air de l'emballage.
3. Obtenez l'emballage hermétiquement.
4. Inscrivez sur l'emballage le nom du contenu et la date de congélation.

Emballages inadaptés :

Papier d'emballage, papier sulfurisé, cellophane, sacs-poubelles, sacs d'achat déjà utilisés.

Emballages corrects :

Feuilles en plastique, feuilles-boyaux en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation.

Ces produits sont en vente dans le commerce spécialisé.

Pour obturer les emballages, utilisez des :

Caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.

Vous pouvez fermer les sachets et feuilles-boyaux en polyéthylène au moyen d'un appareil à souder.

Achat de produits surgelés

Leur emballage doit être intact.

Ne dépassez pas la date-limite de conservation.

La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial doit être égale à -18°C ou encore plus basse.

Utilisez de préférence un sac isotherme pour le transport puis rangez les produits le plus rapidement possible dans le compartiment congélateur.

Rangement des produits surgelés

- Enfoncez bien les tiroirs de congélation jusqu'à la butée. C'est important pour que l'air puisse bien circuler.
- Si vous devez stocker beaucoup d'aliments, vous pouvez sortir tous les tiroirs de congélation de l'appareil sauf le plus bas et entreposer les aliments directement sur les grilles. Pour retirer les tiroirs, tirez-les jusqu'à la butée; levez-les à l'avant puis sortez-les.

Durée de stockage

Pour éviter que la qualité des produits surgelés baisse, ne dépassez pas la durée de stockage admise à -18°C . La durée de stockage dépend de la nature de l'aliment. Dans le cas de produits surgelés prêts à consommer, tenez également compte de la date de fabrication ou de la limite de conservation recommandée.

Remarque

Servez-vous également des recommandations de stockage que vous fournit la commande de l'appareil.

Préparation de glaçons

Attention

N'utilisez pas de sorbetière électrique dans le compartiment congélateur.

Préparation de glaçons

(selon le modèle)

Des bacs à glaçons sont en vente dans le commerce spécialisé.

Remplissez le bac à glaçons aux $\frac{3}{4}$ avec de l'eau, puis placez-le dans le compartiment congélateur. Utilisez le tiroir de congélation du haut pour accélérer la congélation.

Pour enlever les glaçons du bac, passez-le brièvement sous l'eau du robinet ou déformez légèrement le bac (Fig. 7).

Dégivrage du compartiment congélateur

Risque d'électrocution

N'utilisez pas de nettoyeur à vapeur. Les pièces électroconductrices peuvent, lorsque la vapeur se condense dessus, provoquer un court-circuit ou vous électrocuter.

Pour retirer le givre, n'utilisez pas de couteau ou d'objets pointus.

N'endommagez pas la tubulure du circuit de fluide réfrigérant.

En jaillissant, le fluide réfrigérant risque de vous provoquer des lésions oculaires et de s'enflammer.

N'utilisez pas d'appareils électriques ou de flamme nue dans l'appareil.

Remarques

Une importante accumulation de givre et de glace sur les grilles de congélation réduit la puissance de l'appareil et augmente la consommation de courant.

Il faut dégivrer l'appareil une fois que la touche de givre fait env. 0,5 d'épaisseur, mais au minimum une ou deux fois par an. Le mieux est de le faire lorsque l'appareil contient peu ou pas de produits surgelés.

Environ 4 heures avant le dégivrage, enclenchez la supercongélation pour que les aliments atteignent une température très basse et soient stockables plus longtemps à la température ambiante.

Procédez comme suit :

- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Rangez les tiroirs remplis de produits surgelés dans un endroit frais. Posez les accumulateurs de froid (si fournis avec l'appareil) sur ces produits.
- Pour récupérer l'eau de dégivrage, videz le tiroir du milieu mais laissez-le dans l'appareil.
- Après le dégivrage, videz l'eau de dégivrage récupérée. A l'aide d'une éponge, essuyez l'eau de dégivrage restée au bas du compartiment de congélateur.
- Réenclenchez le compartiment congélateur.
- Remettez les produits surgelés en place.

Aide au dégivrage

Posez une casserole remplie d'eau chaude sur un dessous de plat et introduisez-les dans le compartiment congélateur.

Accélération du dégivrage

Les indications fournies par leurs fabricant font foi.

Attention

Les aérosols de dégivrage peuvent former des gaz explosifs, contenir des solvants ou gaz propulseurs qui endommagent le plastique, ou porter préjudice à la santé.

Nettoyage de l'appareil

- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Nettoyez avec de l'eau additionnée d'un peu de produit à vaisselle.
- **Après le nettoyage**, débranchez la fiche mâle de la prise de courant, réarmez le disjoncteur / remettez le fusible.

N'employez pas de produits de nettoyage ou solvants contenant du sable ou des acides.

Nettoyez le joint de porte uniquement à l'eau claire, puis frottez-le pour le sécher complètement.

L'eau de nettoyage ne doit pas pénétrer dans le bandeau de commande ni dans l'éclairage. Elle ne doit pas non plus pénétrer dans l'orifice équipant la rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage (Fig. 8/B).

Les clayettes, supports et bacs ne vont pas au lave-vaisselle : ils risqueraient de se déformer.

Economies d'énergie

- Placez votre appareil dans un endroit frais et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (radiateur etc.). Laissez refroidir les boissons et aliments chauds hors de l'appareil.
- Placez les produits à décongeler dans le compartiment réfrigérateur.
- Vous pouvez utiliser le froid qu'ils ont emmagasiné pour refroidir les aliments stockés dans le réfrigérateur. N'ouvrez la porte de l'appareil
- que le plus brièvement possible.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil avec un aspirateur ou un pinceau, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnements étouffés : ces bruits normaux se font entendre pendant que le compresseur est en marche.

Gargouillis et clapotis légers : ils proviennent de la circulation du fluide réfrigérant dans les serpentins.

Cliquetis : ils sont audibles lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête.

Bruits faciles à supprimer

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Vérifiez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Ajustez ensuite l'horizontalité par les pieds à vis ou placez un objet dessous.

L'appareil touche quelque chose.

Eloignez l'appareil de meubles ou d'appareils voisins.

Des tiroirs, paniers ou surfaces de rangement vibrent ou se coincent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

serve@Home

Cet appareil frigorifique peut se raccorder à serve@Home. serve@Home est un réseau permettant d'intégrer, outre votre appareil frigorifique, d'autres appareils électroménagers compatibles avec serve@Home.

Vous disposez ainsi d'un grand nombre de fonctions supplémentaires, dans la maison et pendant vos déplacements, télécommandables et consultables à distance.

Afin que votre appareil frigorifique devienne apte au réseau serve@Home, vous aurez besoin d'un accessoire spécial, l'interface-système.

Cet interface se place dans le logement à cet effet au dos de l'appareil.

Veuillez respecter la notice de montage accompagnant l'interface-système.

Vous trouverez des informations complètes dans les notices livrées avec les accessoires.

Ce que serve@Home vous offre :

Consultation de l'état

Vous pouvez vérifier l'état actuel dans lequel se trouve votre appareil frigorifique.

Télécommande

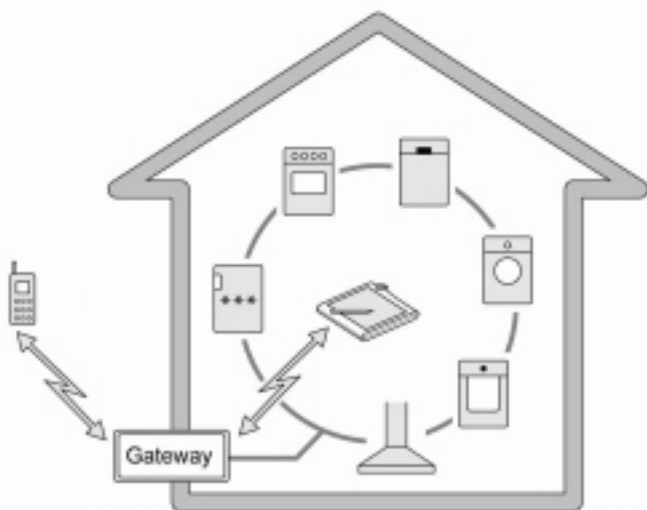
Vos unités de commande vous permettent de sélectionner toutes les fonctions de votre appareil frigorifique.

Messages de remarque et d'avertissement

Les messages de remarque et d'avertissement peuvent transiter de votre appareil frigorifique à votre unité de commande.

Télédiagnostic

Vous pouvez transmettre les messages d'erreur au service après-vente et lui faciliter ainsi le diagnostic.



Messages d'avertissement donnés par l'affichage

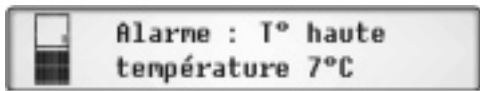
Les messages d'avertissement apparaissant à l'affichage sont signalés par une mention.

Alarme de température

Une alarme de température séparée pour chaque compartiment apparaît à l'affichage.

La température la plus élevée ayant régné dans le compartiment s'affiche.

En outre, un signal sonore se fait entendre et la touche Alarme clignote.



Alarme relative à la température du compartiment congélateur

Cause

- Coupure de courant
- Stockage de quantités assez importantes de produits frais
- Panne de l'appareil

Remède



- Effleurez la touche **alarm**.
Le signal sonore s'éteint.

De plus, l'affichage indique pendant quelques minutes les messages de défaut actuels. La touche **alarm** s'éteint une fois atteinte la température réglée. La mention standard se réaffiche.

Remarque :

- En cas d'alarme de température, l'appareil peut couper automatiquement le signal sonore une fois que la température a réatteint le niveau réglé.
- Si des messages d'avertissement s'affichent, impossible d'effectuer des réglages par les touches.
- Ne recongelez pas les aliments qui ont dégelé partiellement ou complètement. Vous pourrez les recongeler uniquement après les avoir transformés en plats pré-cuisinés (par cuisson ou rôtissage). Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Défaut sonde



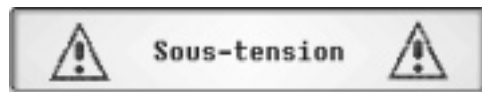
Cause

L'appareil présente peut-être une défectuosité technique.

Remède

Faites exécuter un auto-diagnostic à l'appareil.

Sous-tension



Le rétro-éclairage de l'affichage est éteint. Aucune touche allumée.

Cause

La tension du secteur descend actuellement en dessous de la tension limite admissible.

Remède

Les touches de l'appareil sont inopérantes. Si la tension du secteur revient sur la valeur prescrite, le message d'avertissement s'éteint. Si ce message d'avertissement persiste, prévenez votre compagnie distributrice d'électricité.

Auto-diagnostic de l'appareil

Avant d'appeler le service après-vente, ordonnez à l'appareil d'effectuer un auto-diagnostic.

- Eteignez l'appareil et attendez 5 minutes.
- Enclenchement de l'appareil. Maintenez la porte fermée.



- Appuyez simultanément, pendant 3 secondes, sur les touches **Compartment congélateur** et **super / Compartment réfrigérateur**.

Le programme d'auto-test démarre. Une fois le programme déroulé, l'un des messages suivants s'affiche :



Appareil en parfait état de marche. Au bout de 10 secondes, la mention standard se réaffiche.



Un capteur de l'appareil est défectueux. Eteignez l'appareil et prévenez le service après-vente.

Réinitialisation avec les réglages usine

Recommandé si l'appareil change de propriétaire.

Pendant le fonctionnement :



- Appuyez simultanément sur les touches **Compartment congélateur** et **Compartment réfrigérateur** pendant 5 secondes.
 - La régle sélectionné de la langue s'efface,
 - La fonction **super** s'éteint (si vous l'aviez activée),
 - La protection enfants s'éteint (si vous l'aviez activée).

Tous les autres réglages demeurent. Le champ de sélection servant à régler la langue s'affiche (voir «Première mise en service»).

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent. Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
Aucun voyant ne s'allume	Coupure de courant ; disjoncteur disjoncté ; fiche mâle pas complètement branchée dans la prise.	Vérifiez si la prise est sous tension. Le disjoncteur doit se trouver en position armée.
L'éclairage ne fonctionne pas ; le groupe frigorifique marche.	L'ampoule est grillée.	Changez l'ampoule (Fig. 9) <ol style="list-style-type: none"> Débranchez la fiche mâle de la prise de courant et/ou ramenez le disjoncteur en position éteinte. Tournez le bandeau (C) de l'éclairage intérieur en sens inverse des aiguilles d'une montre, puis retirez le couvercle (B). Changez l'ampoule ; montez ampoule de rechange en 220–240 V alternatif, culot E14. Puissance : voir l'inscription sur l'ampoule défectueuse.
	Interrupteur d'éclairage coincé (Fig. 9/A).	Vérifiez s'il se laisse bouger.
Impossible de piloter l'appareil par serve@Home.	L'appareil n'est pas correctement raccordé au réseau. L'appareil est éteint.	Incorporez l'interface du système. Appuyez sur l'interrupteur principal Fig. 2/1
Le sol du compartiment de réfrigération est mouillé.	Le tuyau d'écoulement de l'eau de dégivrage est bouché (Fig. 8/B).	Nettoyez la rigole d'écoulement d'eau de dégivrage et le tuyau d'écoulement (Fig. 8/B).

Appeler le service après-vente

Vous trouverez un centre de SAV près de chez vous dans l'annuaire téléphonique ou dans le répertoire du SAV. Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique (Fig. 10).

Merci de nous aider à éviter des déplacements inutiles en nous indiquant les numéros de produit et de fabrication ; vous éviterez du même coup la facturation des frais supplémentaires qui en résulteraient.

Il vostro nuovo apparecchio

Questo frigorifero è idoneo per il Serve@Home. Serve@Home è una rete nella quale, oltre al vostro frigorifero, possono essere collegati anche altri elettrodomestici Serve@Home. Così avete con esso più comfort e mobilità, in casa ed in viaggio.

Avvertenze per lo smaltimento

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Si prega di tenere presente se il nuovo apparecchio sostituisce un apparecchio fuori uso.

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.

Rendere inservibile l'apparecchio dismesso:

1. Estrarre la spina d'alimentazione.
2. Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina d'alimentazione.
3. **Rimuovere la serratura, al fine di evitare che i bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.**

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante, e nell'isolamento gas. Il refrigerante ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento appropriato, non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Smaltimento dell'imballaggio

Attenzione:

Il materiale d'imballaggio non è un giocattolo per bambini – pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio nuovo nel percorso fino a voi. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

Avvertenze per la vostra sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio. Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non è responsabile se voi trascurate le indicazioni ed avvertenze del libretto d'istruzioni per l'uso. Conservare le istruzioni per l'uso ed il montaggio per un eventuale successivo proprietario.

Avvertenze

- Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Attenzione durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio a non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può danneggiare gli occhi oppure incendiarsi.
In caso di perdita di refrigerante prestare attenzione:
 - che nelle vicinanze non vi siano fiamme libere e fonti d'accensione;
 - estrarre la spina d'alimentazione, ventilare bene l'ambiente per qualche minuto.
- Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas.
- Ogni 8 g di refrigerante l'ambiente deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.
- **Nei casi d'emergenza**
 - Lavarsi gli occhi e rivolgersi ad un medico.
 - Tenere lontano dall'apparecchio scintille d'accensione e fiamma aperta.
 - Estrarre la spina d'alimentazione, ventilare bene l'ambiente per qualche minuto.
- Nei casi seguenti estrarre la spina d'alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza
 - Sbrinamento
 - Pulizia

Tirare direttamente la spina, non il cavo d'alimentazione.

- Non mettere in funzione gli apparecchi danneggiati o difettosi. In caso di dubbio, informarsi presso il rivenditore.
- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (per es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).
- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze esplosive – **Pericolo di esplosione!**
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.

Sicurezza nell'uso

- Evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.
- Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato. Le riparazioni non idonee possono costituire un grave rischio per l'utente.
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassettei estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.
- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Per gli apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.

- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia e lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Le bottiglie e le lattine esplodono.
- Non mettere subito in bocca i gelati su stecca ed i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal congelatore. **Pericolo di ferite da congelamento** causate da temperature molto basse!
- Non toccare i prodotti surgelati con le mani bagnate. Gelando per contatto, le mani possono attaccarsi ai prodotti.
- Non raschiare lo strato di brina o staccare i prodotti congelati con coltelli o con oggetti metallici acuminati. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può incendiarsi o danneggiare gli occhi.
- Per accelerare la procedura di sbrinamento, utilizzare esclusivamente i mezzi consigliati dal produttore.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare e congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

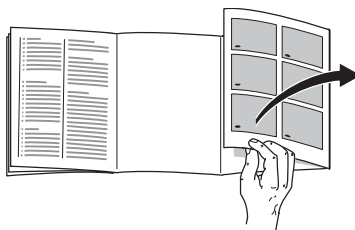
In caso di uso di tipo commerciale, si applicano le norme e le disposizioni corrispondenti.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 89/336/EEC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EXI 60335/2/24).

Conoscere l'apparecchio



Differenze nei dettagli – specialmente nelle caratteristiche della dotazione – secondo il tipo di apparecchio.

Figura 1

A Frigorifero

B Congelatore

1-2 Pannello comandi

3 Pannello comandi

4 Illuminazione interna

5 Ripiano

6 Cassetto per verdure

7 Scomparto porta

8 Scomparto per burro e formaggio

9 Balconcini per uova

10 Portabottiglie

11 Cassetto surgelati

12 Ventola

13 Sensore frigorifero

Pannello comandi

Figura 2

1 ① Interruttore Acceso/Spento del frigorifero

Per accendere e spegnere separatamente il frigorifero.

2 ① Interruttore Acceso/Spento del congelatore

Per accendere e spegnere separatamente il congelatore.

Attenzione alla temperatura ambiente ed alla ventilazione

La classe climatica è riportata sulla targhetta d'identificazione (Figura 10). Essa indica i limiti di temperatura entro i quali l'apparecchio può essere usato.

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+18 °C a 38 °C
T	+18 °C a 43 °C

Ventilazione

Figura 3

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria calda deve poter defluire liberamente.

Altrimenti il refrigeratore deve lavorare più a lungo. Ciò aumenta il consumo di energia elettrica.

Perciò: evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Collegare l'apparecchio

Dopo l'installazione dell'apparecchio, attendere almeno ½ ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Affinché il vostro frigorifero diventi idoneo per il serve@Home, è necessario un accessorio speciale, l'interfaccia del sistema. Lo potete acquistare presso i fornitori specializzati. Esso deve essere inserito nel pozzetto sul lato posteriore del vostro frigorifero. A tal proposito osservate il libretto d'istruzioni per il montaggio accluso all'interfaccia del sistema.

Prima di usare l'apparecchio la prima volta, pulire il vano interno dell'apparecchio (vedi «Pulizia»).

La presa dovrebbe essere liberamente accessibile. Collegare l'apparecchio a corrente alternata a 220–240 V/50 Hz, tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con dispositivo di sicurezza di 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. L'eventuale sostituzione del cavo d'alimentazione deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

⚠ Pericolo!

Evitare tassativamente l'allacciamento dell'apparecchio a «prese risparmio energetico» elettroniche (per es. Ecoboy; Sava Plug) e ad invertitori, che convertono la corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianti d'energia solare, reti elettriche navali).

Accendere l'apparecchio

Figura 2

È possibile accedere separatamente frigorifero e congelatore.

- Per la messa in funzione del frigorifero, premere l'interruttore ① Acceso/Spento (1).
L'illuminazione interna del frigorifero si attiva aprendo la porta.
- Per la messa in funzione del congelatore, premere l'interruttore ① Acceso/Spento (2).

Prima messa in funzione

Dopo avere allacciato ed acceso l'apparecchio, nel display appare un'area di selezione per l'impostazione della lingua. La lingua impostata all'origine è l'inglese.



- Con i tasti < oppure > selezionare la lingua desiderata.



- Confermare la selezione con **ok**.



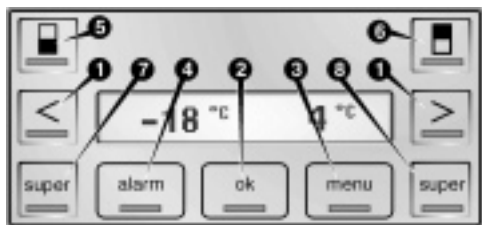
Dopo pochi secondi il display visualizza nella lingua selezionata un cortese messaggio di saluto. A questo messaggio segue automaticamente dopo 10 secondi l'indicazione standard dell'apparecchio.

Conoscere il pannello comandi

Per sfruttare pienamente la funzionalità dell'apparecchio, consigliamo d'impraticarsi bene nell'uso del pannello comandi e delle sue possibilità.

Avvertenze sull'uso e sul display

Questo nuovo apparecchio è dotato di un display sensibile al tatto, ovvero toccando un tasto si avvia la corrispondente reazione. Qui di seguito si forniscono alcune spiegazioni sui tasti disponibili e sulla loro funzione.



- 1 Con i tasti < e > è possibile
 - a) selezionare i parametri disponibili,
 - b) selezionare le ulteriori operazioni proposte dal menu.
- 2 Con il tasto **ok** si confermano i parametri selezionati. Se dopo una modifica con i tasti < e > non si attiva questo tasto, restano valide le impostazioni precedenti.
- 3 Il tasto **menu** serve per la selezione dei menu disponibili (vedi il capitolo seguente). Attivando il tasto si passa al menu seguente.
- 4 Con il tasto **alarm** si conferma un allarme attivato dall'apparecchio e si disattiva il segnale acustico.

Attenzione

Un allarme attivato dall'apparecchio può avere cause diverse. Vedere a tal fine «Messaggi d'allarme tramite display».

- 5 Il tasto **congelatore** permette
 - a) la regolazione della temperatura del congelatore,
 - b) la regolazione di funzioni speciali per il congelatore.
- 6 Il tasto **frigorifero** permette le stesse regolazioni di 5 per il frigorifero.
- 7 Con il tasto **super/congelatore** s'inserisce o disinserisce la funzione «Superfreezer» per il congelatore.
- 8 Con il tasto **super/frigorifero** s'inserisce o disinserisce la funzione «Raffreddamento rapido» per il frigorifero.

Avvertenza:

- Nel pannello comandi sono illuminati solo i tasti rispettivamente attivi. Solo questi tasti sono disponibili per ulteriori comandi.
- Se nei menu e sottomenu a disposizione non si aziona nessuno dei tasti attivi, dopo 10 sec. il display ritorna automaticamente all'indicazione standard.

Indicazione standard



A sinistra nel display è visualizzata la temperatura nominale regolata del congelatore e a destra la temperatura nominale regolata del frigorifero.

Se, per il frigorifero o il congelatore, con i tasti **super/frigorifero** e **super/congelatore** viene impostata la funzione **super**, il display visualizza la temperatura nominale valida per la rispettiva funzione e un relativo avviso (ad es. ❶ **super** per il congelatore).

Se tramite il menu «Selezionare» sono state inserite funzioni speciali, queste vengono visualizzate con relativi simboli nella parte centrale del display (per es. ❷ Protezione bambini).



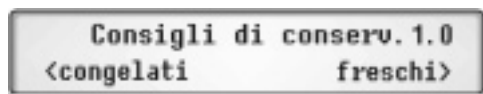
In alternativa all'indicazione standard si possono impostare come permanenti le seguenti visualizzazioni:

- Temperatura ambiente
- Stato dell'apparecchio

Conoscere i menu

Con il tasto **menu** si possono selezionare consecutivamente i diversi menu.

Consigli di conservazione



In questo menu si forniscono consigli per diversi alimenti, sulla durata di conservazione e sul luogo di conservazione in questo apparecchio.

- Selezionare con il tasto **< congelati** (per gli alimenti congelati) o con il tasto **> freschi** (per gli alimenti freschi).
- Selezionare con i tasti **< e >** l'alimento desiderato.



Nel display sono visualizzati:

- luogo di conservazione consigliato (per es. frigorifero)
- massima durata di conservazione (per es. 2–3 settimane)

Questa indicazione resta visualizzata nel display per 1 minuto. Se in questo tempo non si tocca nessun tasto, il display ritorna alla voce di menu «Consigli di conservazione».

Info Display



In questo menu con il tasto **<** è possibile la visualizzazione della temperatura ambiente



oppure con il tasto **>** la visualizzazione dello stato attuale dell'apparecchio.



I simboli segnalano lo stato momentaneo dell'apparecchio.

Queste indicazioni restano visualizzate nel display finché con il tasto **menu** non si ritorna al menu «Info Display». Queste rappresentano quindi alternative all'indicazione standard.

Telefono del Service

Telefono del Service 4.0
Immettere>

Qui si può immettere (**Immettere**), e se necessario cambiare (**modif.**), il numero di telefono del più vicino centro di assistenza clienti.

- Con il tasto > si seleziona la posizione del numero, iniziando da sinistra.
- Con il tasto < si modifica il numero selezionato, iniziando da 9.

Selezionare

Selezionare 5.0
Selezionare>

Si ha qui la possibilità di modificare alcune impostazioni base dell'apparecchio:

- Toccare il tasto >. Prima impostazione Intensità allarme.
- Con il tasto **menu**, passare all'impostazione seguente.

Impostazioni base modificabili

Intensità allarme 5.1
0 1 2 3

Impostazione dell'intensità dei segnali d'allarme.

Intensità luminosa 5.2
0 1 2 3

Regola l'intensità dell'illuminazione del display e dei tasti attivi (0 = non illuminato).


Temperatura in. 5.3
°C °F

Selezione dell'unità di temperatura preferita.

Lingua: italiano 5.4
da de en es fr **it** nl no...

Modifica della lingua di visualizzazione messaggi del display.

Protezione bambini 5.5
Accesso **Spento**

Quando la protezione bambini è attivata non sono possibili regolazioni tramite il pannello comandi. Eccezione: tasto **alarm** in caso di un messaggio di allarme. Nell'indicazione standard è visualizzato il simbolo . Se si tocca un tasto appare questo simbolo.


Disattivare sicurezza
bambino : menù 5 sec

- Toccare il tasto **menu** per 5 secondi. La sicurezza bambino viene disattivata.


Funzione notturna 5.6
Accesso **Spento**

Attivando la funzione notturna, l'illuminazione del display e dei tasti attivi si disinscrive 10 secondi dopo avere toccato l'ultimo tasto.

Funzione risparmio 5.7
Accesso **Spento**

Quando la funzione risparmio è attivata, gli scomparti del frigo, se in precedenza sono state selezionate temperature non favorevoli dal punto di vista energetico, vengono regolati a temperature nominali favorevoli. Viene inoltre attivata la funzione notturna. Nell'indicazione standard è visualizzato il simbolo .

Accesso Internet 5.11
Accesso **Spento**

Quando questa funzione è attivata si garantiscono diritti di scrittura e lettura su determinati valori dell'apparecchio. Con essa è possibile utilizzare pienamente i vantaggi del SERVE@home. Nell'indicazione standard è visualizzato il simbolo .

Eseguire regolazioni

La modifica delle impostazioni base è spiegata sull'esempio dell'intensità allarme:

Intensità allarme 5.1
0 1 2 **3**

I tasti attivi nel pannello comandi sono illuminati. Se non si vogliono eseguire modifiche:

- Passare all'impostazione seguente (Intensità luminosa) con il tasto **menu**.

Per una modifica dell'intensità allarme:



- con i tasti < oppure >, selezionare il valore desiderato.



- Confermare la selezione con **ok**.
Appare ora l'indicazione:

Intensità allarme
2

Se non si attiva nessun tasto, dopo 10 secondi il display ritorna all'indicazione standard. Con il tasto **menu** si passa all'impostazione seguente (Intensità luminosità).

Istruzioni per il funzionamento

- Il lato anteriore dell'apparecchio è in parte leggermente riscaldato, questo impedisce la formazione di condensa nella zona della guarnizione della porta.
- Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore nel frigorifero si formano goccioline d'acqua o brina, ciò è determinato dal funzionamento. Non è necessario raschiare lo strato di brina o asciugare le goccioline d'acqua. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico, (**figura 8/A**), scorre sul gruppo frigorifero e qui evapora.

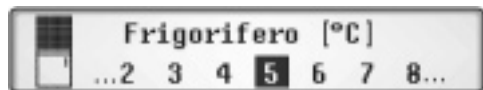
- In caso di alta umidità dell'aria, nel frigorifero, specialmente sui ripiani di vetro, si può formare acqua di condensazione. In tal caso conservare gli alimenti in confezioni e scegliere una più bassa temperatura del frigorifero.
- Se dopo la chiusura del congelatore, la porta dovesse resistere ad una nuova immediata apertura, è necessario attendere due o tre minuti, finché non si compensa la depressione formatasi nell'interno.
- A causa del sistema di raffreddamento, le griglie di congelamento in più punti possono ricoprirsi rapidamente di brina. Ciò non influenza il funzionamento o il consumo di energia elettrica. Lo sbrinamento diventa necessario solo quando su tutta la superficie della griglia di congelamento si è formato uno strato di brina o ghiaccio con uno spessore superiore a 5 mm.

Frigorifero

Regolazione della temperatura

Per il frigorifero si può regolare una temperatura nominale nel campo da +11 °C a +2 °C (all'origine +4 °C).
Per cambiare la temperatura nominale:

- Toccare il tasto **Frigorifero**.



- Con i tasti < oppure >, regolare la temperatura al valore nominale desiderato.
- Confermare con **ok**.

Raffreddamento rapido

Nel raffreddamento rapido, il vano frigorifero è raffreddato quanto più possibile per ca. 6 ore (+2 °C). In seguito viene regolato automaticamente alla temperatura impostata prima del raffreddamento rapido. Inserire il raffreddamento rapido per es.:

- prima d'introdurre alimenti freschi,
- per il raffreddamento rapido di bevande.

Per inserire il raffreddamento rapido:

- Toccare il tasto **super/frigorifero**.

La messa in funzione si nota dall'avviso e dalla nuova temperatura nominale nell'indicazione standard.

Avvertenza

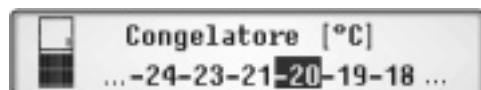
Utilizzare anche i consigli di conservazione forniti dal comando dell'apparecchio.

Congelatore

Regolazione della temperatura

Per il congelatore si può regolare una temperatura nominale nel campo da -16 °C a -26 °C (all'origine -18 °C).
Per cambiare la temperatura nominale:

- Toccare il tasto **Congelatore**.



- Con i tasti < oppure >, regolare la temperatura al valore nominale desiderato.
- Confermare con **ok**.

Superfreezer

Nel congelamento rapido, il congelatore è raffreddato quanto più possibile per ca. 26 ore (-26 °C). A ciò segue la commutazione automatica alla temperatura regolata prima del congelamento rapido. Il superfreezer serve per congelare alimenti freschi e deve essere inserito, secondo la quantità, fino a 3 ore prima della loro introduzione.

Per inserire il superfreezer:

- toccare il tasto **super/Congelatore**.



La messa in funzione si nota dall'avviso e dalla nuova temperatura nominale nell'indicazione standard.

Accendere e spegnere gli scomparti

Spegnere uno scomparto

Figura 2

- Premere l'interruttore Acceso/Spento dello scomparto.



Nel display (indicazione standard), invece della temperatura nominale dello scomparto spento, appare l'avviso «Spento».

Spegnere l'apparecchio

- Spegnere gli altri scomparti come innanzi descritto.

Dopo avere spento l'ultimo scomparto, il display (indicazione standard) si spegne.

Avvertenza:

- L'ordine di spegnimento degli scomparti è irrilevante.
- Le indicazioni del display descritte sono valide solo nell'indicazione standard. Se sono attive altre indicazioni, passare all'indicazione standard con il tasto **menu**. Quando tutti gli scomparti sono spenti, anche il display si spegne.

Accendere uno scomparto

Figura 2

- Premere l'interruttore Acceso/Spento dello scomparto.

Il display indica la temperatura nominale dello scomparto acceso.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Se l'apparecchio deve restare inutilizzato per un lungo periodo:

- Spegnere il frigorifero e il congelatore come innanzi descritto.
- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Sbrinare e pulire l'apparecchio.
- Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Disposizione variabile dell'attrezzatura interna

È possibile variare la posizione dei ripiani interni e dello scomparto porta secondo le esigenze: tirare il ripiano in avanti, abbassarlo ed estrarlo tenendolo inclinato (fig. 4). Sollevare il contenitore ed estrarlo (fig. 5).

Dotazione speciale

(non in tutti i modelli)

Fermabottiglie

Figura 6

Il fermabottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura o la chiusura della porta.

Sistemare gli alimenti

Considerare le zone fredde nel frigorifero!

A causa della circolazione dell'aria nel frigorifero, si formano zone con temperature differenti:

• Zone più fredde

sono sulla parete posteriore e, a seconda del modello, sono fra la freccia impressa sul lato ed il sottostante ripiano di vetro (fig.) oppure fra le due frecce (figura).

Avvertenza:

Conservare nelle zone più fredde gli alimenti delicati (per es. pesce, insaccati di carne, carne).

• Zona più calda

è nella parte più alta della porta.

Avvertenza: conservare nella zona meno fredda per es. formaggio e burro. Quando è servito il formaggio conserva così il suo aroma ed il burro si mantiene spalmabile.

Tenere presente nella sistemazione delle bottiglie

Sistemare gli alimenti ben confezionati oppure coperti. Così si conservano l'aroma, il colore e la freschezza. Inoltre si evitano passaggi di gusto ed alterazioni di colore delle parti di plastica.

Sistemare gli alimenti come segue:

- **Sui ripiani** nel frigorifero (dall'alto verso il basso): prodotti da forno, cibi pronti, latticini, carne e salumi
- **Nel cassetto delle verdure:** verdure, insalata, frutta
- **Nello scomparto porta** (dall'alto verso il basso): burro, formaggio, uova, prodotti in tubetto, bottiglie piccole, bottiglie grandi, latte, succhi di frutta.

Congelare gli alimenti

Potenza di congelamento: massimo 14 kg in 24 ore (sulle griglie di congelamento).

Gli alimenti devono essere congelati nel minor tempo possibile anche nel loro interno. Per preservare vitamine, valori nutritivi, aspetto e gusto non superare la capacità di congelamento massima.

La max. possibilità di congelamento si riduce leggermente nel congelamento nei cassetti per surgelati.

Congelamento di alimenti freschi

Se nel congelatore già sono presenti degli alimenti, alcune ore prima di inserire alimenti freschi è necessario attivare la funzione super/congelatore.

Utilizzare per il congelamento solo alimenti freschi ed integri. Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

Confezionamento corretto:

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire completamente l'aria.
3. Chiudere la confezione ermeticamente.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Materiali inadatti per il confezionamento:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti, sacchetti per la spesa usati.

Materiali adatti per il confezionamento:

fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati. Questi prodotti sono disponibili nei negozi specializzati.

Materiali adatti per la chiusura:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.
I sacchetti ed i fogli tubolari di polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Acquistare surgelati

La confezione non deve essere danneggiata.

Rispettare la data di conservazione.

Temperatura nell'espositore-congelatore $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ o inferiore.

Trasportare gli alimenti surgelati possibilmente in una borsa termica e conservarli poi al più presto possibile nel congelatore.

Conservazione degli alimenti congelati

- Per la corretta circolazione dell'aria all'interno dell'apparecchio, è importante spingere fino in fondo i cassetti per i prodotti congelati.
- Per sistemare molti alimenti, si possono estrarre dall'apparecchio tutti i cassetti, tranne l'ultimo in basso, ed accatastare gli alimenti direttamente sulle griglie di congelamento. Per rimuovere i cassetti, tirarli fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli.

Periodo di conservazione

Per evitare deterioramenti del prodotto, non superare il periodo di conservazione consentito a $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.

La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento surgelato. Per gli alimenti surgelati pronti, reperibili in commercio, prestare attenzione alla data di produzione oppure alla data di scadenza.

Avvertenza

Utilizzare anche i consigli di conservazione forniti dal comando dell'apparecchio.

Produzione di ghiaccio

Attenzione

Nel congelatore non utilizzare apparecchi elettrici per la preparazione del ghiaccio.

Produzione di cubetti di ghiaccio

(non in tutti i modelli)

Le vaschette per il ghiaccio sono in vendita presso i negozi specializzati.

Riempire le vaschette per $\frac{3}{4}$ con acqua e porle nel congelatore. Per accelerare il congelamento, utilizzare il cassetto superiore.

Per staccare i cubetti di ghiaccio mettere brevemente la vaschetta sotto acqua corrente oppure torcerla leggermente (Figura 7).

Sbrinare il congelatore

Pericolo di scarica elettrica

Non utilizzare pulitrici a vapore. Le parti sotto tensione, in caso di condensazione del vapore, possono provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.

Per rimuovere la brina non usare coltelli oppure oggetti acuminati.

Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può ferire gli occhi ed è infiammabile.

Non usare nell'apparecchio apparecchi elettrici o fiamma libera.

Avvertenza:

Grandi accumuli di brina o di ghiaccio sulle griglie di congelamento pregiudicano il rendimento dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo d'energia elettrica.

Quando lo strato di brina raggiunge lo spessore di ca. $\frac{1}{2}$ cm, è necessario sbrinare. Ciò va comunque fatto almeno una o due volte l'anno. Meglio quando l'apparecchio contiene pochi alimenti surgelati oppure è vuoto.

Inserire il superfreezer ca. 4 ore prima dello sbrinamento, per portare gli alimenti ad una temperatura molto bassa e poterli così conservare più a lungo a temperatura ambiente.

Procedere come segue:

- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Conservare i cassetti surgelati con gli alimenti in un luogo fresco. Disporre sugli alimenti gli accumulatori del freddo (se disponibili).
- Per raccogliere l'acqua di sbrinamento, vuotare il cassetto intermedio, ma lasciarlo nell'apparecchio.
- Dopo lo sbrinamento, vuotare l'acqua raccolta. Raccogliere con una spugna l'acqua di sbrinamento residua sul fondo del congelatore.
- Accendere di nuovo il frigorifero
- Introdurre di nuovo gli alimenti surgelati.

Ausilio di sbrinamento

Disporre nel congelatore una pentola con acqua bollente su una base d'appoggio.

Spray sbrinatori

Sono determinanti le istruzioni del produttore.

Attenzione

Gli spray sbrinatori possono formare gas esplosivi, contenere solventi o propellenti dannosi per la plastica oppure essere dannosi per la salute.

Pulire l'apparecchio

- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Lavare con acqua ed un poco di detersivo per il lavaggio a mano.
- **Dopo la pulizia** inserire di nuovo la spina d'alimentazione, inserire di nuovo il dispositivo di sicurezza.

Non usare prodotti per pulizia contenenti sabbia o acidi, e solventi chimici.

Lavare la guarnizione della porta solo con acqua e poi asciugarla con cura. L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello comandi o nell'illuminazione, né scorrere attraverso il foro di scarico del convogliatore dell'acqua di sbrinamento (figura **B/B**).

I ripiani, gli scomparti e i contenitori non sono idonei al lavaggio in lavastoviglie in quanto potrebbero deformarsi.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto ventilabile; non esporlo direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa). Altrimenti usare un pannello isolante.
- Lasciare raffreddare fuori dell'apparecchio gli alimenti e le bevande caldi.
- Per scongelare i surgelati, metterli nel frigorifero. Si utilizza così il freddo dell'alimento congelato per raffreddare gli alimenti nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Per evitare un maggiore consumo di energia elettrica, la parte posteriore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita ogni tanto con un aspirapolvere o con un pennello.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio – il gruppo frigorifero è in funzione.

Gorgoglio, scroscio o ronzio – derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.

Scatto – il motore si accende o si spegne.

Rumori facili da eliminare

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedini a vite oppure inserire spessori sotto i piedini.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili ed eventualmente riposizionarli.

Bottiglie e contenitori si toccano fra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

serve@Home

Questo frigorifero è idoneo per il serve@Home. serve@Home è una rete nella quale, oltre al vostro frigorifero, possono essere collegati anche altri elettrodomestici serve@Home.

Con ciò disponete di una molteplicità di funzioni supplementari, in casa ed in viaggio, per il comando a distanza e l'interrogazione a distanza.

Affinché il vostro frigorifero diventi idoneo per il serve@Home, è necessario un accessorio speciale, l'interfaccia del sistema.

Questo deve essere disposto nel pozzetto sul lato posteriore del frigorifero. A tal proposito osservare il libretto d'istruzioni per il montaggio accluso all'interfaccia del sistema. Trovate informazioni complete nelle istruzioni per l'uso degli accessori.

serve@Home offre:

La richiesta di stato

Potete controllare in quale stato si trova il vostro frigorifero.

Telecomando

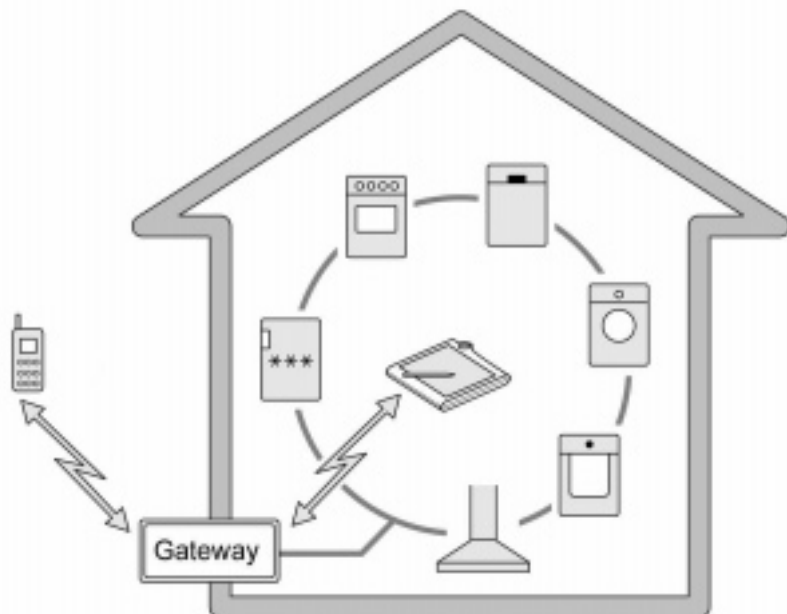
Tramite la vostra unità di comando potete selezionare tutte le funzioni del vostro frigorifero.

Messaggio d'avviso e d'allarme

I messaggi d'avviso e d'allarme possono essere trasmessi dal frigorifero alla vostra unità di comando.

Telediagnostica

Potete trasmettere messaggi di errore al servizio assistenza clienti, facilitando così la diagnosi.



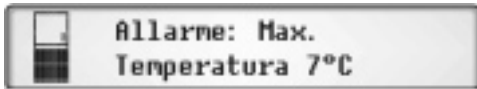
Messaggi d'allarme tramite il display

I messaggi d'allarme tramite il display vengono visualizzati nel display con un messaggio d'avviso.

Allarme temperatura

Un allarme temperatura viene visualizzato nel display separatamente per ogni scomparto.

Nel display viene indicata la massima temperatura raggiunta nello scomparto. Viene inoltre emesso un segnale acustico ed il tasto allarme lampeggia.



Allarme temperatura congelatore

Causa

- Interruzione dell'energia elettrica
- Introduzione di grandi quantità di alimenti freschi
- Guasto all'apparecchio

Rimedio



- Toccare il tasto **alarm**.
Il segnale acustico cessa.

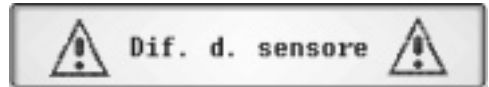
Il display continua a mostrare per alcuni minuti il messaggio d'errore attuale.

Il tasto **alarm** si spegne quando la temperatura regolata è stata di nuovo raggiunta. Il display passa di nuovo all'indicazione standard.

Avvertenza:

- In caso di allarme temperatura, il segnale acustico può essere disattivato automaticamente dall'apparecchio quando le temperature regolate sono state di nuovo raggiunte.
- Quando nel display sono visualizzati messaggi d'allarme, non sono possibili regolazioni per mezzo dei tasti.
- Non congelare di nuovo i prodotti surgelati che si sono parzialmente o completamente scongelati. Solo dopo avere preparato con essi un alimento pronto (mediante cottura o arrosto), essi possono essere di nuovo congelati. In tal caso non utilizzare più interamente la max. durata di conservazione.

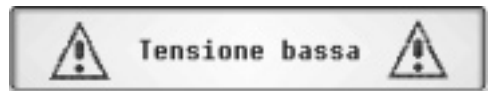
Difetto del sensore



Causa: È possibile un difetto tecnico nell'apparecchio.

Rimedio: Eseguire un test d'autodiagnosi dell'apparecchio.

Tensione bassa



L'illuminazione del display è spenta e nessun tasto è acceso.

Causa: La tensione di rete disponibile è inferiore al valore limite ammesso.

Rimedio: Non sono possibili attivazioni di tasti. Se la tensione di rete raggiunge di nuovo il valore prescritto, il messaggio d'allarme si spegne. Se il messaggio persiste, informare l'azienda di fornitura dell'energia elettrica.

Autodiagnosi apparecchio

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti, eseguire un test d'autodiagnosi dell'apparecchio.

- Spegnerne l'apparecchio ed attendere 5 minuti.
- Accendere l'apparecchio. Tenere la porta chiusa.

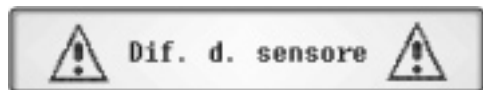


- Premere contemporaneamente per 3 secondi i tasti **Congelatore** e **super/Frigorifero**.

Il programma di autodiagnosi ha inizio. Dopo lo svolgimento del programma appare uno dei messaggi seguenti:

Apparecchio OK

L'apparecchio non presenta errori. Dopo 10 secondi il display passa all'indicazione standard.



Un sensore dell'apparecchio è difettoso. Spegnerne l'apparecchio ed informare il servizio assistenza clienti.

Ripristino delle impostazioni all'origine

Consigliato in caso di cambio del proprietario.

Durante il funzionamento:



- Toccare contemporaneamente per 5 secondi i tasti **Congelatore** e **Frigorifero**.

Conseguenza

- l'impostazione della lingua selezionata viene annullata,
- la funzione **super** (se attivata) viene disattivata.
- la sicurezza bambino (se attivata) viene disinserita.

Tutte le altre regolazioni si conservano. Viene visualizzato il campo di selezione per l'impostazione della lingua (vedi «Prima messa in funzione»).

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni. In caso d'intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Tutte le spie spente	Interruzione dell'energia elettrica; è scattato il dispositivo di sicurezza; la spina d'alimentazione non è inserita correttamente.	Controllare se vi è energia elettrica, il dispositivo di sicurezza deve essere inserito.
L'illuminazione interna non funziona; il refrigeratore è in funzione.	La lampadina ad incandescenza è fulminata.	Sostituire le batterie (Fig. 9) <ol style="list-style-type: none"> 1. Estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza. 2. Ruotare il disco (C) dell'illuminazione interna in senso antiorario e staccare il coperchio (B) . 3. Sostituire le batterie: Lampadina ad incandescenza di ricambio, 220–240 V corrente alternata, portalampada E14, indicazione dei Watt, vedi lampadina fulminata.
	Interruttore bloccato (Figura 9/A).	Controllare se si muove.
È impossibile comandare l'apparecchio tramite il serve@Home.	L'apparecchio non è collegato alla rete. L'apparecchio è spento.	Montare l'interfaccia del sistema. Premere l'interruttore figura 2/1
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento (Fig. 8/B) è otturato.	Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il tubo di scarico, (figura 8/B).

Servizio assistenza clienti

Trovate nell'elenco telefonico oppure nell'elenco dei centri di assistenza l'indirizzo di un servizio assistenza clienti vicino a voi. Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione (figura **10**).

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitare interventi inutili. Risparmiate così la relativa maggiore spesa.

Familiarizándose con el nuevo aparato

El presente frigorífico dispone de capacidad de funcionamiento en sistemas de redes, como por ejemplo el sistema de red serve@Home, al que se pueden conectar, aparte del frigorífico, otros aparatos electrodomésticos.

De esta manera, Vd. goza de mayor flexibilidad y libertad tanto en su hogar particular como estando en camino.

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados

Desguace del aparato usado

A tener en cuenta en caso de que el nuevo aparato sustituya a una unidad usada.

Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por uno nuevo, deberá inutilizarlo:

1. Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente,
2. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe,

3. Desmonte los cierres o cerraduras de la puerta o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierren en la misma y corran peligro de muerte (asfixia).

Todos los aparatos frigoríficos contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

¡Atención:

No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos. ¡El aparato no es ningún juguete! ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Consejos de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo

Lea detenidamente las instrucciones de uso y de montaje de su aparato! En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y el cuidado correctos del mismo.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan en las presentes instrucciones. Guarde las instrucciones de uso y de montaje para un posible propietario posterior.

Advertencias

- El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o defecto. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

En caso de constatare daños o defectos en el circuito de frío de la unidad deberá:

- evitarse cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición
- extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente y procurar una buena ventilación del lugar en donde se encuentre emplazado el aparato, durante varios minutos.

- Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En recintos demasiado pequeños pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato.
- Las medidas del recinto de instalación del aparato deberán ser de 1 m³ por cada 8 gramos de agente refrigerante. La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características, que se encuentra en el interior del mismo.
- **En caso de emergencia**
 - Enjuagar bien los ojos con agua y avisar a un médico.
 - Evitar cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición, o que pueda producir chispas.
 - Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente y procurar una buena ventilación del lugar en donde se encuentra emplazado el aparato, durante varios minutos.
- En los casos siguientes deberá extraerse el cable de conexión de la toma de corriente o desconectar el fusible de la red
 - Al desescarchar el aparato
 - Al limpiar el aparato
 ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino asirlo siempre por el cuerpo del enchufe.
- Si el aparato presentara daños o defectos, no deberá ser puesto en funcionamiento. En caso de duda, consultar con el distribuidor en donde adquirió el aparato.
- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo calefacciones, heladoras, etc.)

- No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (por ejemplo sprays) ni materias explosivas en el aparato – **¡Existe peligro de explosión!**
- No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre los cajones o se columpien de las puertas!
- No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar la unidad! El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.

Puntos a tener en cuenta al utilizar el aparato

- Prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.
- Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por técnicos especializados de la marca. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto pueden implicar serios peligros para el usuario.
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical.
- En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños!
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del aparato o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.

- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del compartimento de congelación. **¡Peligro de quemaduras** a causa de las bajas temperaturas!
- No tocar los productos congelados con las manos húmedas a fin de evitar que se queden adheridas ¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!
- No rasar el hielo o la escarcha ni tratar de desprender alimentos congelados con ayuda de objetos metálicos cortantes (por ejemplo cuchillos), dado que las rejillas congeladoras podrían resultar dañadas. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.
- Para acelerar el proceso de desescarchado del aparato sólo deberán utilizarse los productos auxiliares recomendados por el fabricante.

Observaciones de carácter general

El aparato es adecuado

- la refrigeración y congelación de alimentos y
- la preparación de cubitos de hielo.

El aparato está destinado al uso en el ámbito doméstico.

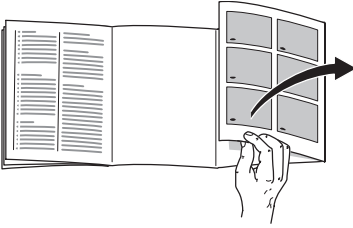
En caso de utilizarlo para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones.

El aparato está dotado de un dispositivo de desparasitaje según la directiva de la Unión Europea 89/336/EEC.

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este producto cumple las normas específicas de seguridad para aparatos eléctricos (EXI 60335/2/24).

Familiarizándose con la unidad



Las presentes instrucciones de uso son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Figura 1

- A Compartimento frigorífico
- B Compartimento de congelación

- 1-2 Cuadro de mandos
- 3 Campo de mandos
- 4 Iluminación interior
- 5 Bandejas
- 6 Cajón para la verdura
- 7 Estantes
- 8 Compartimentos para guardar la mantequilla y el queso
- 9 Elemento portahuevos
- 10 Botellero
- 11 Cajón de congelación
- 12 Ventilador
- 13 Sonda térmica del compartimento frigorífico

Cuadro de mandos

Figura 2

- 1 Tecla ① para conexión y desconexión del compartimento frigorífico

Para conectar y desconectar por separado del compartimento frigorífico.

- 2 Tecla ① para conexión y desconexión del compartimento de congelación

Para conectar y desconectar por separado del compartimento de congelación.

Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato

La clase climática a la que pertenece el aparato figura en la placa de características del mismo (Fig. 10) e indica a qué temperatura del entorno puede funcionar el aparato.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+18 °C hasta 38 °C
T	+18 °C hasta 43 °C

Ventilación

Figura 3

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente, de lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas!

Conectar el aparato a la red eléctrica

Tras colocar el aparato en su emplazamiento definitivo deberá dejarse reposar éste durante aprox. 1/2 hora hasta conectarlo. Durante el transporte del aparato es posible que el aceite contenido en el evaporador se desplace por el circuito de frío.

Para que su frigorífico pueda conectarse el sistema serve@Home se necesita un accesorio específico, la interfaz del sistema. Este accesorio especial se puede adquirir en el comercio especializado. La interfaz del sistema deberá montarse en el túnel o canal situado en la parte posterior del frigorífico. Al efectuar el montaje de la conexión deberán observarse estrictamente las instrucciones de montaje adjuntas.

Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo Limpieza).

La toma de corriente deberá ser libremente accesible. Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220–240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. En caso de que fuera necesario sustituir el enchufe de conexión a la red eléctrica, esto sólo podrá ser efectuado por electricistas o técnicos especializados del ramo.

¡Atención!

No conectar el aparato en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético (por ejemplo Ecoboy, Sava Plug, etc.) ni tampoco a rectificadores inversos que transforman la corriente continua en corriente alterna de 230 V (por ejemplo instalaciones de energía solar, redes eléctricas de buques).

Conectar el aparato

Figura 2

Los compartimentos frigorífico y de congelación se pueden conectar por separado.

- Para conectar el compartimento frigorífico, pulsar la tecla ① para conexión y desconexión del compartimento frigorífico (1). La iluminación interior del compartimento frigorífico se activa al abrir la puerta.
- Para conectar el compartimento de congelación, pulsar la tecla ② para conexión y desconexión del compartimento de congelación (2).

- Seleccionar con las teclas < y > el idioma en el que se desea dialogar con el aparato.



- Confirmar la operación pulsando la tecla **ok**.



En la pantalla de visualización aparece al cabo de unos instantes el saludo de bienvenida correspondiente al idioma seleccionado. Esta indicación cambia al cabo de 10 segundos automáticamente a la indicación estándar del aparato.

Puesta en marcha inicial del aparato

Tras conectar el aparato a la red eléctrica y ponerlo en funcionamiento, aparece en la pantalla de visualización un menú de selección para ajustar el idioma en el que se desea dialogar con el aparato. El idioma ajustado de fábrica es el inglés.



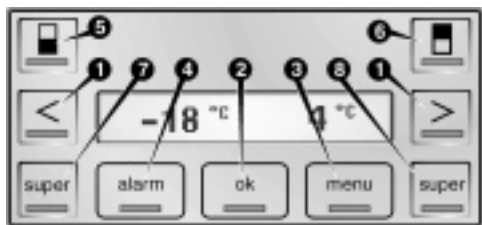
Familiarizarse con el cuadro de mandos

Con objeto de poder usar todas las funciones de su aparato, aconsejamos estudie detenidamente el cuadro de mandos y sus funciones.

Consejos relativos al manejo del aparato y las indicaciones en pantalla

Su nuevo aparato está equipado con una pantalla táctil, es decir, tan pronto como se pulsa una de las teclas o mandos de la pantalla se activa una función.

A continuación se describen las teclas disponibles y sus funciones.



- 1 Con las teclas < y > puede Vd.
 - a) hacer su selección personal entre los parámetros ofrecidos,
 - b) seleccionar los pasos posteriores que el menú le va proponiendo.
- 2 Con la tecla **ok** se confirman los parámetros seleccionados. En caso de no pulsar esta tecla tras modificar un parámetro con las teclas < o >, el sistema no registra la modificación, permaneciendo en vigor los ajustes existentes con anterioridad a la modificación.
- 3 Mediante la tecla **menu** se seleccionan los menús disponibles en el sistema (véase el capítulo siguiente). Cada accionamiento de esta tecla conduce al menú siguiente.
- 4 Con la tecla **alarm** en el caso de haberse activado esta, se desactiva la señal acústica.

¡Atención!

La alarma que emite por el aparato puede ser por diversas causas. Véase a este respecto el capítulo «Avisos en pantalla».

- 5 La tecla **Congelador** permite
 - a) ajustar la temperatura del compartimento de congelación,
 - b) seleccionar y ajustar las funciones especiales del compartimento de congelación.

6 La tecla **Refrigerador** permite efectuar las mismas operaciones que se detallan en el punto 5, para el compartimento frigorífico.

7 Mediante la tecla **super/Congelador** se activa y desactiva la opción de congelación ultrarrápida «Super» del compartimento de congelación.

8 Mediante la tecla **super/Refrigerador** se activa y desactiva la opción de enfriamiento rápida «Super» del compartimento frigorífico.

Advertencias:

- En el cuadro de mandos sólo se iluminan aquellas teclas que están activadas. Sólo estas teclas están disponibles para seleccionar las siguientes operaciones o funciones.
- En caso de no pulsar ninguna de las teclas de los menús y submenús, el sistema cambia al cabo de 10 segundos automáticamente a la indicación estándar.

Indicaciones estándar



En la pantalla de visualización, se muestra en la parte izquierda la temperatura nominal (temperatura prescrita) programada para el compartimento de congelación y, en la parte derecha, la temperatura nominal (temperatura prescrita) programada para el compartimento frigorífico.

Si se activa a través de las teclas **super/Compartimento frigorífico** o **super/Compartimento de congelación** la función **super**, se muestran en pantalla las temperaturas prescritas para función, así como la correspondiente referencia (por ejemplo **1 super** para el compartimento de congelación).

En caso de haber seleccionado funciones especiales a través del menú «Ajustar parámetros», éstas se muestran en la parte central de la pantalla de visualización mediante los correspondientes símbolos explicativos (por ejemplo **2** seguro para niños).



En lugar de las indicaciones estándar se pueden programar como indicaciones permanentes las siguientes opciones:

- Temperatura de la habitación
- Estado del aparato

Familiarizándose con el menú

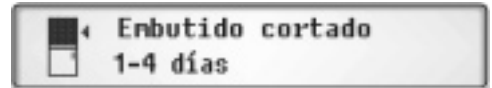
Pulsando la tecla **menu** se pueden seleccionar consecutivamente los diferentes menús del sistema.

Consejos de almacenamiento

Consej Almacenamiento 1.0
 <congelado fresco>

En este menú se facilitan consejos relativos a la duración y el lugar de almacenamiento de los distintos alimentos válidos para este aparato.

- Seleccionar con la tecla < la opción **congelado** (para los alimentos congelados) o con la tecla > la opción **fresco** (para los alimentos frescos).
- Seleccionar con las teclas < o > los alimentos en cuestión.



En la pantalla de visualización se muestra:

- a) el lugar de almacenamiento recomendado (por ejemplo el compartimento frigorífico)
- b) la máxima duración del período de conservación (por ejemplo 1–4 días)

Estas indicaciones se muestran en pantalla durante 1 minuto. Si durante este período no se pulsa ninguna tecla, la pantalla retorna a la opción «Consej. Almacenamiento».

Mostrar en pantalla

Mostrar en pantalla 3.0
<Temp habitación Estado>

En este menú se puede seleccionar mediante la tecla < la temperatura de la habitación



o mediante la tecla >, mostrar el estado actual del aparato.



Los símbolos indican el estado actual del aparato.

Estas indicaciones permanecen en pantalla hasta que se cambia mediante la tecla **menu** al menú «Indicaciones». De esta manera se pueden seleccionar indicaciones alternativas a las indicaciones estándar.

Teléfono del Servicio de Asistencia Técnica SAT

Tlf. Servicio Técnico 4.0
Introducción>

Aquí se puede introducir el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica Oficial más próximo (**Introducción**) o modificarlo en caso necesario (**modificar**).

- Con la tecla > se selecciona la posición del número (dígito), comenzando por la izquierda.
- Con la tecla < se modifica el número (dígito) mismo, comenzando por el 9.

Ajustar parámetros

Ajustar parámetros 5.0
Seleccionar parámetros>

Aquí puede Vd modificar algunos de los ajustes básicos del aparato:

- Pulsar la tecla >. Primer parámetro: Volumen alarma.
- Pasar con la tecla **menu** al siguiente parámetro.

Ajustes básicos (parámetros) que pueden modificarse

Volumen Alarma 5.1
0 1 2 3

Ajuste del nivel sonoro de las señas acústicas de advertencia.

Brillo Display 5.2
0 1 2 3

Regula la intensidad de la luz de la pantalla de visualización y de las teclas activas (0 = sin iluminar).

Temperatura 5.3
°C °F

Permite seleccionar la escala de grados que se desea utilizar (grados centígrados o grados Fahrenheit).


Idioma: Español 5.4
da de en es fr it nl no ...

Permite modificar el idioma en que aparecen las indicaciones en la pantalla de visualización.

Seguro Niños 5.5
Conectar **Desconect.**

Estando activado el seguro para niños no se puede realizar ningún tipo de ajuste a través del cuadro de mandos.

Excepción: La tecla **alarm** en caso de producirse un aviso.

En la modalidad de indicación estándar de la pantalla, esto se señala mediante el símbolo . Al accionar una tecla aparece el siguiente texto en pantalla:


Seguro para niños
Desactivar: Menú 5 seg.

- Pulsar la tecla **menu** durante 5 segundos: El seguro para niños queda desactivado.


Bajo cons. Pantalla 5.6
Conectar **Desconect.**

Con la opción «Bajo consumo de la pantalla» activada, se desconecta la iluminación de la pantalla de visualización y de las teclas activas pasados 10 segundos de su última activación.

Bajo cons. Frigor 5.7
Conectar **Desconect.**

Con la opción «Bajo consumo del frigorífico» activada, se ajustan los compartimentos a la temperatura nominal más favorable desde el punto de vista del consumo energético, en caso de haber seleccionado previamente unas temperaturas menos favorables. Adicionalmente se activa la función de mínimo consumo de la pantalla. En la modalidad de indicación estándar de la pantalla, esto se señala mediante el símbolo .

Acceso Internet 5.11
Conectar **Desconect.**

Al activar esta función se otorgan derechos de escritura y lectura sobre determinados valores del aparato. De esta manera es posible aprovechar completamente las posibilidades que ofrece el sistema [SERVE@home](#). En la modalidad de indicación estándar de la pantalla, esto se señala mediante el símbolo .

Realizar ajustes

La modificación de los ajustes básicos se explica tomando como ejemplo el ajuste del nivel de la señal acústica.

Volumen Alarma 5.1
0 1 2 **3**

Las teclas activas en el cuadro de mandos están iluminadas. En caso de no desear efectuar modificaciones:

- Pasar con la tecla **menu** a la siguiente opción (Brillo Display).

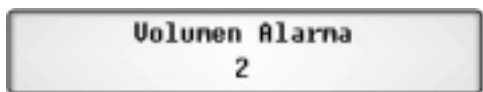
Para modificar el nivel sonoro de la señal acústica:



- Seleccionar con las teclas < o > el valor que desea ajustar.



- Confirmar la operación pulsando la tecla **ok**. En la pantalla de visualización aparece la indicación:



En caso de no activar ninguna tecla más, el sistema vuelve al cabo de 10 segundos automáticamente a la modalidad de indicación estándar. Pulsando la tecla **menu** se pasa a la siguiente opción (Brillo Display).

Advertencias relativas al funcionamiento del aparato

- Los lados frontales del cuerpo del aparato son calentados ligeramente. De este modo se impide la formación de agua de condensación en la zona de la junta de la puerta.
- Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del compartimento frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua, dado que se descongelan automáticamente.

El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe (**Fig. 3/A**) volviendo al grupo frigorífico, donde se evapora.

- En caso de registrarse una elevada humedad relativa del aire, se puede formar agua de condensación en el interior del frigorífico, en particular sobre las baldas o bandejas de vidrio. Si esto sucediera, deberán guardarse los alimentos envueltos y ajustarse una temperatura más baja en el frigorífico.
- En caso de que, tras cerrar la puerta del compartimento de congelación, ésta no se pueda volver a abrir inmediatamente, ello se debe a que, cuando se abre la puerta, se crea una cierta depresión en el interior del aparato. Por lo tanto, cuando se produzca tal situación deberá aguardarse unos dos a tres minutos antes de abrir la puerta, a fin de permitir que la depresión sea compensada.
- A causa del trabajo del grupo frigorífico, en algunos puntos de las rejillas congeladoras puede acumularse rápidamente escarcha. Esto no afecta en absoluto al buen funcionamiento del aparato ni tampoco implica un aumento del consumo de energía eléctrica. La eliminación de la escarcha acumulada sólo será necesaria en caso de que la capa de escarcha o hielo alcance un espesor de más de 5 mm sobre toda la superficie de las rejillas congeladoras.

Compartimento frigorífico

Ajustar la temperatura

Para el compartimento frigorífico se pueden ajustar unas temperaturas nominales del margen de entre +11 °C y +2 °C (el aparato viene ajustado de fábrica a +4 °C). Para modificar la temperatura nominal:

- Pulsar la tecla **Refrigerador**.



- Ajustar con ayuda de las teclas < o > la temperatura deseada.
- Confirmar la operación pulsando la tecla **ok**.

Enfriamiento ultrarrápido

Mediante esta función se enfría el compartimento frigorífico durante aprox. 6 horas hasta alcanzar la temperatura más baja posible (+2 °C), conmutándose a continuación automáticamente a la temperatura ajustada con anterioridad a la activación del enfriamiento ultrarrápido. Esta función se selecciona en caso de

- introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento frigorífico,
- para enfriar rápidamente bebidas.

Para activar el enfriamiento ultrarrápido:

- Pulsar la tecla **super/Refrigerador**.

La opción «Super» se activa cuando la indicación y la nueva temperatura nominal aparecen en la pantalla.

Advertencia

Haga uso de los consejos de almacenamiento que el sistema le facilita.

Compartimento de congelación

Ajustar la temperatura

Para el compartimento de congelación se pueden ajustar unas temperaturas nominales del margen de -16 °C hasta -26 °C (el aparato viene ajustado de fábrica a -18 °C). Para modificar la temperatura nominal:

- Pulsar la tecla **Congelador**.



- Ajustar con ayuda de las teclas < o > la temperatura deseada.
- Confirmar la operación pulsando la tecla **ok**.

Congelación ultrarrápida

Mediante esta función se enfría el compartimento de congelación durante aprox. 26 horas hasta alcanzar la temperatura más baja posible (-26 °C), volviendo a continuación automáticamente a la temperatura ajustada con anterioridad a la activación de la congelación ultrarrápida. Con esta función se pueden congelar simultáneamente grandes cantidades de alimentos frescos. Para ello hay que activar la función – según la cantidad concreta de alimentos que se desea congelar – hasta 3 horas antes de introducir los alimentos frescos en el compartimento de congelación.

Para conectar la congelación ultrarrápida:

- Pulsar la tecla **super/Congelador**.



La opción «Super» se activa cuando la indicación y la nueva temperatura nominal aparecen en la pantalla.

Conectar y desconectar los diferentes compartimentos

Desconectar un compartimento

Figura 2

- Pulsar la tecla «Conexión/Desconexión» del compartimento.



La opción «Desconect.» aparece en el display en lugar de la temperatura correspondiente al compartimento que ha sido desconectado.

Desconectar el aparato

- Desconectar los restantes compartimentos tal como se acaba de explicar.

Tras la desconexión del último compartimento se apaga la indicación estándar de la pantalla de visualización.

Advertencias:

- El orden de desconexión de los distintos compartimentos es indiferente.
- Las indicaciones en la pantalla de visualización descritas sólo son válidas para la modalidad de indicación estándar. Desde las otras modalidades deberá pulsarse la tecla **menu** para cambiar a la indicación estándar. Al estar desconectados todos los compartimentos, se apaga la pantalla de visualización.

Conectar un compartimento

Figura 2

- Pulsar la tecla «Conexión/Desconexión» del compartimento.

En la pantalla de visualización se muestra la temperatura nominal del compartimento.

Paro del aparato

En caso de largos períodos de inactividad de la unidad:

- Desconectar los compartimentos frigorífico y de congelación tal como se explica en el apartado anterior.
- Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red eléctrica.
- Desescarchar y limpiar el aparato.
- Dejar las puertas abiertas.

Posibilidad de variar la posición del equipo interior del frigorífico

La posición y altura de las bandejas del frigorífico y de los soportes y estantes de la cara interior de la puerta se pueden modificar en caso necesario. Para ello, desplazar las bandejas hacia adelante, abatirlas hacia abajo y extraerlas del soporte inclinándola por uno de sus laterales (Fig. 4). Para extraer los soportes y estantes de la puerta deberán levantarse primero de su posición (Fig. 5).

Equipos opcionales

(no en todos los modelos)

Botellero

Figura 6

El botellero sirve de sujeción a las botellas, impidiendo que éstas vuelquen al abrir o cerrar la puerta del aparato.

Colocar y ordenar los alimentos

¡Prestar atención a las diferentes zonas de frío del frigorífico!

En función de la circulación del aire en el interior del frigorífico, se crean en éste diferentes zonas de frío.

• Las zonas de más frío

se encuentran en el panel posterior y están situadas, según el modelo de aparato concreto, entre la flecha lateral estampada y la balda de vidrio que se encuentra debajo de ésta (Fig. 11) o bien entre ambas flechas (Fig. 12).

Advertencias:

Un consejo práctico: Guarde en las zonas de más frío los alimentos más delicados (por ejemplo pescado, embutido, carne).

• La zona de menos frío

se encuentra en la parte superior de la cara interior de la puerta.

Un consejo práctico: Guarde en la zona menos fría el queso y la mantequilla, por ejemplo. De esta manera el queso conserva su aroma y la mantequilla se puede untar en el pan.

Puntos a observar al colocar las botellas:

Colocar los alimentos empaquetados o bien cubiertos en la unidad. De este modo se evita que los alimentos se deshidraten, descoloren o pierdan su valor nutritivo y aroma. Además se evita la mezcla de olores y sabores, así como la descoloración de las piezas de plástico. Las verduras, frutas y lechugas se pueden guardar en los cajones para las verduras, sin necesidad de envolverlas.

Guardar los alimentos del modo siguiente:

- Colocar **sobre las bandejas** en el frigorífico (de arriba hacia abajo): Pan y bollería, platos cocinados, productos lácteos, carne y embutido
- En el **cajón para la verdura**: Verduras y hortalizas, frutas y lechugas.
- En los estantes y compartimentos de la **cara interior de la puerta** (de arriba hacia abajo): Mantequilla y queso, huevos, tarros, botellas pequeñas, botellas grandes, bolsas o briks de leche, briks de zumos de frutas.

Congelar los alimentos

Capacidad de congelación:

como máximo 14 kg de alimentos frescos en 24 horas (distribuidos sobre las rejillas congeladoras).

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen sabor, no deberá superarse la máxima capacidad de congelación del aparato.

En caso de congelar los alimentos en los cajones de congelación, la capacidad máxima de congelación disminuye ligeramente.

Congelar alimentos frescos

En caso de guardar productos ya congelados en el compartimento de congelación, deberá activarse la opción de congelación ultrarrápida «super» varias horas antes de colocar los alimentos frescos en el compartimento de congelación.

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones. Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

Manera de envasar correctamente los alimentos:

1. Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto.
2. Procurar eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase.
3. Cerrarlo herméticamente.
4. Marcar los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Materiales no apropiados para el envasado de alimentos:

Papel de empaquetar, papel apergaminado, celofán, bolsas de la basura y bolsitas de plástico de la compra ya usadas

Materiales indicados para el envasado de los alimentos:

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos. Todos estos productos y materiales se pueden adquirir en la mayoría de los supermercados, grandes almacenes o en el comercio especializado.

Materiales apropiados para el cierre de los envases:

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc. Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con una soldadora de plásticos.

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado no presente ningún tipo de daño.

Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Cerciérese de que ésta no ha vencido.

La indicación de la temperatura del congelador del establecimiento en donde adquiera los alimentos deberá señalar un valor mínimo de -18°C .

Al hacer la compra, recuerde que conviene adquirir los alimentos congelados en el último momento. Procure transportarlos directamente a casa envueltos en una bolsa isotérmica. Una vez en el hogar, deberá colocarlos inmediatamente en el compartimento de congelación.

Guardar los alimentos congelados

- Con objeto de no obstaculizar la circulación del aire en el interior del aparato, hay que cerciorarse siempre de que todos los cajones de congelación se encuentran introducidos hasta el tope en el compartimento de congelación.
- En caso de tener que congelar una gran cantidad de alimentos, se pueden extraer todos los cajones congeladores, a excepción del inferior, del aparato y apilar los alimentos sobre las rejillas congeladoras. Para retirar los cajones deberán extraerse completamente hasta alcanzar el tope limitador, inclinándolos a continuación hacia arriba.

Calendario de congelación

Para evitar pérdidas de calidad y valor nutritivo de los alimentos congelados, no deberá superarse el máximo plazo de conservación a -18°C .

El plazo de conservación varía en función del tipo del alimento congelado. En caso de conservar alimentos ultracongelados adquiridos en el comercio, deberá tenerse en cuenta la fecha de fabricación o el tiempo de caducidad de los mismos.

Advertencia

Haga uso de los consejos de almacenamiento que el sistema le facilita.

Preparación de helados

¡Atención!

¡No usar heladoras eléctricas en el interior del compartimento de congelación!

Preparación de cubitos de hielo

(no en todos los modelos)

Las cubiteras se pueden adquirir en el comercio especializado del ramo.

Llenar $\frac{3}{4}$ partes de la cubitera de hielo con agua. Colocarla en el cajón de congelación superior para acelerar el proceso.

Para retirar los cubitos de hielo de la cubitera, colocar ésta brevemente debajo del chorro de agua del grifo o doblarla (Fig. 7).

Desescarchar el compartimento de congelación

⚠ ¡Peligro de descarga eléctrica!

No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para limpiar la unidad. El vapor caliente podría penetrar en el interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.

No tratar de eliminar el hielo o la escarcha acumulados en las rejillas congeladoras rascando con un cuchillo o utilizando objetos puntiagudos.

No dañar las piezas y elementos componentes del circuito de frío, por ejemplo perforando los conductos del agente refrigerante del evaporador con objetos puntiagudos o doblándolos, o rascando las pinturas de revestimiento. La salida a chorros del agente refrigerante puede provocar lesiones en los ojos o inflamarse.

No emplear aparatos eléctricos ni fuegos abiertos en el interior del aparato.

Advertencias:

Una capa de hielo o escarcha gruesa acumulada en las rejillas congeladoras dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica.

En caso de comprobar que la capa de escarcha o hielo acumulada sobre las rejillas ha alcanzado un espesor de ½ cm aproximadamente, deberá desescarcharse el aparato. Esta operación deberá realizarse, sin embargo, con independencia del espesor de la capa de hielo, una o dos veces al año. Lo más adecuado es realizar el desescarchado cuando el congelador esté casi o completamente vacío de alimentos.

Si se encuentran alimentos en el congelador, deberá activarse la función de congelación ultrarrápida unas 4 horas antes de iniciar la operación. De este modo se consigue que los productos congelados alcancen un nivel de temperatura muy bajo, pudiéndose conservar así más tiempo a la temperatura ambiental.

Modo de proceder

- Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red eléctrica.
- Retirar a continuación los cajones de congelación con los alimentos que hubieran en ellos, colocando sobre los mismos los acumuladores de frío (en caso de incorporarlos el aparato). Colocar los cajones de congelación en un lugar lo más frío posible.

- Para recoger el agua de descongelación, vaciar el cajón de congelación central, dejándolo en su sitio.
- Una vez concluida la descongelación del aparato, vaciar el agua de descongelación recogida en el cajón; recoger con una esponja asimismo el agua que pudiera haber en el fondo del compartimento de congelación.
- Conectar nuevamente el compartimento de congelación.
- Introducir los alimentos en el congelador.

Consejos prácticos para el desescarchado

Para acelerar el proceso de desescarchado se puede colocar una olla con agua muy caliente (no hirviendo) sobre una base adecuada, en el interior del congelador.

Sprays de descongelación

En caso de usar sprays específicos para descongelación deberán observarse estrictamente las instrucciones del fabricante.

¡Atención!

El uso de sprays específicos para descongelación requiere suma precaución, dado que éstos pueden originar gases explosivos o contener agentes disolventes o propelentes que pueden dañar los elementos de plástico de la unidad o incluso resultar nocivos para la salud humana.

Limpieza de la unidad

- Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red eléctrica.
- Limpiar el aparato con un lavavajillas manual suave.
- Tras concluir la limpieza del aparato, introducir el cable de conexión en la toma de corriente; conectar el fusible de la red.

No emplear en ningún caso arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos.

Limpiar la junta de la puerta sólo con agua clara, secándola bien a continuación.

Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe penetrar en el cuadro de mandos ni entrar en contacto con la iluminación ni tampoco fluir a través del orificio de drenaje de la canaleta de desagüe (Fig. **8**).

Las bandejas, estantes, soportes y compartimentos no son apropiados para el lavado en el lavavajillas y pueden resultar deformados.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. El aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.
- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta una temperatura ambiente antes de introducirlos en el frigorífico.
- Descongelar los productos congelados en el interior del frigorífico. De esta manera se puede aprovechar el frío desprendido por los mismos para la refrigeración de los restantes alimentos guardados.
- Mantener abierta la puerta del aparato el menos tiempo posible.
- Pasar de vez en cuando un aspirador o pincel por la parte posterior del aparato con objeto de evitar que la acumulación de polvo pueda dar lugar a un aumento del consumo de corriente.

Ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos de funcionamiento normales del aparato

Los ruidos en forma de **murmullos sordos** se deben al funcionamiento del grupo frigorífico.

Los **ruidos en** forma de **gorgoteo** se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Los ruidos en forma de **clic** se escuchan cuando se conecta y desconecta el compresor.

Ruidos que se pueden solucionar fácilmente

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda de nivel de burbuja y los soportes roscados del aparato; calzarlo en caso necesario.

El aparato entra en contacto con muebles u otros objetos

Retirar el aparato de los muebles u otros aparatos con los que esté en contacto.

Los cajones, bandejas y estantes oscilan o están agarrotados

Verificar los elementos desmontables y, en caso necesario, colocarlos en un nuevo emplazamiento.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

serve@Home

El presente frigorífico dispone de capacidad de funcionamiento en sistemas de redes, como por ejemplo el sistema de red serve@Home, al que se pueden conectar, aparte del frigorífico, otros aparatos electrodomésticos.

Este sistema le ofrece una multitud de funciones y opciones – tanto estando en el hogar como al estar en camino –, para el accionamiento o la activación desde el mando a distancia o para efectuar demandas a distancia.

Para que su frigorífico pueda conectarse al sistema serve@Home se necesita un accesorio específico, la interfaz del sistema.

La interfaz del sistema deberá montarse en el túnel o canal situado en la parte posterior del frigorífico. Al efectuar el montaje de la conexión deberán observarse estrictamente las instrucciones de montaje adjuntas. Una información más detallada figura en las instrucciones del accesorio.

El sistema serve@Home le ofrece:

Demandas de estado de funcionamiento

Vd. puede demandar y averiguar en qué estado de funcionamiento se encuentra su frigorífico.

Mando a distancia

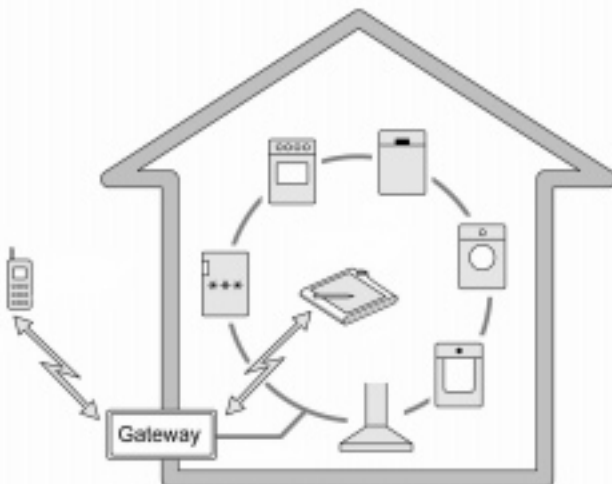
A través de las unidades de mandos, Vd. puede seleccionar todas las funciones de su frigorífico.

Indicaciones informativas y de aviso

Las indicaciones informativas y de aviso se pueden transmitir del frigorífico a la unidad de mandos.

Diagnóstico a distancia

Usted puede transmitir las indicaciones de avería al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca y facilitar así los trabajos de diagnóstico.



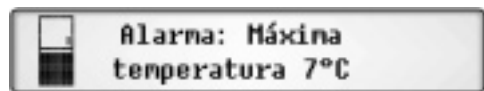
Avisos a través de la pantalla de visualización

Los avisos a través de la pantalla de visualización se muestran en ésta mediante la correspondiente referencia.

Alarma Temperatura

La alarma de temperatura se muestra en pantalla por separado para cada compartimento. En la pantalla se muestra la temperatura más elevada registrada en el compartimento afectado.

Adicionalmente se escucha una señal acústica de aviso y la tecla alarm destella.

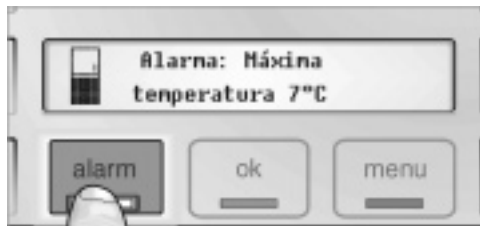


Alarma «Temperatura demasiado elevada» en el compartimento de congelación

Posible causa

- Se ha producido un corte del suministro de corriente
- Se han introducido grandes cantidades de alimentos frescos
- El aparato esta defectuoso

Modo de subsanarla



- Pulsar la tecla **alarm**.
La señal acústica de aviso se apaga.

En la pantalla de visualización se muestran durante varios minutos las indicaciones de avería. La tecla **alarm** se apaga tan pronto como se alcanza la temperatura nominal programada para el compartimento afectado. La pantalla de visualización vuelve a la indicación estándar.

Advertencias:

- En caso de producirse una alarma por temperatura demasiado elevada, el aparato puede desactivar automáticamente la señal acústica de aviso tan pronto como vuelvan a registrarse las temperaturas nominales programadas para los diferentes compartimentos.
- En caso de aparecer en la pantalla de visualización indicaciones de avería, no pueden realizarse ajustes a través de las teclas.
- Los alimentos que se hayan descongelado o hayan empezado a descongelarse, sólo se podrán volver a congelar una vez hayan sido asados, fritos, hervidos o se hayan preparado con ellos platos cocinados. En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Sensor defectuoso



Posible causa

El aparato puede tener un defecto técnico.

Modo de subsanarla

Realizar un ciclo de autocomprobación.

Bajo Voltaje



La pantalla de visualización está desconectada y no hay ninguna tecla iluminada.

Posible causa

La tensión de red es inferior al valor límite admisible.

Modo de subsanarla

No es posible pulsar ninguna tecla. Tan pronto como la tensión de red vuelve a alcanzar su valor prescrito, se apaga la indicación de avería. En caso de permanecer la indicación activada durante un tiempo prolongado, deberá avisarse a la empresa de abastecimiento de energía.

Autocomprobación del aparato

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica, realice un ciclo de autocomprobación del aparato.

- Desconectar el aparato y aguardar cinco minutos.
- Volver a conectar el aparato. Dejar las puertas cerradas.



- Pulsar simultáneamente las teclas **Congelador** y **super/Refrigerador** durante tres segundos.

El programa de autocomprobación arranca. Una vez concluido el ciclo de comprobación, aparece en pantalla una de las siguientes indicaciones:



No se han detectado averías en el aparato. La pantalla cambia al cabo de diez segundos a la indicación estándar.



Uno de los sensores del aparato está defectuoso. Desconectar el aparato y avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

Poner a cero los ajustes individuales

Se aconseja activar esta opción en caso de cambiar el aparato de propietario.

Durante el funcionamiento del aparato:



- Pulsando simultáneamente las teclas **Congelador** y **Refrigerador** durante cinco segundos:
 - borra el idioma seleccionado,
 - se desactiva la función **super** (en caso de que estuviera activada).
 - se desactiva el seguro para niños (en caso de que estuviera activado).

Los restantes ajustes se conservan. En la pantalla de visualización aparece el menú para la selección del idioma (véase al respecto el capítulo «Puesta en marcha inicial del aparato»).

Pequeñas averías de fácil solución

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica:

Compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía!

Avería	Posible causa	Modo de subsanarla
No se ilumina ninguna pantalla ni ninguno de los pilotos de aviso	Se ha producido un corte del suministro de corriente eléctrica; el fusible se ha fundido; el enchufe del aparato no está asentado correctamente en la toma de corriente.	Verificar si hay corriente eléctrica, cerciorarse de que el fusible de la red está conectado.

Avería	Posible causa	Modo de subsanarla
La iluminación interior del frigorífico no funciona; el grupo frigorífico está trabajando.	La bombilla está fundida.	Sustituir la bombilla (Fig. 9) <ol style="list-style-type: none"> 1. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desconectar el fusible de la red. 2. Girar el disco (C) de la iluminación interior hacia la izquierda (sentido de marcha contrario al de las agujas del reloj) y retirar la tapa protectora (B). 3. Sustituir la bombilla fundida por una nueva de 220–240 V, base E 14. Para la potencia correcta de la bombilla nueva, véase la bombilla defectuosa.
	El interruptor de la iluminación interior del compartimento frigorífico está agarrotado (Fig. 9/A).	Verificar la movilidad del interruptor.
El aparato no se puede controlar a través del sistema serve@Home .	El aparato no está conectado a la red.	Montar la interfaz del sistema.
	El aparato está desconectado.	Pulsar el interruptor principal Fig. 2/1
Se ha acumulado agua en el fondo del aparato.	El tubo de desagüe del agua de descongelación está obstruido (Fig. 8/B).	Limpiar el tubo y la canaleta de desagüe (Fig. 8/B).

Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial

La dirección y el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca más próximo a su domicilio los podrá localizar a través de la guía telefónica de su localidad o el directorio del Servicio de Asistencia Técnica Oficial. Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el Número de producto (E-Nr.) y el Número de fabricación (FD) de su unidad.

Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato (Fig. 10).

De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

O seu novo aparelho

Este frigorífico está preparado para serve@Home. serve@Home é uma rede, onde, para além do seu frigorífico, podem estar ligados, também, outros electrodomésticos serve@Home. Deste modo, V. terá mais conforto e mobilidade em casa e no caminho.

Instruções sobre reciclagem

Reciclagem do aparelho antigo

Ter em atenção o seguinte, se o seu novo aparelho for substituir um aparelho usado.

Os aparelhos antigos não são lixo sem qualquer valor. Através duma reciclagem compatível com o meio ambiente, podem ser recuperadas matérias primas valiosas.

Inutilização do aparelho usado:

1. Desligar a ficha da tomada,
2. Cortar o cabo eléctrico e afastá-lo do aparelho, juntamente com a ficha,
3. **Retirar a fechadura da porta, para que as crianças, por brincadeira, não possam ficar presas lá dentro, correndo perigo de morte.**

Os aparelhos de frio contêm agente refrigerador e, no isolamento, gases. O agente refrigerador e os gases devem ser eliminados correctamente.

Ter cuidado para não danificar a tubagem do agente refrigerador até à sua reciclagem correcta.

Reciclagem da embalagem

Atenção:

O material da embalagem não é nenhum brinquedo para crianças – existe perigo de asfixia, devido aos carões desdobráveis e às películas!

O seu novo aparelho esteve protegido pela embalagem durante o transporte até sua casa. Todos os materiais utilizados são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis. Ajude você também: Proceda à reciclagem da embalagem de forma compatível com o meio ambiente.

Junto do seu Agente ou dos Serviços Municipalizados poderá informar-se sobre os procedimentos actuais de reciclagem.

Indicações de segurança

Antes de colocar o aparelho em funcionamento

Deverá ler atentamente as instruções de serviço e de montagem! Delas constam informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

O fabricante não se responsabiliza, se não forem observadas as instruções e avisos constantes das instruções de serviço. Conservar as instruções de serviço e de montagem em local seguro, para um possível novo dono.

Avisos

- O aparelho contém, em quantidades reduzidas o agente de refrigeração R600a não poluente, mas inflamável. Ter cuidado, para que a tubagem do circuito do agente refrigerador não sofra qualquer dano durante o transporte ou durante a montagem. O agente refrigerador, ao libertar-se, poderá causar ferimentos nos olhos ou inflamar-se.

Se houver libertação do agente refrigerador, ter em atenção:

- para que não haja qualquer chama aberta ou faíscas de ignição na sua proximidade.
 - desligar a ficha da tomada e arejar bem o compartimento durante alguns minutos.
- Quanto maior for a quantidade de agente refrigerador num aparelho, maior deverá ser o compartimento onde o aparelho está instalado. Em espaços muito pequenos e havendo uma fuga, pode formar-se uma mistura de gás/ar inflamável.
 - Por cada 8 g de agente refrigerador o compartimento deverá ter, no mínimo, 1 m³. A quantidade de agente refrigerador do seu aparelho vem indicada na chapa de características, que se encontra no interior do aparelho.
 - **Em caso de emergência**
 - Lavar bem os olhos e procurar um médico.
 - Afastar do aparelho fontes de inflamação e chamas abertas.
 - Desligar a ficha da tomada e arejar bem o compartimento durante alguns minutos.
 - Desligar a ficha da tomada ou os fusíveis nos seguintes casos:
 - Descongelação
 - Limpeza

Puxar pela ficha e não pelo cabo eléctrico.

- Aparelhos danificados ou com defeito não devem ser postos a funcionar. Em caso de dúvida, deverá informar-se junto do Agente.
- Nunca utilizar aparelhos eléctricos dentro do aparelho (por ex. aquecedores, aparelhos eléctricos para fazer gelados, etc.)
- Não guardar no aparelho produtos com gases propulsores (por ex. latas de spray) e produtos explosivos – **Perigo de explosão!**
- O aparelho não é um brinquedo para crianças!
- Nunca descongelar nem limpar o aparelho com um aparelho de limpeza a vapor! O vapor pode atingir as peças eléctricas e provocar um curto-circuito ou um choque eléctrico.

Ter em atenção ao utilizar o aparelho

- Por isso, nunca tapar nem fechar as aberturas de ventilação!
- Só pessoal especializado deverá fazer reparações. Reparações incorrectas poderão acarretar perigos consideráveis para o utilizador.
- Não utilizar rodapés, gavetas, portas, etc. como estribos ou zonas de apoio.
- Álcool de elevada percentagem só pode ser guardado dentro do aparelho, se em recipiente hermeticamente fechado e em posição vertical.
- No caso de aparelhos com fechadura: Guardar a chave fora do alcance das crianças!
- Ter cuidado para não sujar as peças de plástico e o vedante da porta com óleo ou gordura. As peças de plástico e o vedante da porta podem, de contrário, tornar-se porosos.

- Não guardar na zona de congelação líquidos em garrafas ou latas (especialmente bebidas gaseificadas). As garrafas e as latas rebentarão!
- Não levar imediatamente à boca pedaços de gelo ou cubos de gelo retirados da zona de congelação.
Perigo de queimaduras devido à temperatura muito baixa!
- Não tocar nos alimentos congelados com as mãos molhadas. As mãos podem ficar agarradas aos alimentos!
- Não raspar a camada de gelo ou os alimentos congelados e agarrados com uma faca ou um objecto pontiagudo. Poderá, assim, danificar a tubagem do agente refrigerador. O agente de refrigeração, ao libertar-se, pode inflamar ou provocar ferimentos nos olhos.
- Para acelerar o processo de descongelação, utilizar apenas os meios recomendados pelo fabricante.

Determinações gerais

O aparelho destina se

- à refrigeração e congelação de alimentos,
- à preparação de gelo.

O aparelho destina-se a utilização doméstica.

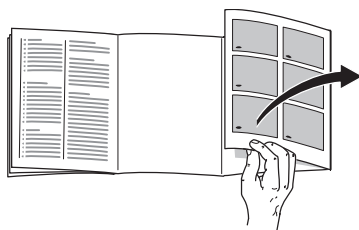
Em caso de utilização no sector industrial, aplicam-se as normas e regulamentações respectivas.

O aparelho está protegido contra interferências, de acordo com a directiva UE 89/336/EEC.

O circuito de frio foi testado quanto a sua estanquidade.

Este produto corresponde às determinações sobre segurança em vigor para aparelhos eléctricos (EXI 60335/2/24).

Familiarização com o aparelho



Diferenças de detalhe – especialmente nas características do equipamento – em função do tipo de aparelho.

Fig. 1

A Zona de refrigeração

B Zona de congelação

- 1–2 Painel de comandos
- 3 Painel de comandos
- 4 Iluminação interior
- 5 Prateleira
- 6 Gaveta de legumes
- 7 Prateleira
- 8 Compartimento para queijo e manteiga
- 9 Suporte para ovos
- 10 Prateleira para garrafas
- 11 Gaveta para alimentos congelados
- 12 Ventilador
- 13 Sensor para a zona de refrigeração

Painel de comandos

Fig. 2

1 Tecla ① para ligar/desligar a zona de refrigeração

Para ligar e desligar separadamente a zona de refrigeração.

2 ① tecla de ligar/desligar a zona de congelação

Para ligar e desligar separadamente a zona de congelação.

Dar atenção à temperatura ambiente e à ventilação

A classe climática encontra-se na chapa de características (Fig. 10). Ela indica a amplitude de temperaturas ambiente, em que o aparelho pode funcionar.

Classe Climática	Temperatura ambiente permitida
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+18 °C até 38 °C
T	+18 °C até 43 °C

Ventilação

Fig. 3

O ar na parte de trás do aparelho é aquecido. O ar aquecido tem que poder ser expelido sem impedimentos. De contrário, a máquina de frio tem que trabalhar mais. Isto aumentará o consumo de energia. Por isso: Não tapar nem obstruir as aberturas de ventilação!

Ligar o aparelho

Depois da instalação do aparelho, deverá aguardar pelo menos ½ hora, antes de pôr o aparelho em funcionamento. Durante o transporte, pode acontecer que o óleo existente no compressor se tenha infiltrado no sistema de frio.

Para que o seu frigorífico se torne apto para serve@Home, necessitará de um acessório especial, o Interface do sistema. Este acessório pode ser adquirido no comércio da especialidade. Ele deve ser colocado no compartimento existente na parte traseira do seu frigorífico. Para isso, dar atenção às instruções de montagem que acompanham o Interface do sistema.

Antes da primeira utilização, limpar bem o interior do aparelho (ver Capítulo Limpeza).

A tomada deve ficar em local facilmente acessível. Ligar o aparelho à corrente alterna 220–240 V/50 Hz, através de uma tomada instalada segundo as normas. A tomada deve estar protegida com um fusível de 10 A ou superior.

No caso de aparelhos destinados a funcionar em países não europeus, há que verificar na chapa de características, se a tensão indicada e o tipo de corrente coincidem com os valores da corrente eléctrica da sua residência. A chapa de características encontra-se no interior do aparelho, no lado esquerdo, em baixo. A substituição, eventualmente necessária, do cabo eléctrico só deve ser efectuada por um técnico.

⚠ Aviso!

Em caso algum, deverá o aparelho ser ligado a uma ficha electrónica de poupança de energia (por ex. Ecoboy; Sava Plug) e a um ondulador, que converta a corrente contínua em corrente alterna de 230 V (por ex. Sistema Solar, corrente de bordo de navios).

Ligar o aparelho

Fig. 2

As zonas de refrigeração e de congelação podem ser activadas separadamente.

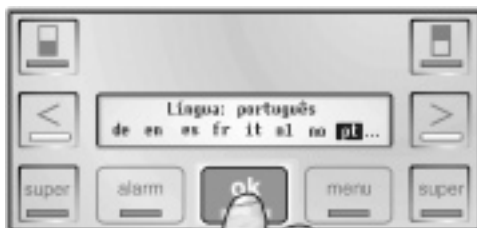
- Para pôr em funcionamento a zona de refrigeração, premir a tecla ① (1) de ligar/desligar.
A iluminação interior na zona de refrigeração acende-se, logo que se abra a porta.
- Para pôr em funcionamento a zona de congelação, premir a tecla ② (2) de ligar/desligar.

Primeira colocação em funcionamento

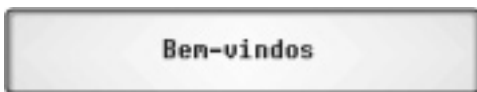
Após ligação e activação do aparelho, aparece, no display, um campo de selecção para a definição do idioma. A definição standard de fábrica é o inglês.



- Com as teclas < e >, mudar para o idioma pretendido.



- Confirmar a selecção com **ok**.



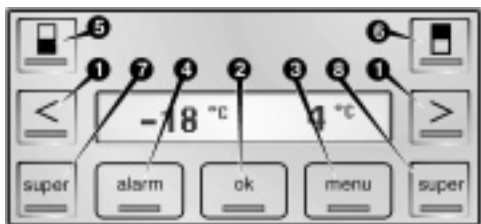
Após alguns segundos, o display mostra uma mensagem de cumprimentos no idioma seleccionado. Após 10 segundos, esta indicação muda automaticamente para a indicação standard do seu aparelho.

Familiarização com o painel de comandos

Para aproveitar inteiramente a funcionalidade do seu aparelho, recomendamos a familiarização detalhada com o painel de comandos e respectivas possibilidades.

Instruções sobre comando e indicações

O seu novo aparelho está equipado com um écran sensível ao toque, ou seja, o toque num campo de tecla provoca a reacção correspondente. Damos, a seguir, alguns esclarecimentos sobre as teclas disponíveis e sua função.



- 1 Com as teclas < e > poderá
 - a) seleccionar os parâmetros disponíveis.
 - b) seleccionar outras opções propostas pelo menu.
- 2 Com a tecla **ok** são confirmados os parâmetros seleccionados. Se a tecla não for accionada, depois de uma alteração dos parâmetros com as teclas < e >, os ajustes anteriores mantêm-se activos.
- 3 A tecla **menu** serve para selecção dos menus disponíveis (ver capítulo seguinte).

Accionando a tecla, avançar-se-á para o próximo menu.

- 4 Com a tecla **alarm**, será confirmado um alarme activado pelo aparelho e desligado o aviso sonoro.

Atenção

Um alarme activado pelo aparelho pode ter diferentes causas. Sobre isto ver «Mensagens de alarme através do display».

- 5 A tecla **zona de congel.** permite
 - a) a regulação da temperatura da zona de congelação,
 - b) a regulação de funções especiais para a zona de congelação.
- 6 A tecla **zona de refrig.** permite a regulação para a zona de refrigeração, à semelhança do indicado em 5.
- 7 Com a tecla **super/zona de congel.** é activada e desactivada a função «Supercongelação» para a zona de congelação.
- 8 Com a tecla **super/zona de refrig.** é activada e desactivada a função «Super refrigeração» para a zona de refrigeração.

Notas

- No painel de comando ficam iluminadas apenas as teclas activas. Só estas teclas se mantêm disponíveis para outras opções de comando.
- Se nos menus e submenus disponíveis não for accionada qualquer das teclas activas, após 10 seg. passar-se-á automaticamente para a indicação standard.

Indicação standard



No display, é indicada, à esquerda, a temperatura teórica regulada para a zona de congelação e, à direita, a temperatura teórica regulada para a zona de refrigeração.

Se, através das teclas **super/zona de refrigeração** ou **super/zona de congelação**, for regulada a função **super** para a zona de refrigeração ou para a zona de congelação, aparecerá no display a temperatura teórica para a função em questão, bem como uma indicação correspondente (por ex. ❶ **super** para a zona de congelação).

Se através do menu «Ajustes» forem activadas funções especiais, estas serão indicadas no display pelos respectivos símbolos (por ex. ❷ Protecção crianças).



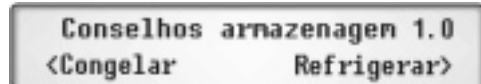
Em alternativa à indicação standard, podem ser reguladas, como indicação permanente, as seguintes indicações:

- Temperatura ambiente
- Situação do aparelho

Familiarização com os menus

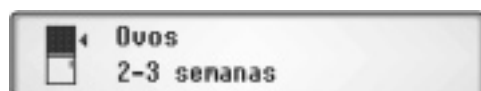
Com a tecla **menu**, poderá seleccionar os menus por ordem.

Conselhos de armazenagem



Neste menu, ser-lhe-ão dados conselhos sobre duração e local de armazenagem para os diversos alimentos.

- Com a tecla <, seleccionar **Congelar** (para alimentos congelados) e, com a tecla >, seleccionar **Refrigerar** (para alimentos frescos)
- Com as teclas < e >, seleccionar o alimento pretendido.

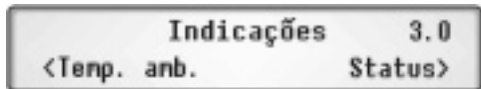


No display, serão indicados:

- a) o local de armazenagem recomendado (por ex. zona de refrigeração)
- b) o tempo máximo de armazenagem (por ex. 2 a 3 semanas)

Esta indicação permanece no display durante 1 minuto. Se, durante este tempo, não for accionada qualquer tecla, a indicação retrocede para a opção de menu «Conselho de armazenagem».

Indicações



Neste menu poderá, com a tecla <, pedir a indicação da temperatura ambiente



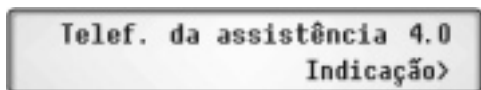
ou, com a tecla >, saber a situação do aparelho nesse momento.



Os símbolos assinalam a situação do aparelho nesse momento.

Estas indicações mantêm-se no display, até que, com a tecla **menu**, se volte ao menu «Indicações». Elas são, assim, alternativas à indicação standard.

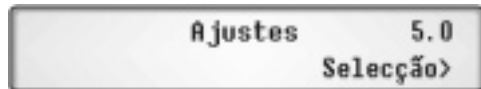
Telefone da Assistência



Poderá aqui indicar (**Indicação**) ou, se necessário alterar (**Alteração**) o número de telefone do posto de assistência mais próximo.

- Com a tecla >, é seleccionada a posição do algarismos, começando à esquerda.
- Com a tecla <, é alterado automaticamente o algarismo, ao começar por 9.

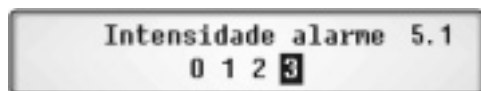
Ajustes



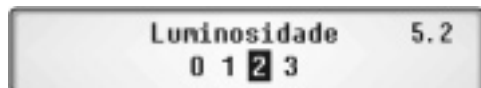
Aqui, tem a possibilidade de alterar alguns ajustes base do aparelho:

- Accionar a tecla >. Primeiro ajuste: Intensidade do alarme.
- Com a tecla **menu**, mudar para o próximo ajuste.

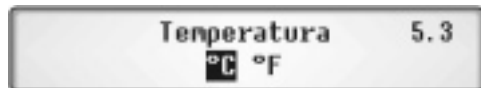
Ajustes base alteráveis



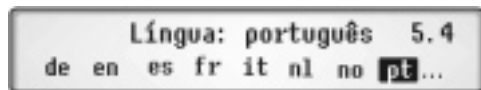
Ajuste da intensidade das mensagens de alarme.



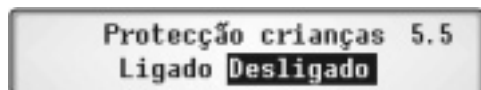
Regula a intensidade de iluminação do display e das teclas activas (0 = sem iluminação).




Seleção da unidade de temperatura preferida.



Alteração da língua das indicações no display.



Com a protecção de crianças activada, não são possíveis quaisquer ajustes através do painel de comandos. Excepção: Tecla **alarme** numa mensagem de alarme.

Na indicação standard será mostrado o símbolo . Accionando uma tecla, aparece a indicação:


Desactiv. protec. Criança
Desactivar: menu 5 sec

- Accionar a tecla **menu** durante 5 segundos. A protecção de crianças fica desactivada.


Display modo noctur. 5.6
Ligado **Desligado**

Com o modo nocturno activado, a iluminação do display e das teclas activas fica desligada, 10 segundos após último accionamento de qualquer tecla.

Modo poup. Energia 5.7
Ligado **Desligado**

Com o modo de poupança de energia activado, as várias zonas serão reguladas para temperaturas teóricas energeticamente mais favoráveis, se anteriormente tiverem sido seleccionadas temperaturas menus favoráveis. Adicionalmente, o modo nocturno é activado. Na indicação standard será mostrado o símbolo .

Acesso à Internet 5.11
Ligado **Desligado**

Se esta função estiver activada serão garantidos os direitos de escrita e de leitura sobre determinados valores do aparelho. Deste modo, é possível aproveitar inteiramente as vantagens do SERVE@home. Na indicação standard será mostrado o símbolo .

Efectuar ajustes

A alteração dos ajustes base é explicada no exemplo da intensidade do alarme:

Intensidade alarme 5.1
0 1 2 **3**

As teclas activas no painel de comandos ficam iluminadas. Se não forem feitas quaisquer alterações:

- Com a tecla **menu**, mudar para o próximo ajuste (Luminosidade).

Para uma alteração da intensidade do alarme:



- Com as teclas < ou >, seleccionar o valor pretendido.



- Confirmar a selecção com **ok**. Aparece a seguinte indicação:

Intensidade alarme
2

Se não for accionada qualquer tecla, após 10 segundos mudar-se-á para a indicação standard. Com a tecla **menu**, muda-se para o próximo ajuste (Luminosidade).

Indicações sobre funcionamento

- As áreas frontais do exterior do aparelho ficam parcial e ligeiramente aquecidas, o que impede a formação de condensação na zona do vedante da porta.
- Enquanto a máquina de frio está a trabalhar, formam-se pérolas de água ou de gelo na parede traseira da zona de refrigeração, o que é devido ao funcionamento do aparelho. A limpeza da camada de gelo ou a lavagem das pérolas de água não é necessária. A parede posterior descongela automaticamente. A água da descongelação é recolhida na tina de recolha (**Fig. 8/A**) encaminhada até à máquina de frio e aí evaporada.
- Em caso de humidade do ar elevada, pode haver formação de condensação na zona de refrigeração, nomeadamente sobre as prateleiras de vidro. Se isto se verificar, arrumar os alimentos embalados e seleccionar uma temperatura mais fria para a zona de refrigeração.
- Se, depois de fechar a zona de congelação, não puder de imediato abrir a porta, deverá aguardar dois a três minutos até que seja compensado o vácuo formado.
- Devido ao sistema de frio, as grelhas de congelação podem ficar rapidamente cobertas de gelo em vários pontos. Isto não tem qualquer influência no funcionamento ou no consumo de energia. A descongelação só é necessária, se houver formação de gelo em toda a superfície da grelha de congelação, com uma espessura superior a 5 mm.

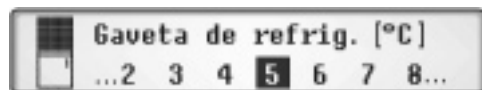
Zona de refrigeração

Ajuste da temperatura

Para a zona de refrigeração, poderá ajustar uma temperatura teórica entre +11 °C e +2 °C (de fábrica +4 °C).

Para alterar a temperatura teórica:

- Accionar a tecla **Zona de refrig.**



- Com as teclas < ou >, regular a temperatura para o valor teórico pretendido.
- Confirmar com **ok**.

Super refrigeração

Com a super refrigeração, a zona de refrigeração será arrefecida tanto quanto possível durante cerca de 6 horas (+2 °C). Depois, é feita a comutação automática para a temperatura ajustada antes da activação da super refrigeração.

Activar a super refrigeração, por ex.:

- antes da colocação de alimentos frescos,
- para a refrigeração rápida de bebidas.

Para activação da super refrigeração:

- Accionar a tecla **super/zona de refrig.**

O funcionamento é visível pela nota e pela indicação standard da nova temperatura teórica.

Nota

Aproveite também os conselhos de armazenagem, que lhe são transmitidos através do comando do aparelho.

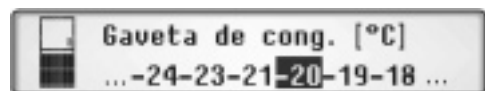
Zona de congelação

Ajuste da temperatura

Para a zona de congelação, poderá ajustar uma temperatura teórica entre -16 °C e -26 °C (de fábrica -18 °C).

Para alterar a temperatura teórica:

- Accionar a tecla **Zona de congel.**



- Com as teclas < ou >, regular a temperatura para o valor teórico pretendido.
- Confirmar com **ok**.

Supercongelação

Com a supercongelação, a zona de congelação será arrefecida tanto quanto possível durante cerca de 26 horas (-26 °C). Depois, é feita a comutação automática para a temperatura regulada antes da activação da supercongelação. A supercongelação serve para a congelação de alimentos frescos e, dependendo da quantidade de alimentos, deve ser activada até 3 horas antes da colocação do alimentos.

Para activar a supercongelação:

- Accionar a tecla **super/zona de congel.**



O funcionamento é visível pela nota e pela indicação standard da nova temperatura teórica.

Desligar e ligar as várias zonas

Desligar uma zona

Fig. 2

- Premir a tecla de ligar/desligar a gaveta.



No display (indicação standard) aparece, no local da temperatura teórica da zona desligada, a nota «Desligado».

Desligar o aparelho

- Desligar as outras zonas, tal como atrás descrito.

Depois de desligada a última zona, o display apaga-se (indicação standard).

Notas:

- A sequência de desconexão das várias zonas é indiferente.
- As indicações do display descritas são válidas apenas na indicação standard. Se outras indicações estiverem activas, alterar para indicação standard com a tecla **menu**. Se todas as zonas estiverem desligadas, apaga-se, então, o display.

Ligar um zona

Fig. 2

- Premir a tecla de ligar/desligar a gaveta.

O display mostra a temperatura teórica da zona ligada.

Desactivar o aparelho

Se o aparelho não for utilizado por um longo período de tempo:

- Desligar as zonas de refrigeração e de congelação tal como acima descrito.
- Desligar a ficha da tomada.
- Descongelar e limpar o aparelho.
- Deixar a porta aberta.

Disposição variável do espaço interior

Poderá, se necessário, alterar a disposição das prateleiras interiores e das prateleiras da porta:

Puxar a prateleira para a frente, baixá-la e retirá-la para fora (Fig. 4). Elevar os suportes e retirá-los para fora (Fig. 5).

Equipamento especial

(não existente em todos os modelos)

Suporte para garrafas

Fig. 6

O suporte para garrafas impede que estas tombem com o abrir e fechar da porta.

Arrumação dos alimentos

Dar atenção às áreas de frio dentro da zona de refrigeração!

Devido á circulação de ar dentro da zona de refrigeração, surgem diferentes áreas de frio:

• Áreas mais frias

situam-se junto à parede traseira e, dependendo do modelo, entre a seta marcada lateralmente e a prateleira de vidro imediatamente inferior (Fig. 11) ou entre as duas setas (Fig. 12).

Nota:

Conservar nestas áreas mais frias alimentos sensíveis (por ex. peixe, charcutaria, carne).

• Área mais quente

situa-se na parte superior da porta.

Nota: Na área mais quente poderá guardar, por ex., queijo e manteiga. Na hora de servir, o queijo conserva o seu aroma e a manteiga fica fácil de barrar.

Na arrumação das garrafas ter em atenção o seguinte

Os alimentos devem ser bem embalados ou tapados. Deste modo, conservarão o aroma, a cor e a frescura. Evitam-se, assim, também, a transmissão de sabores e as mudanças de cor das peças de plástico.

Arrumar os alimentos da seguinte maneira:

- **Nas prateleiras** da zona de refrigeração (de cima para baixo): Bolos, refeições prontas, lacticínios, carne e charcutaria
- **Na gaveta de legumes:** legumes, saladas, fruta
- **Na porta** (de cima para baixo): Manteiga, queijo, ovos, bisnagas, frascos, garrafas, leite, pacotes de sumo.

Congelação de alimentos

Capacidade de congelação: máximo 14 kg em 24 horas (nas grelhas de congelação).

Os alimentos devem, o mais rapidamente possível, ser congelados até ao seu núcleo. Para que os alimentos conservem as vitaminas, os valores nutritivos, o aspecto e o sabor, não deve ser ultrapassada a capacidade máx. de congelação.

No caso de congelação nas gavetas de congelação, a capacidade máx. de congelação reduz-se de forma pouco significativa.

Congelação de alimentos frescos

Se já houver alimentos na zona de congelação, a congelação «super» deve ser activada algumas horas antes da colocação de alimentos frescos.

Para congelação, deverá utilizar sempre alimentos frescos e em perfeito estado. Embalar os alimentos hermeticamente, para que não percam o sabor nem sequem.

Como embalar os alimentos correctamente:

1. Introduzir os alimentos na embalagem.
2. Retirar o ar completamente.
3. Fechar a embalagem hermeticamente.
4. Identificar o conteúdo da embalagem e a data de congelação.

Material não adequado para embalagem:

Papel de embrulho, papel de pergaminho, celofane, sacos do lixo, sacos de compras usados

Material adequado para embalagem:

Película de plástico, manga de polietileno, folha de alumínio, caixas próprias para congelação.

Estes produtos encontram-se à venda no comércio da especialidade.

Produtos próprios para fechar a embalagem:

Elásticos, clips de plástico, fios, fita adesiva resistente ao frio, entre outros. Poderá fechar os sacos e as mangas de polietileno com um aparelho próprio para fechar sacos.

Compra de alimentos ultracongelados

A embalagem não deve estar danificada.

Dar atenção à data de validade.

A temperatura da arca da loja deve ser de -18°C ou inferior.

Se possível, transportar os alimentos ultracongelados num saco térmico e arrumá-los rapidamente na zona de congelação.

Conservação de alimentos congelados

- Importante para a correcta circulação de ar dentro do aparelho, é a introdução as gavetas de congelação até ao encosto.

- Se for colocar muitos alimentos, todas as gavetas, excepto a mais inferior, podem ser retirados e os alimentos empilhados directamente sobre as grelhas de congelação. Para retirar as gavetas de congelação, puxá-las para fora até ao encosto, elevá-las à frente e, depois, retirá-las.

Prazo de conservação

Para evitar a redução da qualidade dos alimentos congelados, o tempo de conservação permitido a -18 °C não deve ser ultrapassado.

O prazo de conservação depende do tipo de alimentos. No caso de alimentos congelados e já cozinhados, adquiridos no comércio, tem que se dar atenção à data de fabrico e à data de validade.

Nota

Aproveite também os conselhos de armazenagem, que lhe são transmitidos através do comando do aparelho.

Preparação de gelo

Atenção

Não utilizar objectos pontiagudos ou aguçados!

Preparação de cubos de gelo

(não existente em todos os modelos)

As cuvetes podem ser adquiridas no comércio da especialidade.

Encher a cuvette até $\frac{3}{4}$ com água e colocá-la na zona de congelação.

Utilizar a gaveta superior de congelação, para acelerar o processo de congelação.

Para soltar os cubos de gelo, colocar a cuvette sob água corrente e trocê-la ligeiramente (Fig. 7).

Descongelação da zona de congelação

⚠ Perigo de choque eléctrico

Não utilizar qualquer aparelho de limpeza a vapor. As peças condutoras de tensão podem, em caso de depósito de vapor, provocar um curto-circuito ou uma falha de energia.

Para remoção da camada de gelo, não utilizar facas ou objectos pontiagudos.

Não danificar a tubagem do circuito do agente refrigerador.

O agente refrigerador, ao libertar-se, pode provocar ferimentos nos olhos e é inflamável.

Não utilizar aparelhos eléctricos ou chamas abertas dentro do aparelho.

Notas

Grandes camadas de gelo sobre as grelhas de congelação prejudicam o rendimento do aparelho e provocam um aumento do consumo de energia.

Uma camada de gelo com cerca de $\frac{1}{2}$ cm de espessura deve ser descongelada. No mínimo, uma a duas vezes no ano. De preferência, quando houver poucos ou nenhuns alimentos congelados no aparelho.

Activar a supercongelação cerca de 4 horas antes da descongelação, para que os alimentos atinjam uma temperatura muito baixa e, assim, possam ficar à temperatura ambiente durante mais tempo.

Como proceder

- Desligar a ficha da tomada.
- Conservar as gavetas com os alimentos num local fresco. Colocar o acumulador de frio (se fizer parte do equipamento) sobre os alimentos.
- Para recolha da água da descongelação, despejar a gaveta média, mas deixá-la dentro do aparelho.
- Terminada a descongelação, despejar a água recolhida. Com uma esponja, apanhar o resto da água da descongelação na base da zona de congelação.
- Voltar a ligar a zona de congelação.
- Voltar a arrumar os alimentos congelados.

Ajudas na descongelação

No congelador, e sobre uma base própria, colocar uma panela de água quente.

Sprays descongelantes

É importante seguir as indicações do fabricante.

Atenção

Os sprays descongelantes podem formar gases explosivos, conter diluentes ou agentes propulsores que podem danificar as peças de plástico ou, ainda, ser prejudiciais à saúde.

Limpeza do aparelho

- Desligar a ficha da tomada.
- Limpar com água e um pouco de detergente da lavagem manual da loiça.
- **Depois da limpeza**, voltar a ligar a ficha à tomada e os fusíveis.

Não utilizar diluentes nem produtos de limpeza abrasivos ou que contenham ácidos.

Lavar o vedante da porta apenas com água simples e, depois, secar bem.

A água da limpeza não devem atingir o painel de comandos ou a iluminação e também não deve chegar até à tina de recolha da água da descongelação (Fig. 8/B) através do orifício da escoamento.

As prateleiras, os suportes e os recipientes não devem ser lavados na máquina de loiça, pois poderão deformar-se.

Como poupar energia

- Instalar o aparelho num local seco e arejado; nem sob a acção directa dos raios solares e nem próximo de uma fonte de calor (por ex. aquecedor, fogão). Se for inevitável, utilizar uma placa isoladora.
- Deixar as bebidas quentes arrefecerem fora do aparelho.
- Colocar os alimentos a descongelar na zona de refrigeração. Aproveitar o frio dos alimentos congelados para refrigeração dos alimentos na zona de refrigeração.
- Abrir a porta do aparelho o mínimo tempo possível!
- A parte de trás do aparelho deve ser limpa simplesmente com um aspirador ou com um pincel, para evitar o aumento do consumo de energia.

Ruídos de funcionamento

Ruídos absolutamente normais

Zumbido – o agregado de refrigeração está a trabalhar.

Borbulhar, gorgolejar ou vibração – o agente refrigerador circula nas tubagens.

Clic – audível quando o motor liga e desliga.

Ruídos de fácil eliminação

O aparelho está desnivelado

O aparelho deve ser nivelado com a ajuda de um nível de bolha de ar. Utilizar, para isso, os pés roscados ou colocar qualquer coisa por baixo.

O aparelho está encostado

Favor afastar o aparelho dos móveis ou aparelhos vizinhos.

Gavetas, cestos ou prateleiras abanam ou estão encravados.

Verificar as peças removíveis e voltar a colocá-las no lugar.

Garrafas ou outros recipientes tocam-se

Afastar, ligeiramente, as garrafas e recipientes uns dos outros. Favor afastar as garrafas ou os recipientes uns dos outros.

serve@Home

Este frigorífico está preparado para serve@Home. serve@Home é uma rede, onde, para além do seu frigorífico, podem estar ligados, também, outros electrodomésticos serve@Home.

Assim, está ao seu dispor um sem-número de funções adicionais – em casa e no caminho – para telecomando e para consultas à distância.

Para que o seu frigorífico se torne apto para serve@Home, necessitará de um acessório especial, o Interface do sistema.

Ele será colocado num compartimento existente na parte traseira do frigorífico. Neste caso, dar atenção às instruções de montagem que acompanham o Interface do sistema. Nas instruções dos acessórios poderá encontrar inúmeras informações.

serve@Home oferece-lhe:

Consulta sobre situação

Poderá verificar, em que situação se encontra o seu frigorífico.

Telecomando

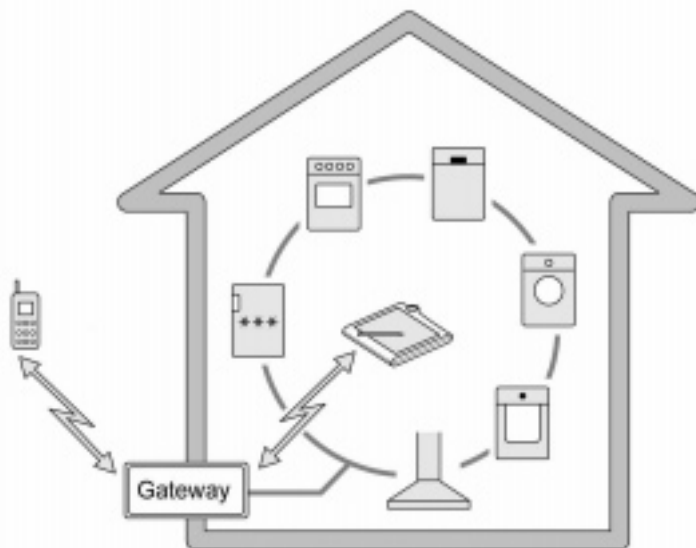
Através dos seus elementos de comando poderá aceder a todas as funções do seu frigorífico.

Mensagem informativa e mensagem de aviso

Mensagens informativas e mensagens de aviso podem ser transmitidas do seu frigorífico para a sua unidade de comando.

Diagnóstico à distância

Poderá transmitir mensagens de anomalias aos Serviços Técnicos e, assim, facilitar o diagnóstico



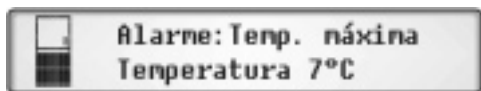
Mensagens de alarme através do display

As mensagens de alarme através do display são mostradas por uma nota no display.

Alarme de temperatura

Um alarme de temperatura é indicado no display separadamente para cada zona. Na indicação é mostrada a temperatura máxima atingida.

Adicionalmente soa um aviso sonoro e a tecla alarme fica a piscar.



Zona de congelação

Causa

- Falha de energia
- Colocação de grande quantidade de alimentos frescos
- Anomalia no aparelho

Ajuda



- Accionar a tecla **alarm**.
O aviso sonoro deixa de se ouvir.

O display mostra, ainda, durante alguns minutos, as mensagens de anomalia anteriores. A tecla **alarm** apaga-se, se a temperatura regulada voltar a ser atingida. O display muda de novo para a indicação standard.

Nota:

- Em caso de um alarme de temperatura, o aviso sonoro pode ser desligado automaticamente pelo aparelho, se a temperatura regulada voltar a ser atingida.
- Se as mensagens de alarme forem indicadas no display, não são possíveis quaisquer ajustes através das teclas.
- Alimentos descongelados ou que iniciaram a descongelação não devem voltar a ser congelados. Só depois de cozinhados, por qualquer processo, podem os alimentos voltar a ser congelados. Neste caso, já não deve ser utilizada o prazo máximo de armazenagem do alimento.

Erro no sensor



Causa

É possível um defeito técnico no aparelho.

Ajuda

Realizar o auto-teste do aparelho.

Baixa de corrente



A iluminação do display está desligada e nenhuma tecla está iluminada.

Causa

A tensão da rede existente é inferior ao valor limite permitido.

Ajuda

Não é possível qualquer accionamento das teclas. Se a tensão da rede atingir, de novo, o valor prescrito, a mensagem de aviso apaga-se. Se a mensagem de aviso persistir por mais tempo, deverá contactar com a empresa fornecedora de energia.

Auto-teste do aparelho

Antes de chamar a assistência técnica, deverá efectuar um auto-teste do aparelho.

- Desligar o aparelho e aguardar 5 minutos.
- Ligar o aparelho. Manter a porta fechada.



- Accionar, simultaneamente, as teclas **Zona de congel.** e **super/zona de refrig.** durante 3 segundos.

O programa de auto-teste inicia-se.

Terminado o programa, aparece uma das mensagens seguintes:



Não há qualquer anomalia no aparelho. Após 10 segundos, o display muda para a indicação standard.



Um sensor do aparelho está com defeito. Desligar o aparelho e contactar a assistência técnica.

Reposição nos ajustes de fábrica

Recomendado, se o aparelho mudar de proprietário.

Durante o funcionamento:



- Accionar, simultaneamente, as teclas **Zona de congel.** e **Zona de refrig.** durante 5 segundos.

Será

- apagada a definição seleccionada para a língua,
- desactivada a função **super** (se activada),
- desactivada a protecção de crianças (se activada).

Todos os outros ajustes se mantêm.

Aparece o campo de selecção para a definição da língua (ver «Primeira colocação funcionamento»).

Eliminação de pequenas anomalias

Antes de pedir a intervenção dos Serviços Técnicos

Deverá verificar, se você mesmo não poderá eliminar a anomalia, com a ajuda das indicações seguintes. O cliente terá, sempre que suportar os custos ocasionados pela explicação de funcionamento do aparelho por parte dos Serviços Técnicos, mesmo durante o período de garantia!

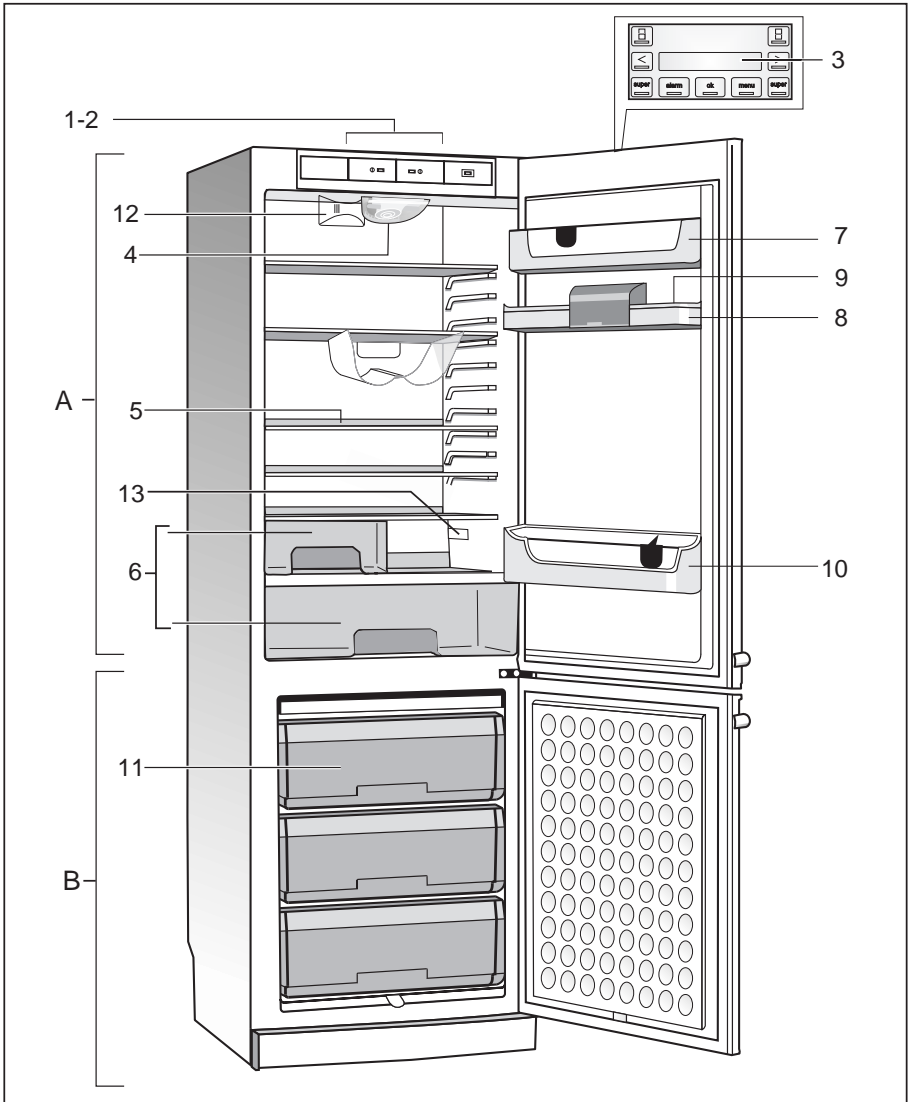
Anomalia	Causa possível	Ajuda
Nenhuma indicação se ilumina.	Falha de energia; os fusíveis dispararam; a ficha não está bem ligada na tomada.	Verificar, se há corrente, os fusíveis devem estar ligados.
A iluminação interior não funciona, mas a máquina de fria está a trabalhar.	A lâmpada incandescente está danificada.	Substituição da lâmpada de incandescência (Fig. 9) <ol style="list-style-type: none"> 1. Retirar a ficha da tomada ou desligar os fusíveis. 2. Rodar o disco (C) da iluminação em sentido contrário ao dos ponteiros do relógio e retirar a cobertura (B). 3. Substituir a lâmpada de incandescência; Lâmpada de substituição 220–240 V Corrente alterna, casquilho E14, quanto ao valor de Watt, ver a lâmpada fundida.
	O interruptor da luz está encravado (Fig. 9/A).	Verificar, se o interruptor se move.
Não é possível comandar o aparelho através de serve@Home.	<p>O aparelho não está ligado à rede.</p> <p>O aparelho está desligado.</p>	<p>Instalar o Interface do sistema.</p> <p>Premir o interruptor principal Fig. 2/1</p>
O fundo da zona de refrigeração está molhado.	O orifício de escoamento da água da descongelação está entupido (Fig. 8/B).	Limpar a calha de recolha da água de descongelação e o orifício de escoamento (Fig. 8/B).

Chamar os Serviços Técnicos

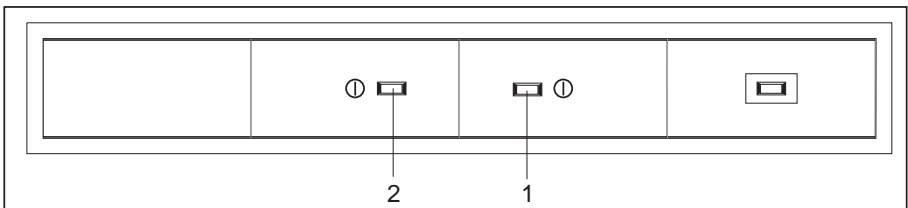
Na lista telefónica ou no índice de Postos de Assistência que acompanha o aparelho, encontrará o Posto de Assistência Técnica da sua zona de residência. Por favor, indique aos Serviços Técnicos o número de produto (E-Nr.) e o número de fabrico (FD) do seu aparelho.

Estas indicações constam da chapa de características (Fig. 10).

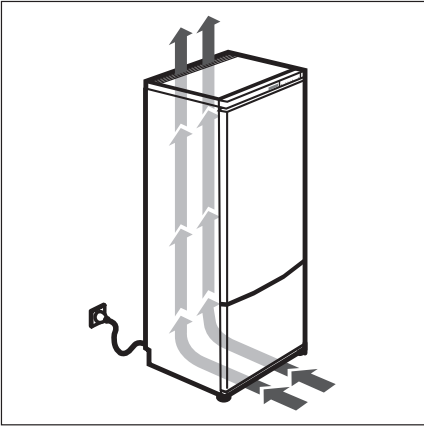
Indicando o nr. de produto e o nr. de fabrico, contribui para se evitarem deslocações desnecessárias. Economizará, assim, custos suplementares acrescidos.



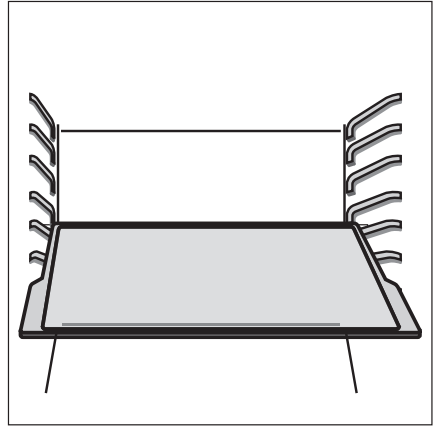
1



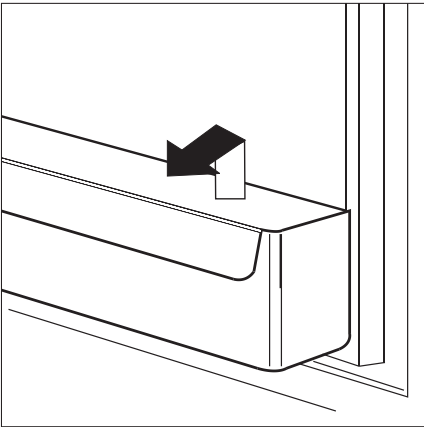
2



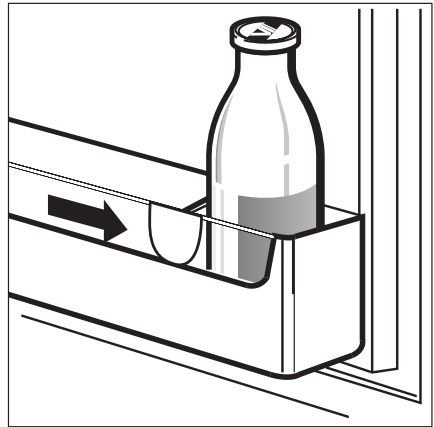
3



4



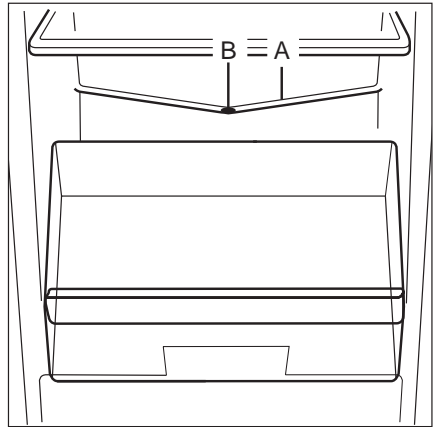
5



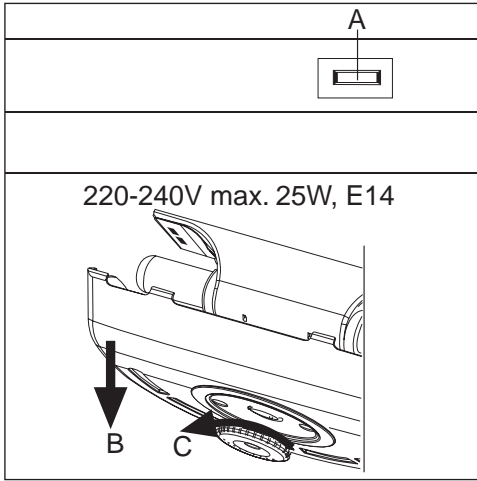
6



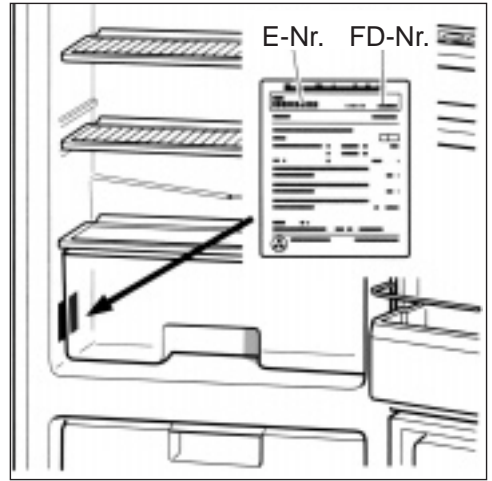
7



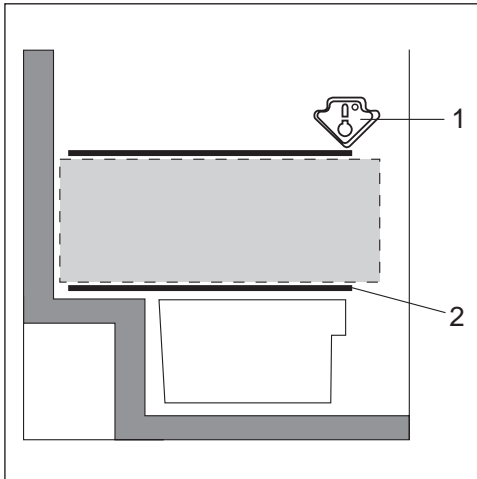
8



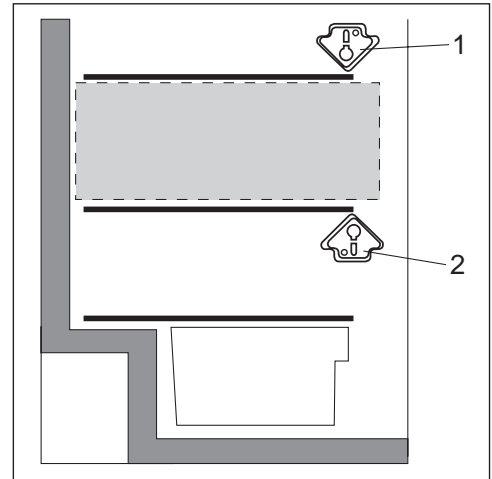
9



10



11



12

Änderungen vorbehalten.

Subject to modification.

Sous réserve de modifications.

Salvo variazioni.

Reservado el derecho de introducir modificaciones.

Reserva-se o direito de proceder a alterações, sem aviso prévio